

Sitzungsvorlage

Drucksache Nr

DSVV 34/16-Ö

zur öffentlichen Sitzung

der Verbandsversammlung am

29.11.16

Aktenzeichen

Zu Tagesordnungspunkt:

7)

Haushalt

- a) Haushaltsplan-Entwurf 2017
- beschließend
- b) TEB Finanzierung 2017 bis 2019
- beschließend

Beschlussvorschlag:

zu a)

Haushaltsplan-Entwurf 2017

Die Verbandsversammlung stimmt dem als Anlage 1 zur Sitzungsvorlage beiliegenden Haushaltsplan-Entwurf 2017 zu und beschließt die Haushaltssatzung 2017 (Seite II des Haushaltsplans).

zu b)

TEB Finanzierung 2017 bis 2019

Die Verbandsversammlung stimmt der als Anlage 2 zur Sitzungsvorlage beiliegenden Finanzierungsvereinbarung des TEB 2017 bis 2019 zu.

Erläuterung zum Tagesordnungspunkt:

zu a)

Haushaltsplan-Entwurf 2017

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2017 mit Haushaltsplan und Stellenplan wurde durch den Planungsausschuss am 18.10.2016 vorberaten **(Anlage 1)**.

Der Planungsausschuss empfiehlt der Verbandsversammlung dem vorliegenden Haushaltsplan-Entwurf 2017 zuzustimmen und die Haushaltssatzung 2017 (Seite II des Haushaltsplans) zu beschließen.

Die Einnahmen und Ausgaben im Entwurf des Haushaltsplans wurden, unter Berücksichtigung der anstehenden Aufgaben, so realitätsnahe wie möglich veranschlagt.

Der Gesamtbetrag der Umlage der Landkreise Konstanz, Lörrach und Waldshut hat sich gegenüber dem Vorjahr um 300 € (- 0,03 %) verringert. Bei durch die Ergebnisse der Tarifverhandlungen steigenden Gehältern und einem weiterhin hohen Aufwand für die Regionalplanung bleibt die Umlage stabil.

Bedingt durch die unterschiedliche Entwicklung der Steuerkraftsummen ergeben sich für die Landkreise unterschiedliche Umlageveränderungen.



Die Umlage in Höhe von 947.500 € verteilt sich auf die drei Landkreise im einzelnen:

Landkreis Konstanz 407.602 Euro Landkreis Lörrach 319.315 Euro Landkreis Waldshut 220.583 Euro

Die Schwerpunkte der Arbeit des Regionalverbandes im Haushaltsjahr 2017 und die Erläuterungen aller Änderungen sind dem Vorbericht zum Haushaltsplan zu entnehmen. Im Planentwurf wurden zudem die im Vergleich zum Vorjahr geänderten Haushaltsansätze gelb bzw. rötlich markiert.

zu b)

TEB Finanzierung 2017 bis 2019

Seit Gründung des Trinationalen Eurodistrict Basel ist der Regionalverband Mitglied und hat Einsitz in den Vorstand. Insbesondere über die Arbeitsgruppen Raumordnung und Landschaft sowie Verkehr unterstützt der Regionalverband die Arbeiten des TEB.

Der Vorstand des TEB hat die Finanzierungsvereinbarung für die Jahre 2017 bis 2019 genehmigt. Die Mitglieder des TEB werden gebeten die Vereinbarung in der vorliegenden Form zu beschließen (Anlage 2).

Auswirkung für den Regionalverband:

Finanzierungsanteil bis 2016: 6.281 Euro zzgl. 200 Euro Mitgliedsbeitrag Finanzierungsanteil ab 2017: 6.325 Euro zzgl. 100 Euro Mitgliedsbeitrag

Haushaltsansatz 2017 (Haushaltsplan 2017, Seite 6, Haushaltsstelle 610-661): 6.500 Euro

Anlage 1 zu DSVV 34/16-Ö



Entwurf

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2017

Haushaltssatzung Vorbericht III – XVIII Einzelpläne Verwaltungshaushalt Vermögenshaushalt 1 – 11 Vermögenshaushalt 12– 17 Gesamtplan Zusammenstellung der Einzelpläne Haushaltsquerschnitt 21 – 22 Gruppierungsübersicht Einzelpläne Haushaltsquerschnitt 23 – 27 Finanzierungsübersicht 28 Stellenplan Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen Berechnung der Umlage 33 34-35	INHA	<u>ALTSÜBERSICHT</u>	<u>SEITE</u>
Verwaltungshaushalt 1 – 11 Vermögenshaushalt 12– 17 Gesamtplan Zusammenstellung der Einzelpläne 18 – 20 Haushaltsquerschnitt 21 – 22 Gruppierungsübersicht 23 – 27 Finanzierungsübersicht 28 Stellenplan 29 – 32 Anlagen zum Haushaltsplan Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen 33	Haus	shaltssatzung	II
Verwaltungshaushalt 1 – 11 Vermögenshaushalt 12– 17 Gesamtplan Zusammenstellung der Einzelpläne 18 – 20 Haushaltsquerschnitt 21 – 22 Gruppierungsübersicht 23 – 27 Finanzierungsübersicht 28 Stellenplan 29 – 32 Anlagen zum Haushaltsplan Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen 33	Vorb	ericht	III – XVIII
Vermögenshaushalt 12– 17 Gesamtplan Zusammenstellung der Einzelpläne 18 – 20 Haushaltsquerschnitt 21 – 22 Gruppierungsübersicht 23 – 27 Finanzierungsübersicht 28 Stellenplan 29 – 32 Anlagen zum Haushaltsplan Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen 33	Einze	elpläne	
Zusammenstellung der Einzelpläne Haushaltsquerschnitt Gruppierungsübersicht Finanzierungsübersicht Stellenplan Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen 18 – 20 21 – 22 23 – 27 28 29 – 32			
Haushaltsquerschnitt 21 – 22 Gruppierungsübersicht 23 – 27 Finanzierungsübersicht 28 Stellenplan 29 – 32 Anlagen zum Haushaltsplan Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen 33	Gesa	amtplan	
Anlagen zum Haushaltsplan Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen 33		Haushaltsquerschnitt Gruppierungsübersicht	21 – 22 23 – 27
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen 33	Stelle	enplan	29 – 32
Stand der Rücklagen 33	Anla	gen zum Haushaltsplan	
		Stand der Rücklagen	

VORBERICHT 2017

1. SCHWERPUNKTE DER ARBEIT DES REGIONAL-VERBANDES IM HAUSHALTSJAHR 2017

Fortschreibung des Regionalplans

Ende 2016 wird das 2. Anhörungsverfahren der 2. Teilfortschreibung des Regionalplan 2000 – Windenergienutzung abgeschlossen sein, so dass im Laufe des Jahres 2017 die Auswertung und Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen erfolgen kann. Es ist davon auszugehen, dass der Plan 2017 als Satzung beschlossen und zur Genehmigung eingereicht werden kann.

Parallel hierzu wird die Verbandsverwaltung auch weiterhin für die kommunalen Planungsträger, die Bevölkerung sowie potenzielle Investoren als Ansprechpartner zum Thema Windenergienutzung zur Verfügung stehen ("regionales Kompetenzzentrum Windenergie"). Eine entsprechende finanzielle Unterstützung vom Land wurde jedoch nur bis zum Jahr 2016 gewährt.

Die Arbeiten an der Gesamtfortschreibung werden weiter fortgesetzt. Das Thema Siedlungsentwicklung und Freiraumentwicklung werden die Arbeiten dominieren, welche insbesondere auch eine Abstimmung mit den kommunalen Planungsträgern und den verschiedenen Fachplanungen erfordert. Im Hinblick auf das Freiraumkonzept wurde in 2016 neben einer Regionalen Klimaanalyse in einem ersten Schritt die Bestandsaufnahme und Bewertung für einen Regionalen Biotopverbund beauftragt, dies wird bis Ende Februar 2017 bearbeitet. Darauf aufbauend steht in 2017 die Konzeption des Regionalen Biotopverbundes an.

Die ersten Ergebnisse der Analyse der Einzelhandelssituation der Region Hochrhein-Bodensee als Grundlage für die gesetzlich vorgeschriebenen Festlegungen im Regionalplan werden 2017 mit den Gremien diskutiert werden.

Für die Arbeiten an der Gesamtfortschreibung sind entsprechende Mittel im Haushalt (vgl. HH-Stelle $610-621 + \ddot{U}$) vorgesehen.

Fortschreibung des Teilregionalplans "Oberflächennahe Rohstoffe"

Nach der Erarbeitung der Grundsatzkonzeption in Form von planerischen Leitsätzen zur künftigen regionalen Rohstoffkonzeption, den Betriebserhebungen, der Auswertung vorliegender Fachgrundlagen sowie der Plausibilisierung des künftigen Rohstoffbedarfs durch einen externen Gutachter (SST/DIW) wird im Jahr 2017 die Erarbeitung des Textteils und der Raumnutzungskarte mit den vorgesehenen Rohstoffabbau- und Sicherungsgebieten als Entwurfsfassung fortgeführt und abgeschlossen.

Parallel dazu wird die Umweltprüfung durchgeführt. Sie umfasst die Ermittlung der voraussichtlich erheblichen Umweltauswirkungen der Planfestlegungen auf die Umweltschutzgüter sowie auf die Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Schutzgütern.

Zeitgleich mit der Erarbeitung des Planentwurfs sollen erste informelle Vorabstimmungen mit den betroffenen Gemeinden, fachlich zuständigen Behörden sowie Betreibern von Rohstoffabbaustellen bzw. dem Industrieverband Steine und Erden erfolgen, um mögliche Konflikte frühzeitig zu erkennen und soweit wie möglich zu klären bzw. auszuräumen.

Der Entwurf wird, nachdem er von den Gremien beraten und beschlossen worden ist, im Anschluss in das Anhörungsverfahren gehen.

Mobilität

Im Eisenbahnverkehr wird sich der Regionalverband weiterhin intensiv in die Planungen am Oberrhein und die Planungen zur Gäubahn sowie zur Bodenseegürtelbahn einbringen. Die Elektrifizierung der Hochrheinstrecke sowie der Bodenseegürtelbahn werden auch 2017 zu den wichtigen Themen des Verbands zählen. Zudem sollen die Gemeinden an der Oberrhein- und Hochrheinstrecke besser erschlossen werden. Dies betrifft auch Planung und Bau weiterer Haltepunkte. (wie z.B. die im Rahmen der trinationalen S-Bahn Basel (Trireno) u.a. in Bad Säckingen-Wallbach oder Rheinfelden-Warmbach künftig vorgesehenen Haltepunkte).

Im Bereich Straßenverkehr wird die regionalplanerische Begleitung des Planungsund Bauprozesses der Hochrheinautobahn A 98 weiterhin im Vordergrund stehen.

Ausbau der **Rheintalbahn**

Die Region ist vom Ausbau der Rheintalbahn unmittelbar betroffen. Vor allem im Bereich südlich von Freiburg bis Basel geht es weiterhin darum, mit dem viergleisigen Ausbau auch den Schienenpersonennahverkehr zu stärken. Gleichzeitig müssen ausreichend Kapazitäten für den Güterverkehr geschaffen werden.

Der Regionalverband ist seid seiner Gründung Mitglied des Projektbeirates zum Bahnausbau am Oberrhein. Mittlerweile konnte eine Kernforderung der Region, möglichst alle Güterzüge durch den Katzenbergtunnel zu führen auf die gesamte Ausbaustrecke erweitert werden: Ziel ist es zu erreichen, dass auf der bestehenden Rheintalbahn keine Transitgüterzüge geführt werden. Erfreulich ist, dass durch das gemeinsame Engagement von Kommunen, Landkreisen und Regionen mittlerweile erhebliche Verbesserungen beim Lärmschutz und die Kreuzungsfreiheit bei der Verknüpfung der bestehenden Rheintalstrecke mit der Neubaustrecke nördlich des Katzenbergtunnels erreicht wurden. Beim Thema Ausbau der Rheintalbahn ist es unerlässlich, dass sich die Region zusammen mit dem Landkreis Lörrach weiterhin engagiert.

Elektrifizierung der Hochrheinstrecke

Eines der zentralen Infrastrukturprojekte der nächsten Jahre am Hochrhein ist weiterhin die Elektrifizierung der Hochrheinstrecke. Ziel ist es, die Elektrifizierung zusammen mit dem Land Baden-Württemberg und der Schweiz sicherzustellen. Bisher wurden die Planungsphase HOAI 1 und 2 bearbeitet, die Kosten wurden vom Land Baden-Württemberg und der Schweiz getragen. Für die weiteren konkretisierenden Planungsphasen 3 und 4 (Kosten ca. 10 Mio. €) wurde zusammen mit den Landkreisen und dem Ministerium für Infrastruktur und Verkehr (MVI) ein INTERREG V-Projekt inkl. der notwendigen Kofinanzierung von ca. 5 Mio. vorberei-

tet und bewilligt. Die Projetverantwortung liegt beim Landkreis Waldshut. Der Regionalverband wird sich weiterhin bei diesem Thema engagieren.

Im sogenannten "Strategischen Organ Hochrhein" konnte zwischenzeitlich ein entscheidender Durchbruch bei der notwendigen gemeinsamen Gesamtfinanzierung der Elektrifizierung erreicht werden (als regionale Akteure sind neben den Schweizer Kantonen Basel-Stadt, Basel-Landschaft und Schaffhausen die Landkreise und die Region Hochrhein-Bodensee beteiligt). Damit wurde eine wichtige Voraussetzung für die Durchführung der nächsten technischen Planungsphasen geschaffen.

Der Regionalverband wird auch 2017 mit den Projektpartnern an der Realisierung der Elektrifizierung der Hochrheinstrecke arbeiten.

Ausbau der Gäubahn

Der Ausbau der Gäubahn ist für die Erreichbarkeit der Region Hochrhein-Bodensee von erheblicher Bedeutung. So kann die betriebliche Abwicklung des Schienenpersonenfernverkehrs, des Schienenpersonennahverkehrs und des Güterverkehrs auf der Gesamtstrecke Zürich-Stuttgart optimiert werden. Geplante Maßnahmen sind der 2-gleisige Ausbau von insgesamt 3 Begegnungsabschnitten, der Neubau der Singener Kurve sowie punktuelle Maßnahmen zur Fahrzeitverkürzung. Der Interessenverband Gäu-Neckar-Bodensee-Bahn (IV Gäubahn), dem auch der RVHB angehört, hat die Vorfinanzierung für die Planung des zweigleisigen Ausbaus zwischen Horb und Neckarhausen sichergestellt. Der Planfeststellungsbeschluss für diesen ersten Ausbauabschnitt ist für Ende 2016 vorgesehen.

Das Ausbau-Projekt wird im Entwurf zum neuen Bundesverkehrswegeplan 2030 (BVWP) nur als "Vorhaben des Potentiellen Bedarfs, die in den Vordringlichen Bedarf oder Weiteren Bedarf aufsteigen können" eingestuft. Gemäß der Projektbegründung "wird die Maßnahme ggf. aufgrund zusätzlicher Voruntersuchungen in einem angepassten Projektzuschnitt bewertet".

Das Land Baden-Württemberg hat ein Gutachten in Auftrag gegeben. In diesem wird untersucht, wie die im 1996 geschlossenen Vertrag von Lugano zwischen Deutschland und der Schweiz vereinbarte Fahrzeitverkürzung auf deutlich unter 3 Stunden auch nach dem Rückzug der DB aus der Neigetechnik erreicht werden kann. Wenn Anfang 2017 abschließend über den BVWP bzw. die Ausbaugesetze im Bundestag entschieden wird, soll dieses Gutachten mitberücksichtigt werden.

Unabhängig des noch ausstehenden Prüfergebnisses und dem Abschluss einer ggfs. neuen Projektdefinition ist es zweifellos, dass sich schnellere Verbindungen, stabilere und weniger verspätungsanfällige Fahrpläne, bessere Umsteigemöglichkeiten ohne einen abschnittsweisen Ausbau nur sehr eingeschränkt realisieren lassen. Der RVHB wird daher auch 2017 mit dem IV Gäubahn an einer zeitnahen Verbesserung der Situation auf der Gäubahnstrecke arbeiten. Dabei geht es in erster Linie um ein Festhalten an dem Ziel von schnellen IC-Verbindungen auf der Achse Nürnberg-Stuttgart-Zürich mit optimalen Anschlüssen nach Berlin und Norditalien.

Elektrifizierung der **Bodenseegürtelbahn**

Die Verbesserung der Bodenseegürtelbahn ist von herausragender Bedeutung für den Schienenverkehr in der Bodenseeregion. Sowohl die Vernetzung innerhalb der VΙ

Region als auch der Anschluss an die umliegenden Zentren bedürfen Verbesserungen und entsprechen derzeit nicht dem Stellenwert der Bodenseeregion als Wirtschafts- und Wachstumsregion sowie dem Status der Bodenseeregion als europäischer Verflechtungsraum. Nur wenn die Elektrifizierung der Bodenseegürtelbahn zwischen Radolfzell und Friedrichshafen sichergestellt wird, Elektrifizierung von Hochrein- und Südbahn unterstellt, kann die Durchbindung mit IRE von Basel Bad Bf. nach Ulm bzw. Lindau sichergestellt und ein "Dieselloch" im westlichen Bodenseeraum verhindert werden.

Im Koalitionsvertrag 2016/2021 der Landesregierung wurde eine Elektrifizierungsoffensive angekündigt, durch die - im Zuge der Elektrifizierung von Südbahn und Hochrheinbahn - ein Lückenschluss auf der Bodenseegürtelbahn erfolgen soll.

Das Land Baden-Württemberg hat die Elektrifizierung der Strecke nebst partiellem Doppelspurausbau im Rahmen der "ABS Basel–Schaffhausen–Singen–Friedrichshafen" für den Bundesverkehrswegeplan (BVWP) angemeldet. Da es sich um eine Maßnahme des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) handelt und im BVWP grundsätzlich nur Fernverkehrsstrecken aufgenommen werden, wurde dem Projektvorschlag des Landes nicht gefolgt.

Der RVHB geht davon aus, dass die dringend notwendigen Investitionen in die Bodenseegürtelbahn auch über andere Finanzierungswege (wie z.B. die Nachfolgeregelung zum Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz des Bundes - GVFG) gesichert werden können. In diesem Sinne wird sich der RVHB auch 2017 im Interessenverband Bodenseegürtelbahn¹ weiterhin dafür einsetzen, dass die Planungen der Bodenseegürtelbahn, als Teil eines überregionalen Schienenverkehrsnetzes, fortgesetzt werden und der westliche Bodenseeraum nicht durch eine isolierte "Dieselbetriebs-Insel" massiv benachteiligt wird. Auf dem Hintergrund des bereits erwähnten Koalitionsvertrags sollte dann gemeinsam mit dem Land ein aufwärtskompatibles Konzept im Hinblick auf Elektrifizierung und Zweigleisigkeit der Strecke entwickelt werden. Dies alles unter der Voraussetzung, dass der Interessenverband Bodenseegürtelbahnbereit ist, selbst Geld in die Hand zu nehmen - wie im Fall des Interessenverbands Südbahn.

Reaktivierung der Kandertalbahn

Das wirkungsvollste Instrument einer strukturellen Stärkung des Kandertals und seines Umfeldes ist die Reaktivierung der Kandertalbahn; sie würde zu zu einer Belebung der örtlichen Wirtschaft, einer Wertsteigerung der Grundstücke und Nutzungen in ihrem Umfeld führen. Demgemäß existieren Ideen, die Kandertalbahnstrecke mittelfristig wieder zu reaktivieren und in das Netz der Regio S-Bahn Basel zu integrieren.

Um die Reaktivierung der Kandertalbahn sicherzustellen hat der Zweckverband Kandertalbahn 2016 den rund 13 km langen Schienenstrang der Museumsbahn zwischen den Bahnhöfen Kandern und Weil am Rhein-Haltingen vom bisherigen Eigentümer der Schienenstrecke, der Südwestdeutschen Aktiengesellschaft (SWEG), abgekauft.

¹ Der Interessenverband Bodenseegürtelbahn, dem der RVHB angehört, beabsichtigt, durch gemeinsame Maßnahmen und Projekte die Elektrifizierung der Bodenseegürtelbahn zwischen Radolfzell und Friedrichshafen koordiniert voranzutreiben und vereint gegenüber den Entscheidungsträgern aufzutreten. Primäres Ziel ist es, die Planung für die Elektrifizierung der Bodensee-Gürtelbahn in Abstimmung mit der DB-AG und allen anderen Beteiligten zu forcieren.

Der RVHB unterstützt die Reaktivierung der Kandertalbahn für einen künftigen regulären SPNV und wird das Kandertal als eine regionale Entwicklungsachse im Rahmen der Gesamtfortschreibung des Regionalplans ausweisen.

Fortschreibung des **Bundesverkehrswegeplans** (BVWP 2030)

Das Bundeskabinett hat im August 2016 den **Bundesverkehrswegeplan**(**BVWP**) 2030 für die Bundesschienen-, Bundesfernstraßen- und Bundeswasserstraßenwege beschlossen. Der neue BVWP umfasst rund 1.000 Projekte mit einem Gesamtvolumen von 269,6 Milliarden Euro. Der Plan legt den Bedarf für die kommenden 10 bis 15 Jahre fest. Als Regierungsprogramm bildet der BVWP die Basis für den Gesetzesentwurf der Bundesregierung zur Änderung der Ausbaugesetze für Straße und Schiene mit den dazugehörigen Bedarfsplänen.²

Der BVWP 2030 nimmt die Belange der Region Hochrhein-Bodensee überwiegend auf. So hat der RVHB z.B. dafür plädiert, dass es bei der Einstufung der **A 98** als Autobahn bleibt und keine Veränderungen in eine Bundesstraße vorgenommen werden. Dass der Bund an einer Autobahn festhält ist ein gutes Signal für die Region im Hinblick auf die Realisierung der A 98 als leistungsfähige Ost-West-Verbindung.

Ein zeitnahes Vorankommen bei dem Gesamtprojekt A 98 bedingt, dass die Planungen vorangetrieben und zügig umgesetzt werden, um in der Folge in überschaubaren Zeiträumen zu einem Baurecht zu kommen. Dies erfordert, dass die Straßenbauverwaltung abgestimmt und koordiniert vorgeht. Daneben muss die Finanzausstattung stimmen, d.h. der BVWP muss mit ausreichenden Finanzmitteln jährlich unterlegt sein, um die Projekte umsetzen zu können: Alleine für die A 98-Maßnahmen im Bau und im vordringlichen Bedarf stehen rund 670 Mio. Euro im BVWP 2030. Verteilt auf eine Laufzeit von 15 Jahren sind das rund 45 Mio. Euro/Jahr.

Die Ziele für Neubau/Ausbau der A 98 bis 2030 sind im neuen BVWP sehr hoch gesetzt. Wenn die Planziele tatsächlich in der dargelegten Form in den nächsten 15 Jahren realisiert werden sollen, wird es v.a. darauf ankommen, mit Trassenentscheidung(en), konkreter Planung und dem Bau so schnell wie möglich weiterzukommen. Dies wird vor allem dann gelingen, wenn alle Beteiligten diese Verpflichtung ernst nehmen und im Sinne des Bürgerforums am Hochrhein gemeinsam an einem Strang ziehen, um dieses Großprojekt zu verwirklichen.

Die Einstufung des vierspurigen Ausbaus der **B 317 zwischen Lörrach und Schopfheim** in den weiteren Bedarf mit Planungsrecht (WB*) ist lediglich insofern zu begrüßen, da diese Kategorie für die Straßenbauverwaltung zumindest die Möglichkeit eröffnet, das Vorhaben in weiteren Planungsstufen (Entwurfsplanung und Genehmigungsplanung) zu bearbeiten. Ungeachtet dessen ist diese Einstufung aus

² Der Deutsche Bundestag beschließt über die Aufnahme der BVWP-Projekte und eventuell weiterer Projekte in die Bedarfspläne der Ausbaugesetze. Erst mit Verabschiedung der Ausbaugesetze (Januar 2017) und ihrer Bedarfspläne liegt ein verbindlicher Beschluss vor, welche Verkehrsinfrastrukturprojekte mit welcher Dringlichkeit geplant und aus dem Bundeshaushalt finanziert werden sollen. BVWP und Bedarfspläne müssen aufgrund der Parlamentsbefassung nicht vollständig deckungsgleich sein. Zur Verwirklichung der mittels der Ausbaugesetze beschlossenen Verkehrsprojekte stellt das Bundesverkehrsministerium (BMVI) Fünfjahrespläne auf. In diesen Investitionsrahmenplänen (IRP) werden verkehrsträgerübergreifend die Investitionsschwerpunkte für Erhalt und Aus- und Neubau festgelegt.

unterschiedlichen Gründen unzureichend und kommt der Bedeutung der B 317 als wichtigste Ost-West-Achse neben der A 98 im regionalen Straßennetz nicht nach.

Vor dem Beschluss der Ausbaugesetze im dt. Bundestag im Januar 2017 und im Rahmen der Aufstellung der Investitionsrahmenpläne es weiterhin, die Interessen und vordringlichen Verkehrsprojekte der Region einzubringen und die Projekte, für die es noch keine fertige Planung und kein Baurecht gibt, möglichst im vordringlichen Bedarf zu platzieren (z.B. Gäubahn). Nur so kann eine mittelfristige Perspektive für den Ausbau der notwendigen regionalen Verkehrsinfrastruktur eröffnet werden.

Hochrheinautobahn A 98

Die A 98 steht in Konkurrenz zu vielen anderen Straßenvorhaben auf Bundesebene, die zu finanzieren sind. Gerade deshalb ist ein stringentes und nachhaltiges Vorgehen bei der Planung und beim Bau der einzelnen Autobahnabschnitte dringend erforderlich. Vorrangiges Ziel des RVHB bleibt es, sicherzustellen, dass die gesamte A 98 als leistungsfähige Achse für den Hochrhein in zumutbarer Zeit tatsächlich gebaut wird.

Der Ausbau der A 98 soll von West nach Ost erfolgen, um einen durchgängigen Verkehrseffekt mit den bereits gebauten Abschnitten 4 und 7 sowie den momentanen Planungsstadien zu erzielen.

Das Regierungspräsidium (RP) hat 2015 dem Ministerium für Verkehr und Infrastruktur (MVI) die Fortschreibung des Vorentwurfs für den verkürzten Abschnitt **A 98.5** zur Genehmigung vorgelegt. Sobald das MVI diesen genehmigt hat, wird der Entwurf dem Bund zur Erteilung des Gesehenvermerks vorgelegt. Nach Zustimmung der Ministerien ist dann der Weg zur Offenlage der Planung im Zuge des Planfeststellungsverfahrens frei. Der RVHB wird sich mit Nachdruck dafür einsetzen, dass im Abschnitt A 98.5 alle regionalen Interessen im weiteren Fortgang des Verfahrens berücksichtigt werden.

Im Folgeabschnitt **A 98.6** von Schwörstadt bis zur Anschlussstelle Rothaus gibt es eine Vorplanung mit mehreren Varianten, die auch Gegenstand des 2013 durchgeführten Bürgerforums waren. Aus regionaler Sicht bestehen Vorteile einer Talführung bis Wehr und eines Übergangs am Berg um Bad Säckingen (Konsenstrasse). Der RVHB wird weiterhin dafür plädieren, dass diese in die konkrete Variantenuntersuchung miteinfließen.

Für die Abschnitte **A 98.8 und A 98.9** Hauenstein - Waldshut – Tiengen (ein Projekt) liegen verschiedene Variantenuntersuchungen vor. Derzeit ruhen hier aber die Planungen.

Nach wie vor wird ein regelmäßiger und institutionalisierter Gedankenaustausch auf fachlicher und politischer Ebene für erforderlich gehalten, damit die gemeinsamen Interessen gebündelt, die beste Lösung gefunden und die A 98 verwirklicht werden kann.

Regionales Kernthema bleibt auch die **Abfahrt Hauenstein:**

Die im Jahr 2011 vom RVHB und Landkreis Waldshut beauftragte Machbarkeitsstudie hat gezeigt, dass die gefährliche Gefällstrecke nur mit einer Tunnellösung

beseitigt und die verkehrliche Situation zur Zufriedenheit der Verkehrsteilnehmer und der Bevölkerung vor Ort gelöst werden kann.

Das RP hat daraufhin eine eigene Machbarkeitsstudie zu verschiedenen Tunnelvarianten eines verkehrssicheren Abstieges und Anschlusses der A 98 an die B 34 erarbeitet. Der Abschnitt A 98.7 mündet mit engen Kurven und einer hohen Längsneigung an der Abfahrt Hauenstein in die B 34 (ehemalige K 6542). Da der Weiterbau der A 98 östlich von Hauenstein voraussichtlich erst nach 2030 absehbar ist, soll die Situation unabhängig davon verbessert werden. Die Planung der Anschlussstelle wird so gestaltet, dass die Weiterführung im Abschnitt 8 sowohl als Bergtrasse als auch im Tal möglich ist. Das Projekt wird aufgrund seiner besonderen Dringlichkeit außerhalb des BVWP finanziert.

Das BMVI hat 2016 dem RP die Freigabe für eine detaillierte Planung der Umgestaltung der Abfahrt erteilt. Damit kann das RP als zuständige Planungsbehörde in den weiteren Planungsprozess einsteigen. Dabei werden insgesamt drei Tunnelvarianten³ unterschiedlicher Länge vertieft planerisch überprüft und den Ministerien in Stuttgart und Bonn eine weiter zu verfolgende Lösung vorgeschlagen. Die Kosten für den Bau werden je nach Variante zwischen 30 und 50 Millionen Euro geschätzt.

Die weiteren Planungen und die Findung einer Vorzugsvariante - im Vorfeld des eigentlichen Planfeststellungsverfahrens - werden laut Auskunft des RP bereits unter aktiver Beteiligung der Kommunen und der Öffentlichkeit geschehen. Hier gilt es, weiterhin mit Nachdruck die Interessen der Region und damit die Argumente für eine nachhaltige und zukunftsfähige Lösung im Bereich der Abfahrt Hauenstein einzubringen.

Grenzüberschreitende Zusammenarbeit

Grenzüberschreitende Themen und Projekte stellen weiterhin einen wichtigen Bestandteil der Arbeit des Regionalverbandes dar.

Die beiden INTERREG-Programme "Oberrhein" und "Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein" sind nach wie vor ein wesentliches Instrument zur Intensivierung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit. Der Regionalverband ist bereits seit mehreren Jahren intensiv an INTERREG-Projekten beteiligt und engagiert sich auch weiter in den INTERREG-Steuerungsgremien und in zahlreichen konkreten Projekten.

Die Raumordnungskommission Bodensee (ROK-B) für den DACH+ Raum sowie der Initiativkreis Metropolitane Grenzregionen (IMeG) für den Oberrhein sind Projektpartner des Modellvorhabens Raumforschung (MORO) des Bundesinstituts für Bau-, Stadt und Raumforschung (BBSR) "Grenzüberschrei-

³ Die Variante A basiert auf der vom Landkreis Waldshut sowie vom Regionalverband Hochrhein-Bodensee vorgelegten Trassierungsvariante. Diese sah einen knapp 200 Meter langen Tunnel unter Albert vor. Die vom RP neu entwickelte Variante B unterscheidet sich grundsätzlich in der Lage, in der Tunnellänge und in den Verlagerungen des nachgeordneten Verkehrs von der Variante A. Die Variante C ist eine Optimierung der Variante B unter Berücksichtigung kommunaler Planungsaspekte.

tende Raumbeobachtung Deutschland und angrenzende Länder". Ziel des Projektes ist die Schaffung einer abgestimmten Grundlage für eine kontinuierliche, grenzüberschreitende Raumbeobachtung. Hierzu werden seitens des BBSR in 2016 und v.a. in 2017 eine Reihe von Workshops mit Vertretern der insgesamt 8 Modellregionen durchgeführt. Die Laufzeit des Projektes ist auf 2 Jahre begrenzt (2016-2017) begrenzt. Nach Ende des Projektes soll die zukünftige grenzüberschreitende Raumbeobachtung für eine Reihe von Indikatoren durch das BBSR im Rahmen seiner gesetzlichen Aufgaben betrieben werden. Hinsichtlich der weiteren Indikatoren wird im Rahmen einer Machbarkeitsstudie geprüft, ob diese zukünftig durch die Statistikplattform Bodensee (Zusammenschluss der Statistischen Ämter der Länder Baden-Württemberg, Bayern, Vorarlberg sowie der Kantone im DACH+Raum) erhoben und ausgewertet werden.

Mit Abgabe der Agglomerationsprogramme der 3. Generation Ende 2016 werden neben der Umsetzung der sogenannten "A-Maßnahmen" auch die Arbeiten an den Agglomerationsprogrammen der 4. Generation beginnen. Die Mitarbeit an den **Agglomerationsprogrammen Basel, Schaffhausen und Kreuzlingen-Konstanz** haben sich bewährt und sollen fortgesetzt werden. Entsprechende Mittel wurden auf den Haushaltsstellen 610-661 eingestellt.

Das INTERREG-Projekt GeoRhena (Nachfolge GISOR), ein Projekt der Oberrheinkonferenz, ist inzwischen angelaufen. Neben dem Regionalverband Hochrhein-Bodensee sind u.a. auch die Regionalverbände Mittlerer Oberrhein und Südlicher Oberrhein Kofinanzierer.

Auch 2016 wird der Regionalverband in den grenzüberschreitend tätigen Gremien und/oder Arbeitsgruppen

- des Trinationalen Eurodistricts Basel (TEB),
- der Oberrheinkonferenz.
- des Agglomerationsprogramms Konstanz-Kreuzlingen,
- des Agglomerationsprogramms Schaffhausen und
- des Agglomerationsprogramms Basel
- der Hochrheinkommission (HRK),
- der Raumordnungskommission Bodensee (ROK-B) mitwirken.

Initiativkreis Metropolitane Grenzregionen (IMeG)

Der IMeG möchte bereits bestehende Kooperationsstrukturen dabei unterstützen, die territoriale Zusammenarbeit weiter voranzutreiben. Die IMeG-Partner setzen sich für die Belange der metropolitanen Grenzregionen (MGR) ein und begleiteten so u.a. die Debatte um die Fortschreibung der Leitbilder und Handlungsstrategien für die Raumentwicklung in Deutschland. Sie bewirkte, dass die MGR 2016 erstmals in den Leitbildern Eingang fanden. Mitglieder des Initiativkreises sind das Saarland als Teil der Großregion SaarLorLux, der Region Aachen-Zweckverband als Teil der EUREGIO Maas-Rhein sowie die Regionalverbände Mittlerer Oberrhein, Südlicher Oberrhein, Hochrhein-Bodensee und Bodensee-Oberschwaben aus der Trinationalen Metropolregion Oberrhein (TMO) und der Bodenseeregion.

Im Zentrum der bisherigen Arbeit des IMeG stand die Frage, was man unter Metropolregionen versteht und welche Metropolisierungsstrategien in den Nachbarstaaten verfolgt werden. Nachdem hier ein gemeinsames Verständnis gefunden wurde und auch in nationalen Darstellungen die grenzüberschreitenden Verflechtungen zunehmend aufgegriffen werden, rückt die Frage der Beobachtung und Analyse von Veränderungen der polyzentrischen Netze und der Verflechtungen über die Grenzen hinweg zunehmend in den Fokus.

Zudem werden eine intensive Zusammenarbeit bei der grenzübergreifenden Raumordnung, eine verstärkte Vernetzung mit grenzübergreifenden Governance-Strukturen und ein intensiver Diskurs über die Einbeziehung räumlicher Aspekte in die Verkehrswegeplanung im Zentrum der Arbeit des IMeG stehen. Den IMeG werden in den nächsten Jahren der Kontakt mit seinen Partnern jenseits der Grenze, die weitere Verortung der Metropolen in der bundesdeutschen Raumordnung, die Suche nach Instrumenten und Innovationen bei der Verbindlichkeit von grenzübergreifenden Raumordnungsplänen sowie die Handlungsstrategien der MKRO-Leitbilder beschäftigen.

Für das Haushaltsjahr 2017 sind hierfür Mittel in Höhe von 12.000 € auf Haushaltsstelle 610-621 vorgesehen.

Naturpark Südschwarzwald

Durch den Naturpark Südschwarzwald wird die Erholungslandschaft im südlichen Schwarzwald aufgewertet. Der Regionalverband Hochrhein-Bodensee engagiert sich seit Jahren intensiv im Naturpark Südschwarzwald. Der Austausch mit der Geschäftsstelle ist sehr rege.

Der von der Arbeitsgruppe (AG) Siedlungsentwicklung initiierte Gestaltungsbeirat als Beratungsgremium für Gemeinden hat sich etabliert. Aktuell werden in der AG neue möglichen Themenfelder diskutiert.

Räumliches Informationssystem (RIS), Datenbeschaffung und Kartographie

Das Räumliche Informationssystem (RIS) hat sich als Werkzeug für den Regionalverband Hochrhein-Bodensee bewährt und stellt für die Fortschreibung des Regionalplans ein wichtiges Instrument dar. Die zu erstellenden Raumnutzungskarten werden mit Hilfe des RIS erarbeitet. Für die Datenpflege und Datenaktualisierung sowie die erforderliche Software sind für das Haushaltsjahr Mittel in Höhe 17.000 € auf Haushaltsstelle 610-620 vorgesehen.

Öffentlichkeitsarbeit – Homepage

Bei den Arbeiten am Regionalplan ist die Öffentlichkeit mit einzubeziehen. Die erforderlichen Verfahrensschritte sind entsprechend im Internet zu veröffentlichen. Auch werden die Sitzungsvorlagen der öffentlichen Sitzungen der Verbandsversammlung

bzw. des Planungsausschusses seit 2016 auf der Homepage des Regionalverbands veröffentlicht.

Entsprechend werden für die Öffentlichkeitsarbeit sowie den Internet-Auftritt des Regionalverbands Haushaltsmittel auf HHSt. 610-600 in Höhe von 7.000 € berücksichtigt.

Sonstiges

Weitere laufende Tätigkeiten sind die regionalplanerische Begleitung von Planungen innerhalb der Region sowie in den angrenzenden Regionen und Nachbarländern.

2. DER HAUSHALTSPLAN 2017 IN ZAHLEN

2.1 GESAMTÜBERSICHT

Im Haushaltsplan 2017 sind Einnahmen und Ausgaben in Höhe von insgesamt 1.508.300 € (Vorjahr: 1.433.100 €) veranschlagt.

Hiervon entfallen auf den

Verwaltungshaushalt1.378.300 €(Vorjahr 1.337.200 €)Vermögenshaushalt130.000 €(Vorjahr 95.900 €)

Trotz steigender Ausgaben bleibt die Umlage der Landkreise Konstanz, Lörrach und Waldshut im Vergleich zum Vorjahr stabil. Durch unerwartet niedrige Ausgaben 2015 kann 2017 eine größere Rücklagenentnahme eingeplant werden.

Das Gesamthaushaltsvolumen ist um 75.200 € gegenüber dem Vorjahr angewachsen. Die Summe des Gesamthaushalts erklärt sich unter anderem durch das Wachstum der Personalausgaben und durch eine größere Rücklagenentnahme (insbesondere der Vermögenshaushalt ist hierdurch betroffen). Die Steigerung der Personalausgaben wiederum resultiert aus dem Ergebnis der Tarifverhandlungen 2016. Zudem wächst das Volumen der fremdfinanzierten Abschnitte des Haushalts überproportional an. So steigt das Haushaltsvolumen der "Deutschen Koordinierungsstelle Schweizer Tiefenlager" um 20 % bzw. 20.000 € an.

2.2 VERWALTUNGSHAUSHALT

EINNAHMEN

<u>Zuweisung des Landes Baden-Württemberg nach § 43 Abs. 1 LandesplanungsGesetz</u> (LpIG)

(Haushaltsstelle 610-171, Seite 2)

Die Zuweisung des Landes nach § 43 Abs. 1 LplG beträgt voraussichtlich 123.566 €.

Berechnung:

a) nach Fläche (qkm): 2.755,98 x 17,90 € = 49.332 € b) nach Einwohnern*: (Stand 30.12.2015) 674.857 x $0,11 \in = 74.234 \in 123.566 \in 123$

Bisher hat das Land zusätzliche Mittel für die Wahrnehmung der Aufgabe "regionale Kompetenzzentren Windkraftplanungen" bereit gestellt. Ab 2017 entfallen diese Mittel wieder, demzufolge sinkt die Gesamtsumme der erwarteten Landeszuweisungen.

<u>Umlage der Landkreise Konstanz, Lörrach und Waldshut nach § 43 Abs. 2 LplG (Haushaltsstelle 610-172, Seite 2)</u>

Für die Finanzierung des Haushalts ist die Erhebung einer Umlage nach § 43 Abs. 2 LplG von den Landkreisen in Höhe von 947.500 € (Vorjahr 947.800 €) erforderlich. Der Umlageberechnung sind die vorläufigen Steuerkraftsummen 2017 der Landkreise in der Region (Stand Mai 2016) zu Grunde gelegt.

Der Umlageschlüssel beträgt 0,094303 % der Steuerkraftsumme (Vorjahr: 0,095541 %).

Tabelle 1: Vergleich der **Umlagebeträge** 2016 – 2017:

	Umlag	jebetrag	
Landkreis	2016	2017	Veränderung gegenüber Vorjahr +/ -
		€	
Konstanz	415.765	407.602	- 8.163 (- 1,96 %)
Lörrach	307.637	319.315	+ 11.678 (+ 3,80 %)
Waldshut	224.398	220.583	- 3.815 (- 1,70 %)
Region summiert	947.800	947.500	- 300 (- 0,03 %)

Der Gesamtbetrag der Umlage der Landkreise Konstanz, Lörrach und Waldshut ist gegenüber dem Vorjahr stabil geblieben. Bedingt durch die unterschiedliche Entwicklung und Höhe der Steuerkraftsummen ergibt sich für die Landkreise jeweils eine unterschiedliche prozentuale Änderung der Umlage. Das Wachstum der Steuerkraft im Landkreis Lörrach führt dementsprechend zu einem Anstieg der Umlage während sowohl die Steuerkraft als auch die Umlage in den anderen Landkreisen leicht zurück geht. Der leistungsstärkste Landkreis - gemessen an der Steuerkraft - trägt somit auch die größte Last.

Tabelle 2: Vergleich der vorläufigen **Steuerkraftsummen** 2016 - 2017:

Landkreis	Vorläufige Steuer- kraftsumme 2016	Vorläufige Steuer- kraftsumme 2017	Veränderung gegenüber Vorjahr +/-		
	€				
Konstanz	435.170.286	432.228.065	- 2.942.221 (- 0,7 %)		
Lörrach	321.994.982	338.606.865	+ 16.611.883 (+ 5,2 %)		
Waldshut	234.871.348	233.910.377	- 960.971 (- 0,4 %)		
Region summiert	992.036.616	1.004.745.307	+ 12.708.691 (+ 1,3 %)		

Haushaltsstellen der Haushaltsunterabschnitte 6101 bis 6105 (Seite 3)

Die Einnahmenhaushaltsstellen "Geschäftsstelle der Hochrheinkommission" (Epl. 6101), der INTERREG-Projekte "Projektkoordination " (Epl. 6102) und der "Koordinationsstelle CH-Tiefenlager" (Epl. 6104) korrespondieren mit den Ausgabenhaushaltsstellen der Haushaltsunterabschnitte 6101 bis 6104 (Seite 7 u. 8) und sollen sich nicht auf die Höhe der Umlage der Landkreise auswirken.

Haushaltsstelle 910-280 "Zuführung vom Vermögenshaushalt" (Seite 10)

Zum Ausgleich des Verwaltungshaushalts werden die nicht im Vermögenshaushalt benötigten Mittel aus der Rücklage als Zuführung vom Vermögenshaushalt in Höhe von 113.000 € veranschlagt.

AUSGABEN

<u>Personalausgaben</u>

(Seite 4 sowie 7 und 8)

In Anbetracht der spezifischen Aufgabenstruktur einer planenden und dienstleistenden Behörde, ist der Anteil der Personalaufwendungen (55,46 % des Gesamthaushalts [Vorjahr 54,42%] ohne HRK, DKST und Aufwendungen für Ehrenamtliche) an den gesamten Ausgaben bedeutend. Die Haushaltsansätze wurden auf der Grundlage der tatsächlichen Zahlen 2016 hochgerechnet.

Im Vorjahresvergleich steigen die Personalausgaben um ca. 5,9 % bzw. 41.500 € an. Die tariflichen Vergütungserhöhungen sowie das Leistungsentgelt für die Beschäftigten sind eingeplant. Im Jahr 2016 hat die Verwaltung die Bewertung der Stellen der Sekretariatsmitarbeiter/innen und der Kassenmitarbeiter/in an ein unabhängiges Kommunalberatungsbüro vergeben. Die Bewertung, die entsprechend der ab 2017 geltenden neuen Entgeltordnung für den TVöD erfolgte, ergab eine Höhergruppierung der betreffenden Stellen. Diese Höhergruppierung wurde eingeplant, die monentären Auswirkungen auf die Gesamtsumme der Ausgaben sind allerdings unwesentlich. Ebenfalls eingeplant sind mögliche Steigerungen bei der Beamtenbesoldung. Erfahrungsgemäß werden Besoldungserhöhungen jedoch erst spät im Jahr nach den letzten Tarifverhandlungen erfolgen, wenn sie erfolgen.

Die Personalausgaben für die Stelle des Geschäftsführers der Hochrheinkommission (HRK) (80 %) und die Stelle des Leiters der Deutschen Koordinationsstelle Schweizer Tiefenlager (DKST) (80 %) werden in voller Höhe von Dritten erstattet (Seite 3, 7 und 8, HHSt. 6101.. und 6104..). Sie wirken sich nicht auf die Umlage der Landkreise aus. Die Erweiterung des Stellenumfangs der DKST im Laufe des Jahres 2016 führt 2017 weiterhin zu einer Steigerung der Kosten, da 2017 über das gesamte Jahr erhöhte Kosten anfallen.

Die Kosten der Stelle der Koordinatorin des INTERREG-Projektes "Begegnungen am Hochrhein" (Seite 7, Epl. 6102) werden in vollem Umfang durch die Projektbeteiligten der EU und der Schweiz an die HRK erstattet. Die dem Regionalverband entstehenden Personalkosten werden der HRK quartalsweise in Rechnung gestellt.

Sachausgaben

Haushaltsstellen 610-620+Ü "Herstellung und Beschaffung von Planungsmaterial, - unterlagen" und 610-621+Ü "Gutachten, Untersuchungen" (Seite 5)

Die beiden gegenseitig deckungsfähigen Haushaltsstellen werden gem. § 19 Abs. 2 GemHVO für übertragbar erklärt. Dieser Planvermerk ist Voraussetzung für die Bildung von Haushaltsresten. Es ergibt sich immer wieder die Situation, dass gegen Ende des Haushaltsjahres eine planerische Maßnahme begonnen wird, die sich ins folgende Haushaltsjahr hinein zieht. Unabhängig davon sollen grundsätzlich Haushaltsreste zur besseren Transparenz vermieden werden.

Haushaltsstellen 610-650* bis 610-655* "Allgemeine Verwaltungsausgaben" (Seite 6) Die Ansätze auf den gegenseitig deckungsfähigen (*) Haushaltsstellen für den allgemeinen Verwaltungsbedarf wurden in Summe nur geringfügig erhöht. Der Ansatz für Sachverständigenkosten wurde gesenkt, da in diesem Zusammenhang keine konkreten Ausgaben eingeplant sind und in den Vorjahren die Prüfung der GPA und Stellenbewertungen einen höheren Ansatz rechtfertigten. Auf der neuen HH-Stelle 610-657 Buchhaltungssoftware sollen die laufenden Kosten für die neue Finanzbuchhaltungssoftware verbucht werden. 2017 werden voraussichtlich keine Lizenzgebühren oder Einrichtungskosten verbucht, die laufenden Kosten für die Anbindung an das Rechenzentrum werden jedoch schon im Zuge des Umstellungsprozesses zum neuen kommunalen Haushaltsrecht anfallen. Der Umstellungsprozess hat für die Verwaltung bereits begonnen. Der Haushalt 2017 wird der letzte kamerale Haushalt des Regionalverbands sein.

Übrige Haushaltsstellen des Abschnitts 6100 (Seite 5 und 6)

Der Ansatz für Mitgliedsbeiträge steigt um 12.600 €. Ursache ist hier insbesondere eine andere Verbuchung des Mitgliedsbeitrages für den Verein Agglo Kreuzlingen-Konstanz. Bis 2017 wurden die Beiträge als assoziiertes Mitglied als Planungskosten betrachtet, seit 2016 ist der Regionalverband ordentliches Mitglied und bezahlt unzweifelhaft Mitgliedsbeiträge.

Der Ansatz für Aus- und Fortbildung wird um 2.500 € erhöht. Eingeplant sind Ausgaben für die Schulung der Mitarbeiter/innen zur Umstellung zum neuen kommunalen Haushaltsrecht (Hierfür eingeplant 3.000 €).

Die Ansätze für Mieten sowie Repräsentationen und Tagungen wurden moderat gesenkt und damit an die tatsächlichen Verhältnisse angepasst.

Der Umbau des Landratsamtes Waldshut führt weiterhin zu einer häufigeren Nutzung anderer Räume durch den Verband. Dies führt grundsätzlich zu größeren Aufwendungen für einzelne Leistungen im Zusammenhang mit den Sitzungen (Technik, Logistik, Bewirtung, Miete etc.) und damit zu erhöhten Ansätzen in diesem Zusammenhang.

Haushaltsstellen der Haushaltsunterabschnitte 6101 bis 6104 (Seite 7 u. 8)

Die Ausgabenhaushaltsstellen Geschäftsstelle der Hochrheinkommission (Epl. 6101), der INTERREG-Projekte "Projektkoordination " (Epl. 6102) und der "Koordinationsstelle CH-Tiefenlager" (Epl. 6104) korrespondieren mit den Einnahmenhaushaltsstellen der Haushaltsunterabschnitte 6101 bis 6104 (Seite 3) und sollen sich nicht auf die Höhe der Umlage der Landkreise auswirken. Insbesondere durch die Tariferhöhungen erhöht sich in diesen Einzelplänen das Haushaltsvolumen.

2.3 VERMÖGENSHAUSHALT

EINNAHMEN

Haushaltsstelle 910-310 "Entnahme aus der allgemeinen Rücklage" (Seite 16)
Zu Beginn des Haushaltsjahres 2017 ist ein Rücklagenbestand vorhanden, aus dem ein Betrag in Höhe von 130.000 € entnommen werden kann.

AUSGABEN

Haushaltsstelle 610-9350 "Beschaffung von Einrichtungsgegenständen" (Seite 14) Für die Ersatzbeschaffung von Büromöbeln sind 5.000 € veranschlagt.

Haushaltsstelle 610-9351 "Beschaffung von Geräten und Maschinen" (Seite 14)
Bei der Ausstattung des Regionalverbandes werden Investitionsmittel für Ersatzbeschaffung für Geräte erforderlich, die nach mehrjährigem Einsatz technisch überholt und nicht mehr aufrüstbar sind. Dafür sind 12.000 € veranschlagt.

Haushaltsstelle 610-900 "Zuführung zum Verwaltungshaushalt" (Seite 17)

Die nicht im Vermögenshaushalt benötigten Mittel in Höhe von 113.000 € werden als allgemeine Deckungsmittel dem Verwaltungshaushalt zugeführt.

2.4 RÜCKLAGEN

Am 01. Januar 2016 betrug der Stand der allgemeinen Rücklage 255.641 €. Im Haushaltsplan 2016 ist eine Rücklagenentnahme in Höhe von 95.900 € veranschlagt.

Von den verbleibenden 159.741 € am 31.12.2016 werden 130.000 € veranschlagt und der Rücklage entnommen (HH-Stelle 910-310, Seite 16), sodass insgesamt 29.741 € in der Rücklage verbleiben (= geplanter Stand 31. Dezember 2017).

Die Mindestrücklage nach § 20 II GemHVO beträgt 24.033 €.

<u>Tabellarische Darstellung:</u>

255.641 €	Stand der Rücklagen am 01. Januar 2016
95.900 €	Rücklagenentnahme Haushaltsvollzug 2016
159.741 €	Voraussichtlicher Stand der Rücklage am 01. Januar 2017
130.000 €	Rücklagenentnahme Haushalt 2017 (HH-Stelle 910-310, Seite 16)

29.741 € Rücklagenbestand am 31. Dezember 2017 (geplant)

2.5 STELLENPLAN

Im Teil B -Beschäftigte- wird die Umstrukturierung der HRK im Stellenplan nachvollzogen. Die Geschäftsführerin hat 30 Prozent einer anderen Stelle übernommen. Die Kosten des Personals der HRK werden dem Regionalverband vollständig ersetzt.

Die Stellen der Mitarbeiter/innen im Sekretariat und der Kasse der Verbandsverwaltung wurden durch eine unabhängige Firma auf Grundlage der neuen Entgeltordnung zum TVöD (gültig ab 01.01.17) neu bewertet. Danach wurden die Eingruppierungen für das kommende Jahr angepasst. Seit der letzten Stellenbewertung haben die Mitarbeiter/innen zusätzliche Aufgaben übernommen, darum fällt die Veränderung bei der Eingruppierung deutlich aus. Ohne die gute Arbeit und Leistung der Mitarbeiter/innen wäre die Übertragung dieser "selbstständigen Aufgaben" nicht möglich gewesen.

Im Übrigen ist der Stellenplan gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Verwaltungshaushalt

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

24.08.16 15:07:16

Haushaltsst	elle	Haushalts	ansatz	Rechnungs-	Erläuterungen
Nummer	Bezeichnung	2017 EUR	2016 EUR	ergebnis 2015 EUR	
61	STÄDTEPLANUNG, VERMESSUNG, BAUORDNUN	\rightarrow{G}			
6100	REGIONALPLANUNG				
6100-130	Verkaufserlöse (Veröffentl.)	100	100		Zu 610-171
6100-150	Vermischte Einnahmen	500	500	957,44	Berechnung nach § 43 Abs. 1 LplG: Nach Fläche:
6100-162	Kostenersätze von Gemeinden und Gemeindeverbänden				2.755,98 qkm x 17,90 49.332 <u>Nach Einwohner :</u> 674.857
6100-167	Erstattungen übrige Bereiche			482,30	Einw. x 0,11 € 74.234 (Stand: Dezember 2015) <i>Zwischensumme</i> 123.566
6100-171	Landeszuweisung nach § 43 Abs. 1 Landesplanungs- gesetz	123.000	140.300	140.312,51	Xompetenzzentrum Windkraft: Zuweisung vom MVI
6100-172	Verbandsumlage nach § 43 Abs. 2 Landesplanungs- gesetz	947.500	947.800	787.500,00	Zu 610-172 Lkr. Konstanz Steuerkraftsu. 432.228.065 Umlage € 407.601,90 Lkr. Lörrach Steuerkraftsu. 338.606.865 Umlage € 319.314,76 Lkr. Waldshut Steuerkraftsu. 233.910.377 Umlage € 220.583,35 Summen Region: Steuerkraftsu. 1.004.745.307 Umlageschlüssel (v.H.) 0,094303 Umlage € 947.500,01
	SUMME UA 6100	1.071.100	1.088.700	929.252,25	

Haushaltsstelle	Haushalts	ansatz	Rechnungs-	Erläuterungen	
Nummer Bezeichnung	2017 EUR	2016 EUR	ergebnis 2015 EUR		
6101 HOCHRHEINKOMMISSION (HRK)	DOR	LOR	LOK	Zu 6101-163	
6101-163000 Kostenersätze von HRK	93.700	89.100	85.042,34	Personalkosten Sach- u.Gemeinkosten	93.400 300
SUMME UA 6101	93.700	89.100	85.042,34	Summe	93.700
6102 INTERREG BEGENUNGEN AM HOCHRHEIN - <i>PROJEKTKOORD</i>					
6102-163000 Kofinanzierung Deutsche Partner 6102-168000 Kofinanzierung EU 6102-168001 Kofinanzierung CH				Zu 6102- Wird ab 2016 durch die HRK abgewickelt.	
SUMME UA 6102	0	0	16.952,65		
6104 KOORDINATION CH-TIEFENLAGE (DKST) 6104-160000 Kofinanzierung Bund 6104-161000 Kofinanzierung Land	50.000 50.000	40.000 40.000		Zu 6104- Rückersatz für Personalkosten Sachkosten Summe	78.000 22.000 100.000
SUMME UA 6104	100.000	80.000	47.061,64		
Stantage of the State of the St					
SUMME EINNAHMEN EPL 6	1.264.800	1.257.800	1.078.308,88		

Haushaltsst	elle	Haushalts	sansatz	Rechnungs-	Erläuterungen
Nummer	Bezeichnung	2017 EUR	2016 EUR	ergebnis 2015 EUR	
61	STÄDTEPLANUNG, VERMESSUNG, BAUORDNUN	NG			Zu 610-400 Verbandsvorsitzender 6.000
6100	REGIONALPLANUNG				1. Stv. Vorsitzende 2.400 5 FraktVorsitzende 3.000 (5 x 50 € x 12 Mon.)
	Personalausgaben				Verbandsversamlung (58 x 50 x 2) 5.800
610-400	Aufwendungen für ehren- amtliche Tätigkeit	47.000	50.300	38.322,52	Fahrtkosten 2.800 Planungsausschuss
610-410	Dienstbezüge Beamte	142.000	137.000	148.691,10	(28 x 35 x 3) 3.000 (28 x 50 x 3) 4.200 Fahrtkosten 3.500
610-414	Vergütungen Beschäftigte	369.000	339.000	301.262,81	Fraktionssitzungen 3.600 Besprechungen der 1.000 FraktVorsitzenden
610-430	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte (KVBW)	98.000	95.000	83.499,92	Arbeitskreise und 2.700 Kontaktausschüsse Teilnahme der VMs an 4.000 Seminaren, Fach-
610-434	Beiträge zu Versorgungskassen Beschäftigte (ZVK)	32.000	30.500	26.372,69	tagungen u.a. Informationsfahrten Summe -400 5.000 47.000
610-444	Beiträge gesetzl. Sozialvers. und gesetzl. Unfallversicherung	65.500	63.500	56.539,61	
610-450	Umlagen für Beihilfegewährung an Kom. Vers. Verb. BadWürtt.	33.000	33.000		Zu 610-414, -434, -444 In den Ansätzen ist das Leistungs-
610-460	Personal-Nebenausgaben	2.000	2.000	2.605,15	entgelt i. H. v. ca. 7.300 € enthalten. zu 610-430 Ab 2016 wird ein weiterer Pensionär berücksichtigt
					Die Ansätze für Personalausga- ben sind nach§ 18 GemHVO gegenseitig deckensfähig.
PERSONA:	LAUSGABEN REGIONALPLANUNG	788.500	750.300	689.720,80	

Haushaltsste	lle	Haushalts	ansatz	Rechnungs-	Erläuterungen
Nummer	Bezeichnung	2017	2016	ergebnis 2015	
61	STÄDTEPLANUNG, VERMESSUNG, BAUORDNUN	EUR IG	EUR	EUR	Zu 610-531 Kopiergeräte, Telefonanlage
6100	REGIONALPLANUNG SACHLICHER VERWALTUNG				Zu 610-540 Betriebskosten Büroräume, Unterhaltungskosten
	UND BETRIEBSAUFWAND				
610-520	Unterhaltung u. Beschaffung von Geräten, Einrichtung	4.100	4.100	1.520,27	Zu 610-562 u.a. SAP Smart Schulu 3.000
610-530	Miete für Geschäftsräume	35.000	36.000	34.388,76	Zu 610-600 Homepage RVHB
610-531	Miete für bewegl. Vermögen	12.500	12.500	11.644,48	Veröffentlichungen
610-540	Bewirtschaftung der Mieträume	14.000	14.000	10.882,97	<u>Zu 610-620+ Ü</u>
610-550	Unterhaltung u. Betrieb des Dienstfahrzeuges	4.000	4.000	2.407,21	Datenbeschaffung ubewirtschaftung, Software, Lizenzen u.a.
610-562	Aus- und Fortbildung	8.000	5.500	1.743,85	Zu 610-621+ Ü * Gutachten allgemeir 50.000 * Regionalplanaufstels 85.500
610-581	Repräsentationen, Tagungen, Empfänge	9.200	10.000	8.459,40	* IMEG 12.000 * GEORHENA 6.500
610-600	Öffentlichkeitsarbeit	7.000	7.000	2.714,02	* DACH+ 5.000 * TEB / Interreg 4.000
610-620+ Ü	Herstellung u. Beschaffung von Planungsmaterial, -unterlagen	17.000	27.000	9.147,70	Summe -621 <u>163.000</u>
610-621+ Ü	Gutachten, Untersuchungen	163.000	189.000	67.498,09	
610-640	Versicherungen	6.000	6.000	5.503,32	Die Ansätze der Haushaltsstellen 610-620 und 610-621 sind gegenseitig deckungsfähig (+) und werden gem. § 19 II GemHVO für übertragbar (Ü) erklärt. Zu 610-640 Feuer-, Einbruch-, Diebstahl-, Haftpflicht-,Elektronik-, Dienstreisekasko-, Eigenschadenvers.
	ÜBERTRAG	279.800	315.100	155.910,07	

Haushaltsst	elle	Haushalts	sansatz	Rechnungs-	Erläuterungen
				ergebnis	
Nummer	Bezeichnung	2017	2016	2015	
		EUR	EUR	EUR	
				2 E . T . T . T . T	Die Ansätze der Haushaltsstellen
	ÜBERTRAG	279.800	315.100	155.910,07	610-650 bis 610-655 sind
					gegenseitig deckungs-
610-650*	Allgemeiner Bürobedarf	12.000	12.000	9.673,12	fähig (*)
			4.1		Zu 610-655
610-651*	Bücher, Zeitschriften	7.500	7.500	7.157,30	Gebühren Gemeindeprüfungsanstalt,
			1200		Steuerberater u. a.
610-652*	Post und Telefon	9.000	9.000	6.661,81	
					Zu 610-657
610-653*	Öffentliche Bekanntmachungen	10.000	10.000	5 901 52	Umstellung zum NKHR
			10.000	0.501,52	Anbindung an das Rechenzentrum
610-654*	Fahrt- und Reisekosten	13.000	13.000	5 660 93	zzgl. unvorhersehbare Umstellungkos
010 051	Tunit und reisekosten	13.000	13.000	3.000,93	
610-655*	Sachverständigen-, Gerichts-	3.000	5,000	7.242.00	Zu 610-661
010-033	u. ähnliche Kosten	3.000	5.000	7.243,90	Naturpark Süd- 700
	u. animene Kosten				schwarzwald
610 655th	D 11 1				Arbeitgeberverb. KAV 550
610-657*	Buchhaltungssoftware	3.000			AG Regionalverb. 1.000
			131,561.5	Betike d	AG Europäische
610-660	Verfügungsmittel	700	700	250,90	Grenzregionen 1.800
				in carry in	Regio Tri Rhena 800
610-661	Mitgliedsbeiträge an Verbände,	52.600	40.000	32.207,37	INFOBEST
	Organisationen				Palmrain 2.900
	원. 김 왕씨는 사람들은 가게 되었다.				TEB/ Basisbudget 6.500
610-662	Geschäftsausgaben der Frakt.	5.000	5.000	4.740,00	Hochrheinkom. 5.000
	그런 보다는 경우 회사를 가게 되었다.				Verein Agglom. SH 150
				teritor and	Verein Agglo KN 10.200
			The Fitting &		Verein Agglom. Basel 23.000
	hild to Saldan calls on		100 110 110	10.45	Summe -661 52.600
					21000
			I DESCRIPTION		7. (10.66)
	The Track Health Live		A Park		Zu 610-662
			1517-37-24		Fraktionsfinanzierung: Jede Fraktion
	the distriction of the				erhält 500 € Grundbetrag/Jahr zuzügl
	CALL AND CALCAL AND CALL				40 € pro Fraktionsmitglied/Jahr
	SUMME SACHAUSG. UA 6100	395.600	417.300	235.406,92	

Haushaltsstelle	Haushalts	sansatz	Rechnungs-	Erläuterungen
Nummer Bezeichnung			ergebnis	
Nummer Bezeichnung	2017	2016	2015	
	EUR	EUR	EUR	
				<u>Zu 6101-</u>
6101 HOCHRHEINKOMMISSION (HRK)				50% Geschäftsführer
C101 414 W W D 1 101				30% INTERREG-Betreuung
6101-414 Vergütungen, Beschäftigte	44.800	40.400	38.522,11	
6101-434 Beiträge ZVK (betr. Altersvers.)	4.000	3.700		Die Ansätze für Personalausga-
6101-444 Beiträge gesetzl. Sozialversicherung	9.000	8.000	7.728,32	ben sind nach§ 18 GemHVO
SUMME PERSONALAUSGABEN HRK:	57.800	52.100	49.695,45	gegenseitig deckensfähig.
CHIRARE HINTERD A DOCUMENTO CARA				
SUMME UNTERABSCHNITT 6101	57.800	52.100	49.695,45	
6102 INTERREG BEGENUNGEN AM HOCHRHEIN - <i>PROJEKTKOORI</i>).			
6102-414 Vergütungen Beschäftigte	27.600			Zu 6102-
	27.600	27.500		Die Ansätze für Personalausga-
	2.500	2.500		ben sind nach§ 18 GemHVO
6102-444 Beiträge gesetzl. Sozialversicherung	5.500	5.500	5.375,61	gegenseitig deckensfähig.
SUMME PERSONALAUSGABEN PROJEKTKOORD:	35.600	35.500	34.207,28	
6102-581 #Ü Tagungen, Veranstalt., ÖffentlArbe	100	500		Die desette des II-sel II / II
6102-650 #Ü Allgemeiner Bürobedarf	100	500	2 522 92	Die Ansätze der Haushaltsstellen 6102-520 bis 6102-641 sind ge-
6102-654 #Ü Fahrt- und Reisekosten	100	500	3.332,63	
oroz os i mortania ana reosekosten	100	300		genseitig deckungsfähig (#) und werden gem. § 19 II GemHVO
				für übertragbar (Ü) erklärt.
SUMME SACHAUSG. UA 6102	300	1.500	3.532,83	
CLIMME HATEER A DOCHMITTE (100	27.000			
SUMME UNTERABSCHNITT 6102	35.900	37.000	37.740,11	

Haushaltsstelle		Haushalts	ansatz	Rechnungs-	Erläuterungen
Nummer	Bezeichnung	2017 EUR	2016 EUR	ergebnis 2015 EUR	
6104	KOORDINATION CH-TIEFENLAGE (DKST)			22 622 24	Zu 6104-
6104-414	Vergütungen, Beschäftigte	59.200	45.920		Die Ansätze für Personalausga-
6104-434 6104-444	Beiträge ZVK (betr. Altersvers.) Beiträge gesetzl. Sozialversicherung	6.700 12.100	4.160 9.120		ben sind nach§ 18 GemHVO gegenseitig deckensfähig.
SUMME PER	RSONALAUSGABEN PROJEKTKOORD:	78.000	59.200	49.995,81	
6104-581 #Ü Veranstaltungen, Tagungen 6104-600 #Ü Öffentlichkeitsarbeit 6104-621 #Ü Gutachten, Untersuchungen 6104-654 #Ü Fahrt- und Reisekosten 6104-658 #Ü Vermischte Ausgaben		6.000 6.000 3.000 2.000 5.000	6.000 6.000 2.800 2.000 4.000	3.389,89 3.312,27	Die Ansätze der Haushaltsstellen 6104-581 bis 6104-658 sind ge- genseitig deckungsfähig (#) und werden gem. § 19 II GemHVO für übertragbar (Ü) erklärt.
	SUMME SACHAUSG. UA 6104	22.000	20.800	6.788,76	
S	UMME UNTERABSCHNITT 6104	100.000	80.000	56.784,57	
SUM	ME PERSONALAUSGABEN Epl. 6	959.900	897.100	823.619,34	
Agging	SUMME SACHAUSGABEN Epl. 6	417.900	439.600	245.728,51	
SUMI	ME AUSGABEN EINZELPLAN 6	1.377.800	1.336.700	1.069.347,85	

Verwaltungshaushalt

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz		Erläuterungen
Nummer	Bezeichnung	2017 EUR	2016 EUR	ergebnis 2015 EUR	
90	ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN UND UMLAGEN	N 			
SUM	ME EINNAHMEN EINZELPLAN 90	0	0	0,00	
91	SONSTIGE ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT				
910-206	Zinseinnahmen	500	500	14,45	
910-280	Zuführung vom Vermögens- haushalt	113.000	78.900	0,00	
SUMI	ME EINNAHMEN EINZELPLAN 91	113.500	79.400	14,45	
CHA	1ME EINNAHMEN EINZELPLAN 9	113.500	70.400	14.45	
			79.400	14,45	
SUN	MME EINNAHMEN EINZELPLAN 6	1.264.800	1.257.800	1.078.308,88	
EINNAHM	EN VERWALTUNGSHAUSHALT	1.378.300	1.337.200	1.078.323,33	HATTER SHOPE STATE

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Rechnungs-	Erläuterungen
Nummer	Bezeichnung	2017 EUR	2016 EUR	ergebnis 2015 EUR	
91	SONSTIGE ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT				
910-805	Zinsen für äußere Kredite	500	500	33,00	
910-860	Zuführung zum Vermögenshaushalt			8.942,48	
SIIN	MME AUSGABEN EINZELPLAN 91	500	500	8.975,48	
SON	IIVIE AUSUADEN EINZEEL LAN 71	300	300	8.973,48	
			4		
			元 [5] 5.		
				De S	
			The State of		
SU	IMME AUSGABEN EINZELPLAN 9	500	500	8.975,48	
SU	IMME AUSGABEN EINZELPLAN 6	1.377.800	1.336.700	1.069.347,85	
AUSGABE	N VERWALTUNGSHAUSHALT	1.378.300	1.337.200	1.078.323,33	

Vermögenshaushalt

Einzelplan 6
Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Rechnungs-	Erläuterungen
Nummer	Bezeichnung	2017 EUR	2016 EUR	ergebnis 2015 EUR	
61	STÄDTEPLANUNG, VERMESSUNG, BAUORDNUN	NG			
610	REGIONALPLANUNG				
610-345	Verkaufserlöse aus bewegl. Vermögen				
		THE T			
SUM	IME EINNAHMEN EINZELPLAN 6	0	0	0,00	

Haushaltsst	elle	Haushalts	ansatz		Erläuterungen
Nummer	Bezeichnung	2017 EUR	2016 EUR	ergebnis 2015 EUR	
61	STÄDTEPLANUNG, VERMESSUNG, BAUORDNUN	1G			
610	REGIONALPLANUNG				
610-9350	Beschaffung von Einrichtungs- gegenständen	5.000	5.000		Zu 610-9350 Ersatzbeschaffung von Büromöbeln
610-9351	Beschaffung von Geräten und Maschinen	12.000	12.000	11.866,43	Zu 610-9351 Anpassung der EDV, Netzwerk-
610-9352	Beschaffung von Kraftfahr- zeugen				anpassung, Technische Geräte
SU	UMME AUSGABEN EINZELPLAN 6	17.000	17.000	11.866,43	

Vermögenshaushalt

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Vermögenshaushalt

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Rechnungs-	Erläuterungen
Nummer	Bezeichnung	2017 EUR	2016 EUR	ergebnis 2015 EUR	
91	SONSTIGE ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT				
910-300	Zuführung vom Verwaltungs- haushalt			8.942,48	
910-310	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	130.000	95.900	2.923,95	
SUM	IME EINNAHMEN EINZELPLAN 91	130.000	95.900	11.866,43	

SUMME EINNAHMEN EINZELPLAN 9	130.000	95.900	11.866,43	
SUMME EINNAHMEN EINZELPLAN 6	0	0	0,00	Belling to a second to specify
EINNAHMEN VERMÖGENSHAUSHALT	130.000	95.900	11.866,43	

Vermögenshaushalt

Ausgaben

Haushaltsst	elle	Haushalts	ansatz	Rechnungs-	Erläuterungen
Nummer	Bezeichnung	2017 EUR	2016 EUR	ergebnis 2015 EUR	
91	SONSTIGE ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT				
910-900	Zuführung zum Verwaltungs- haushalt	113.000	78.900		
910-910	Zuführung an die Allgemeine Rücklage				
			許		
SIII	MME AUSGABEN EINZELPLAN 91	113.000	78,900	0,00	

113.000	78.900	0,00	
17.000	17.000	11.866,43	
130.000	95.900	11.866,43	
	17.000	17.000 17.000	17.000 17.000 11.866,43

Gesamtplan

ZUSAMMENSTELLUNG DER EINZELPLÄNE

	EINZELPLAN	H	HAUSHALTSANSATZ				
Gliede-	Bezeichnung		2017				
rungs- nummer		Einnahmen EUR	Ausgaben EUR	VerpflErm. EUR			
Hummer		EUR	EUR	EUR			
	VERWALTUNGSHAUSHALT						
0	Allgemeine Verwaltung						
1	Offentl. Sicherheit u. Ordnung						
2	Schulen			-			
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpfl.			29			
4	Soziale Sicherung		<u>.</u>				
5	Gesundheit, Sport, Erholung	1					
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	1.264.800	1.377.800	-			
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung		,	2			
8	Wirtschaftl. Unternehmen, allge- meines Grund- u. Sondervermögen						
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	113.500	500				
0-9	Summen Verwaltungshaushalt	1.378.300	1.378.300	0			
	VERMÖGENSHAUSHALT		-	-			
0	Allgemeine Verwaltung		=				
1	Offentl. Sicherheit u. Ordnung						
2	Schulen.						
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpfl.	_					
4	Soziale Sicherung						
5	Gesundheit, Sport und Erholung						
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	0	17.000				
7	Offentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung						
8	Wirtschafti. Unternehmen, allge- meines Grund- und Sondervermögen		-				
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	130.000	113.000				
0-9	Summen Vermögenshaushalt	130.000	130.000	0			
	Gesamthaushalt	1.508.300	1.508.300	. 0			

	HAUSHALTSANSATZ 2016		JAHRESRE 201	1	Gliede-
	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR	rungs- nummer
-				,	0 1
			-		2
		-			3
					4
	1 257 000	1 226 700	1 070 200 00	1 000 247 05	5
	1.257.800	1.336.700	1.078.308,88	1.069.347,85	6
					7
					8
_	79.400	-500	14,45	8.975,48	9
	1.337.200	1.337.200	1.078.323,33	1.078.323,33	0-9
			-		
					0
					. 2
					3
					4
				*	5
	0	17.000	0,00	11.866,43	7
			и		
					8
	95.900	78.900	11.866,43	0,00	9
	95.900	95.900	11.866,43	11.866,43	0-9
	1.433.100	1.433.100	1.090.189,76	1.090.189,76	

HAUSHALTSQUERSCHNITT

	Gruppierungsnummern	10 bis 17	20 bis 27	40 bis 46	50 bis 68,84
Gldg. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	Sächl. Verwal- tungs- und Betriebs- aufwand
49	Sonst. Soz. Angelegenheiten Örtl. Träger-Aufw.n. d. LAG				
4	Summe Einzelplan	0	- O	0.	0
61	Städteplanung, Vermessung Bauordnung-Regionalplanung-	1.264.800		959.900	417.900
6	Summe Einzelplan	1.264.800	0.	959.900	417.900
	Summe Einzelplan 0-8-	1.264.800	0	959.900	417.900

	Gruppierungsnummern	00 bis 07	20 bis 28	47, 80 bis 86	
Gldg. Nr.	Aufgabenbereich	Steuern und allgem. Zu- weisungen	Sonstige Finanz- einnahmen	Sonstige Finanz- ausgaben	Überschuß - (EinnAusg.)
90	Steuern, Allgem. Zuweisungen und Umlagen	0			0
91	Sonstige Allgem. Finanz- wirtschaft	,	113.500	500	113.000
9	Summe Einzelplan	- 0	113.500	500	113.000
	Summe Einzelplan 9	0	113.500	500	113.000

	70 bis 78		32 bis 36	94 bis 96	92,93,98,991	
	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuß- bedarf (EinnAusg.)	Objektbezogene Einnahmen des Vermögens- haushalts	Baumaß- nahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Verpflichtungs- ermächti- gungen
	0	0	0	0	0	0
	0	-113.000	0	-	17.000	-
-	0	-113.000	0	0	17.000	0
	0	-113.000	0	0	17.000	0

30,31,36,37	90,91,97,99
Sonstige Ein- nahmen des Vermögens- haushalts	Sonstige Aus- gaben des Vermögens- haushalts
_	
130.000	113.000
130.000	113.000
130.000	113.000

Grupp Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Haushalt	tsansatz	Rechnung
INI.	Grupperi und omergrupperi	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR
	EINNAHMEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTES		•	
0	STEUERN, ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN	-		
06	SONSTIGE ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN			
	SUMME HAUPTGRUPPE 0			
1	EINNAHMEN AUS VERWALTUNG U. BETRIEB			*
13-15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, Sonst. Verw u. Betriebseinnahmen	600	600	957,44
16	ERSTATTUNGEN FÜR AUSGABEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTS			
160	vom Bund	50.000	40.000	27.436,75
161	vom Land	50.000	40.000	19.624,89
162	Kosteners. v. Gemeinden u. GemVerb.	- 0	- 0	0,00
163	von HRK, Regionalverbände	93.700	89.100	85.042,34
167	Erstattungen übrige Bereiche	0	0	482,30
168	von der EU, CH, A, LI	0	0	16.952,65
171	vom Land, Zuweisung nach LplG	123.000	140.300	140.312,51
172	-von Gemeinden u. Gemeindeverbänden (Landkreise)	947.500	947.800	787.500,00
	SUMME HAUPTGRUPPE 1	1.264.800	1.257.800	1.078.308,88
2	SONSTIGE FINANZEINNAHMEN			
20	ZINSEINNAHMEN			
205-207	von unternehmerischen u. übrigen Bereichen	500	500	14,45
28	Zuführung vom Vermögenshaushalt	113.000	78.900	0,00
	SUMME HAUPTGRUPPE 2	113.500	79.400	14,45
0-2	EINNAHMEN VERWALTUNGSHAUSHALT	1.378.300	1.337.200	1.078.323,33

Grupp Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Haushaltsansatz		Rechnung
		2017	2016	2015
		EUR	EUR	EÜR
3	EINNAHMEN DES VERMÖGENSHAUSHALTES			
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	0	0	8.942,48
31	Entnahmen aus Rücklagen	130.000	95.900	2.923,95
34	Verkaufserlöse aus bewegl. Vermögen	0	0	0,00
	SUMME HAUPTGRUPPE 3	130.000	95.900	11.866,43
3	EINNAHMEN VERMÖGENSHAUSHALT	130.000	95.900	11.866,43
	EINNAHMEN VERWALTUNGSHAUSHALT	1.378.300	1.337.200	1.078.323,33
	EINNAHMEN VERMÖGENSHAUSHALT	130.000	95.900	11.866,43
	GESAMTEINNAHMEN	1.508.300	1.433.100	1.090.189,76

GESAMTPLAN
GRUPPIERUNGSÜBERSICHT

Grupp Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Haushal	tsansatz	Rechnung
	J. P.	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR
	AUSGABEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTS		<u>.</u>	-
4	PERSONALAUSGABEN			
40	Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeit	47.000	50.300	38.322,52
41	Besoldung, Vergütungen, Löhne	642.600	589.820	553.636,73
42-43	Versorgung	143.200	135.860	119.133,71
44	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung	92.100	86.120	77.494,23
45	Beihilfen und Unterstützungen	33.000	33.000	32.427,00
46	Personalnebenausgaben	2.000	2.000	2.605,15
		,-	-	
	SUMME HAUPTGRUPPE 4	959.900	897.100	823.619,34
5-6	SACHL. VERWALTUNGS- U. BETRIEBSAUFWAND			
50-51	Unterhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen und des sonst. unbew. Vermögens	-		
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	4.100	4.100	1.520,27
53	Mieten und Pachten	47.500	48.500	46.033,24
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, bauliche Anlagen usw.	14.000	14.000	10.882,97
55	Haltung von Fahrzeugen	4.000	4.000	2.407,21
56	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	8.000	5.500	1.743,85
57-63	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	211.300	248.300	91.295,70
64-66	Steuern, Geschäftsausgaben u.a.	129.000	115.200	91.845,27
	SUMME HAUPTGRUPPE 5 - 6	417.900	439.600	245.728,51
17	ÜBERTRAG	1.377.800	1.336.700	1.069.347,85

Grupp Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Haushalt	sansatz	Rechnung
TNI.	Gruppen und ontergruppen	2017	2016	2015
		EUR	EUR	EUR
	ÜBERTRAG	1.377.800	1.336.700	1.069.347,85
7	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE			
718	Zuschüsse f. laufende Zwecke (INTERREG)	0	0	0,00
73-78	Soziale Leistungen			
	SUMME HAUPTGRUPPE 7	0	0	0,00
8.	SONSTIGE FINANZAUSGABEN		-	
80	ZINSAUSGABEN			
805	Zinsen für äußere Kassenkredite	500	500	33,00
		-	_	
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	0	0,	8.942,48
	SUMME HAUPTGRUPPE 8	500	500	8.975,48
4-8	AUSGABEN VERWALTUNGSHAUSHALT	1.378.300	1.337.200	1.078.323,33

Grupp	Bezeichnung der Hauptgruppen,	Haushalt	tsansatz	Rechnung
Nr.	Gruppen und Untergruppen	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR
9	AUSGABEN DES VERMÖGENSHAUSHALTS			
90	Zuführung zum Verwaltungshaushait	113.000	78.900	0,00
.91	Zuführung an Rücklagen	0	0	0,00
93	VERMÖGENSERWERB		,	
935-936	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlage- vermögens	17.000	17.000	11.866,43
	SUMME HAUPTGRUPPE 9	130.000	95.900	11.866,43
9	AUSGABEN VERMÖGENSHAUSHALT	130.000	95.900	11.866,43
	AUSGABEN VERWALTUNGSHAUSHALT	1.378.300	1.337.200	1.078.323,33
	AUSGABEN VERMÖGENSHAUSHALT	130.000	95.900	11.866,43
	GESAMTAUSGABEN	1.508.300	1.433.100	1.090.189,76

FINANZIERUNGSÜBERSICHT 2017 Δ FINANZIERI INGSSALDO

Α	FINANZIERUNGSSALDO			
	1. Gesamteinnahmen	1.508.300		
	Hiervon ab: 2. Einnahmen aus besonderen Finazierungsvorgängen (Nr. 9.1,10.1, 11.1)	130.000		
	3. DIFFERENZ			1.378.300
	4. Gesamtausgaben	1.508.300		
	Hiervon ab: 5. Ausgaben aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nr. 8, 9.2, 10.2, 11.2)	0		
_	6. DIFFERENZ			1.508.300
	7. SALDO (Nr. 3-6)		Nese	-130.000
В	BESONDERE FINAZIERUNGSVORGÄNGE			
	8. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	*	(-)_	
	9.1 Entnahme aus Rücklagen	130.000		
	9.2 Zuführung zur Rücklage-	0		
	9.3 Differenz		(+./-)	130.000
	10.1 Einnahmen aus Krediten			
	10.2 Tilgung von Krediten	1		
	10.3 Differenz		(+/-)	0
	11.1 Einnahme aus inneren Darlehen			
	11.2 Rückzahlung von inneren Darlehen			
bossonia	11.3 Differenz		(+/-)	0
	12. Saldo besondere Finanzierungsvorgänge (Nr. 8, 9.3, 10.3, 11.3)		(+/-)_	130.000
С	NACHRICHTLICH: KREDITE VOM KREDITMARKT			
	13.1 Einnahmen			
	13.2 Tilgung			
	13.3 SALDO			

Stellenplan

Teil A: Beamte

Laufbahngruppe und Amtsbe- zeichnung	Besol- dungs- gruppe	insge-	insge- darunter samt mit ausge- Sonder- Leer-			Nachrich Zahl der	Zahl der tatsächl.	Vermerke, Erläuterung (z.B. Aufwands- entschädigung)	
			Zulage	son- dert	schlüs- sel	stellen	Stellen 2016	besetzten Stellen am	
							2010	30. Juni 2016	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I. Regionalverband -ohne	Sonderv	ermögen r	nit Sono	lerrechn	lung-				
Verbandsvorsitzender									Aufwandsentschädigung
Verbandsdirektor	В3	1					1	1	
Höherer Dienst									
Gehobener Dienst	A12	1	Х				1	1	
Mittlerer Dienst									
Einfacher Dienst									
Insgesamt		2					3	3	

II. Sondervermögen mit Sonderrechnungen

I.		The second second second second					7
Ilnsgesamt			1			10.000	1
Iniogeodiffe	 _	_	 -	-	-	_	
	 					Andrew Control of the	1
							-

Teil B: Beschäftigte

Funktions-	Entgelt-		Zahl der Stellen			Nachrichtlich		Vermerke, Erläuterung	
bezeichnung	gruppe	insge-				Zahl	Zahl der	(z. B. Aufwandsent-	
	TVöD	samt					der	tatsächl.	schädigung)
		e jan v					Stellen	besetzten	
		41					2016	Stellen	
								am	
								30. Juni	
								2016	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Regionalplaner (Stv. des Verbandsdir.)	15	1					1	1	
Regionalplaner	14	1					1	1	
Geschäftsführer der HRK	14	0,8					0,5	0,8	Rückersatz PersKosten zu 100 % von HRK
Leiter der deutschen Koordinationsstelle CH-Tiefenlager	14	0,8					0,8	0,8	Rückersatz PersKosten zu 100 % von: *Umweltministerium BW *Gesellsch.f. Anlagen- u. Reaktorsicherheit
Regionalplaner	13	1					1		
Projektkoordinatorin der HRK	12	0,5					0,8	0,5	a) INTERREG-Projekt "Begegnungen am Hochrhein" b) Rückersatz Pers Kosten zu 100 %
Kartographin	11	1					1	1	
Sachbearbeiterin	8	0,5					0,6	0,5	Stellenbewertung 2016
Sachbearbeiterin	8	0,5					0,4	0,5	Stellenbewertung 2016
Sachbearbeiterin/ Kassenverwalterin	8	0,8					0,8	0,8	Stellenbewertung 2016
Reinigungskraft	2	0,17					0,18	0,18	geringfügig beschäftigt
Insgesamt		8,07	450	-F - F			7,28	6,58	

Teil C: Arbeiter - entfällt -

Beschäftigte						
insgesamt	10,07	121	50	10,28	9,58	
(A+B)						

Teil D: -nachrichtlich-

Funktions-		Zahl der	Stellen	a) Komplementärfinanzierung,
bezeichnung		2017		b) Vermerke,
				c) Erläuterungen
Tik: (25 L37) 4				
	[:			
Insgesamt		0,0		

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Art	Stand zu Beginn des	Voraussichtl. Stand zu Beginn	Entnahme 2017	Voraussichtl. Stand am
	Vorjahres (1.1.2016)	d. Haushalts- jahres*		31.12.2017
	(1.1.2010)			
				-
Allgemeine				
Rücklage	255.641	159.741	130.000	29.741

Berechnung des Mindestbetrages der allgemeinen Rücklage für den Kassenbedarf nach § 20 Abs. 2 Satz 2 GemHVO

Ausgaben des Verwaltungshaushalts

2016	1.337.200 €
2015	1.078.323 €
2014	1.189.367 €
Summe	3.604.890 €

Jahresdurchschnitt 1.201.630 € davon 2 % 24.033 €



ANLAGE

Umlage der Landkreise gem. § 43 Abs. 2 Landesplanungsgesetz (LpIG) für das Haushaltsjahr 2017

A) Vorläufige Steuerkraftsummen 2017

Landkreis Konstanz	432.228.065
Landkreis Lörrach	338.606.865
Landkreis Waldshut	233.910.377
Summe Region	1.004.745.307

B) Nicht gedeckter Finanzbedarf

947.500 €

C) Berechnung des Umlageschlüssels:

Umlageschlüssel = nicht gedeckter Finanzbedarf x 100
Steuerkraftsummen der Landkreise

947.500 x 100 / 1.004.745.307 =

0,094303 v.H. (= Umlageschlüssel)

D) Berechnung der Umlagebeträge der Landkreise:

Umlagebetrag =	<u>Umlageschlüsse</u>	l x Steuerkraftsı 100	umme einze	lner Landkreis
Landkreis Konstanz: 0,094303	×	432.228.065	/ 100 =	407.601,90 € Umlage
Landkreis Lörrach: 0,094303	x	338.606.865	/ 100 =	319.314,76 € Umlage
Landkreis Waldshut: 0,094303	X	233.910.377	/ 100 =	220.583,35 € Umlage

24.08.16	Landkreise	Umlage	betrag	Umlagedifferenz zum Vorjahr		
15:07:16		2017 €	2016 €	C.	0/	
		E	E	ϵ	%	
	Konstanz	407.602	415.765	-8.163	-1,96	
	Lörrach	319.315	307.637	11.678	3,80	
	Waldshut	220.583	224.398	-3.815	-1,70	
	Summen Region	947.500	947.800	-300	-0,03	

Entwicklung der Umlage der Landkreise

	Entwicklung der Umlagebeträge					
	2013	2014	2015	2016	2017	
	€	€	€	€	€	
Konstanz	313.173	340.602	331.408	415.765	407.602	
Lörrach	276.839	272.986	267.388	307.637	319.315	
Waldshut	194.488	185.912	188.703	224.398	220.583	
Summen	784.500	799.500	787.500	947.800	947.500	

	2013 -2014	2014 -2015	2015 - 2016	2016 - 2017
Veränderung in % zum Vorjahr:	1,91	-1,50	20,36	-0,03
Veränderung in € zum Vorjahr:	15.000 €	-12.000 €	160.300 €	-300 €

Vorbericht Ziff. 3.1 GESAMTHAUSHALT

Vermehrung / Verminderung des Haushaltsvolumens:

	Haushaltsjahr	Vorjahr
	€	€
Su. VWH	1.378.300	1.337.200
Su. VMH	130.000	95.900
Gesamtsumme	1.508.300	1.433.100
Diff. Gesamtsu. HH-Jahr minus Vorjahr	75.200	

1/77



CONVENTION PORTANT SUR LE FINANCEMENT ET LES ACTIONS DE L'ASSOCIATION ETB **ENTRE 2017 ET 2019**

Entre

L'Eurodistrict Trinational de Bâle

ci-après désigné "ETB", représenté par son Président.

et

les partenaires Français

- la Communauté d'Agglomération des Trois Frontières, représentée par son président
- le Département du Haut-Rhin, représenté par son président
- la Région Grand Est, représentée par son président

les partenaires Allemands,

- Landkreis Lörrach
- Stadt Lörrach
- Stadt Rheinfelden
- Stadt Weil am Rhein
- Regionalverband Hochrhein-Bodensee
- Gemeinde Grenzach-Wyhlen
- Gemeinde Efringen-Kirchen
- Gemeinde Schwörstadt
- Gemeinde Inzlingen
- Stadt Wehr
- Stadt Bad Säckingen
- Gemeinde Schliengen
- Gemeinde Bad Bellingen
- GVV Schönau
- Gemeinde Binzen

VEREINBARUNG ÜBER DIE FINANZIERUNG UND DIE LEISTUNGEN DES VEREINS TEB VON 2017 BIS 2019

Zwischen

dem Trinationalen Eurodistrict Basel,

im Folgenden als TEB bezeichnet, vertreten durch seinen Präsidenten,

und

den französischen Partnern

- der Communauté d'Agglomération des Trois Frontières, vertreten durch ihren Präsidenten
- dem Departement Haut-Rhin, vertreten durch seinen Präsidenten
- der Region Grand Est, vertreten durch ihren Präsidenten

den deutschen Partnern

- dem Landkreis Lörrach
- der Stadt Lörrach
- der Stadt Rheinfelden
- der Stadt Weil am Rhein
- dem Regionalverband Hochrhein-Bodensee
- der Gemeinde Grenzach-Wyhlen
- der Gemeinde Efringen-Kirchen
- der Gemeinde Schwörstadt
- der Gemeinde Inzlingen
- der Stadt Wehr
- der Stadt Bad Säckingen
- der Gemeinde Schliengen
- der Gemeinde Bad Bellingen
- dem GVV Schönau
- der Gemeinde Binzen

Anlage 2 zu DSVV 34/16-Ö

2177



représentés par le Landkreis Lörrach, en la personne de la Landrätin

et

les partenaires Suisses,

- le Canton de Bâle-Ville, représenté par son Président du Conseil d'Etat
- le Canton de Bâle-Campagne, représenté par son Conseiller d'Etat en charge de la Sécurité
- le Canton d'Argovie, représenté par son Conseiller d'Etat en charge de l'Urbanisme, des Transports et de l'Environnement
- La Ville de Liestal, représentée par son
- La Commune d'Allschwil, représentée par sa Maire

financeurs ».

- Vu les statuts de l'Eurodistrict Trinational de Bâle, du 12 avril 2013 et figurant en annexe
- Vu le règlement intérieur de l'administration de l'Eurodistrict Trinational de Bâle, figurant en annexe,
- Vu le budget 2017-2019, adopté par le comité directeur le 29 avril 2016 d'un montant annuel de 333 826 €
- Vu les délibérations respectives des signataires

Il est convenu ce qui suit

vertreten durch den Landkreis Lörrach in der Person seiner Landrätin

und

den schweizerischen Partnern

- dem Kanton Basel-Stadt, vertreten durch seinen Regierungspräsidenten
- dem Kanton Basel-Landschaft, vertreten Vorsteher den durch Sicherheitsdirektion
- dem Kanton Aargau, vertreten durch den Vorsteher des Departements Bau, Verkehr und Umwelt,
- der Stadt Liestal, vertreten durch ihren Stadtpräsidenten.
- der Gemeinde Allschwil, vertreten durch ihre Gemeindepräsidentin

désignés tous ensemble par les « partenaires | gemeinsam als "Finanzierungspartner" bezeichnet, wird

- in Anbetracht der als Anlage beigefügten Satzung des Trinationalen Eurodistricts Basel vom 12. April 2013
- in Anbetracht der als Anlage beigefügten Geschäftsordnung der Geschäftsstelle des Trinationalen Eurodistricts Basel
- in Anbetracht des vom Vorstand am 29. April 2016 verabschiedeten Haushalts 2017 - 2019 in Höhe von jährlich 333 826
- in Anbetracht der Entscheidungen der unterzeichnenden Parteien

Folgendes vereinbart:

Convention de financement et des actions 2017-2019

Finanzierungs- und Leistungsvereinbarung 2017-2019



Article 1er - Objet de la convention

fixe les financements de base, hors les cotisations des membres.

Article 2 - Durée de la convention

organes compétents et prend fin le 31 décembre 2019.

Article 3 - Cadre institutionnel

L'ETB est une association constituée selon le Der TEB ist ein nach den Regelungen des régime du droit local des associations du lokalen Vereinsrechts der Departements Haut-Haut-Rhin, du Bas-Rhin, et de la Moselle régi Rhin, Bas-Rhin und Moselle gegründeter par les articles 21 et suivants du Code Civil | Verein, der den Bestimmungen der §§ 21ff des local français. Son siège se trouve à la Maison | französischen Zivilgesetzbuchs unterliegt. Er TRIRHENA Palmrain, Pont du Palmrain, F-68128 Village-Neuf.

Les objectifs statutaires de l'ETB sont :

- de poursuivre le renforcement de l'espace de vie et économique commun et européen de l'Agglomération Trinationale de Bâle.
- de promouvoir l'identification des personnes à ce territoire commun,
- de favoriser la coopération démocratique citoyens aux affaires transfrontalières,

§ 1 - Gegenstand der Vereinbarung

Cette convention a pour objet de définir la Diese Vereinbarung regelt Art und Umfang der nature et la portée des actions menées par l'Tätigkeiten, die der Verein Trinationaler l'association pour le compte des partenaires Eurodistrict Basel im Auftrag der cofinanceurs de la structure sur trois ans. Elle | Finanzierungspartner der Institution innerhalb von drei Jahren durchführt. In der Vereinbarung wird die Grundfinanzierung (Mitgliederbeiträge nicht inbegriffen) festgesetzt.

§ 2 - Geltungsdauer der Vereinbarung

La présente convention entrera en vigueur lors Die vorliegende Vereinbarung tritt unter de la signature par l'ensemble des partenaires | Vorbehalt der erforderlichen Zustimmung der et sous réserve de l'approbation de leurs zuständigen Organe der Partner mit der Unterzeichnung durch alle Partner in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 2019.

§ 3 - Grundlagen

hat seinen Sitz im Maison TRIRHENA Palmrain, Pont du Palmrain, F- 68128 Village

Die satzungsgemäßen Ziele des TEB sind folgende:

- den gemeinsamen europäischen Lebensund Wirtschaftsraum in der Trinationalen Agglomeration Basel weiter zu stärken
- die Identifikation der Menschen mit diesem gemeinsamen Lebensraum zu fördern
- die demokratische Beteiligung der Bevölkerung in grenzüberschreitenden Angelegenheiten auszubauen und



 dans l'intérêt des citoyens, d'améliorer et gérer plus efficacement une coopération transfrontalière fructueuse depuis des décennies.

- im Interesse der Bürgerinnen und Bürger die seit Jahrzehnten erfolgreiche grenzüberschreitende Zusammenarbeit zu verbessern und effektiver zu gestalten.

Article 4 - Financement de l'ETB

Ce financement prévu par la convention doit Die in der Vereinbarung vorgesehenen la réalisation des objectifs de l'ETB. Les die Erreichung der Ziele des TEB vote des budgets correspondants par les assemblées délibérantes pour les années 2017, 2018 et 2019.

§ 4 - Finanzierung des TEB

permettre d'assurer le fonctionnement de Finanzmittel sollen die Tätigkeit des Vereins l'association et de son administration ainsi que | und den Betrieb seiner Geschäftsstelle sowie partenaires financiers s'engagent à apporter gewährleisten. Die Finanzierungspartner les financements nécessaires sous réserve du verpflichten sich, vorbehaltlich der entsprechenden Haushaltsbeschlüsse der Beschlussfassungsorgane für die Jahre 2017, 2018 und 2019, die notwendigen Finanzmittel bereitzustellen.

Article 5 - Montants des subventions | § 5 - Höhe der jährlichen Fördermittel annuelles

Pour la période 2017 à 2019, les contributions annuelles de la partie suisse (hors cotisations des membres) s'élèvent 157 113 euros, réparties comme suit

 Canton de Bâle-Ville : 70 701.00 euros - Canton de Bâle Campagne : 65 001.00

Canton d'Argovie : 15 711,00 euros Ville de Liestal: 2 850,00 euros. Ville d'Allschwil : 2 850.00 euros

Les partenaires suisses ont prévu dans leurs décisions un plafonnement correspondant à un taux de change de 1.15. Dans l'hypothèse où le cours de change moyen applicable pendant la durée de validité de la convention excédait cette valeur, des décisions complémentaires, soumises aux instances

Für den Zeitraum 2017 - 2019 beträgt die Höhe der Jahresbeiträge der Schweizer Seite (ohne Mitgliederbeiträge) 157 113 €, die folgendermaßen aufgeteilt werden:

- Kanton Basel-Stadt: 70 701,00 €
- Kanton Basel-Landschaft: 65 001,00 €
- Kanton Aargau: 15 711,00 €
- Stadt Liestal: 2 850,00 €.
- Stadt Allschwil: 2 850.00 €.

Die Schweizer Partner haben in ihren Beschlüssen ein Kostendach bei einem Wechselkurs von 1.15 gesetzt. Falls der mittlere Wechselkurs während der Vereinbarungslaufzeit den besagten Wert überschreitet, werden bei den Schweizer Partnern Nachtragsbeschlüsse notwendig, die



compétentes, seraient nécessaires de la part des partenaires suisses.

Pour la période 2017 à 2019, les contributions annuelles de la partie allemande (hors cotisations des membres) s'élèvent à 78 556.50 euros :

Le Landkreis Lörrach versera à l'ETB la totalité de la contribution allemande, soit: 78°556.50 euros, pour le compte des cofinanceurs allemands suivants :

- Landkreis Lörrach
- Stadt Lörrach
- Stadt Rheinfelden
- Stadt Weil am Rhein
- Regionalverband Hochrhein-Bodensee
- Gemeinde Grenzach-Wyhlen
- Gemeinde Efringen-Kirchen
- Gemeinde Schwörstadt
- Gemeinde Inzlingen
- Stadt Wehr
- Stadt Bad Säckingen
- Gemeinde Schliengen
- Gemeinde Bad Bellingen
- GVV Schönau
- Gemeinde Binzen

Pour la période 2017 à 2019, les contributions annuelles de la partie française (hors cotisations des membres) s'élèvent à 78 556.50 euros :

- Communauté d'Agglomération des Trois Frontières : 36 801.50 euros
- Département du Haut-Rhin: 21 873
- Région Grand Est : 19 882 euros

der Zustimmung der jeweils zuständigen Organe unterliegen.

Für den Zeitraum 2017 - 2019 beträgt die Höhe der Jahresbeiträge der deutschen Seite (ohne Mitaliederbeiträge) 78 556,50 €.

Der Landkreis Lörrach entrichtet im Auftrag der nachfolgend genannten deutschen Finanzierungspartner den Gesamtbetrag des deutschen Anteils in Höhe von 78 556,50 € an den TEB:

- Landkreis Lörrach
- Stadt Lörrach
- Stadt Rheinfelden
- Stadt Weil am Rhein
- Regionalverband Hochrhein-Bodensee
- Gemeinde Grenzach-Wyhlen
- Gemeinde Efringen-Kirchen
- Gemeinde Schwörstadt
- Gemeinde Inzlingen
- Stadt Wehr
- Stadt Bad Säckingen
- Gemeinde Schliengen
- Gemeinde Bad Bellingen
- GVV Schönau
- Gemeinde Binzen

Für den Zeitraum 2017 - 2019 beträgt die Höhe der Jahresbeiträge der französischen Seite (ohne Mitaliederbeiträge) 78 556,50 €:

- Communauté d'Agglomération des Trois Frontières: 36 801.50 €
- Département Haut-Rhin: 21 873 €
- Région Grand Est: 19 882 €



Article 6 - Autres participations des § 6 - Weitere partenaires

groupes de projet et des commission ad hoc die ad hoc Kommissionen benennen.

l'administration, sur la période 2017 - 2019 - 2019

l'ETB s'engage à mettre en œuvre un programme d'actions triennal, décliné en tranches opérationnelles annuelles et faisant l'objet de fiches actions détaillées.

Le programme triennal correspondant pour la période définie à l'article 2 est joint en annexe 4 de la présente convention.

d'autres programmes européens. Il porte sur la mise en œuvre d'opérations dans les domaines de compétence de l'ETB.

Par ailleurs, des mesures d'accompagnement | Im Rahmen des Arbeitsprogramms sind sont prévues dans ce programme d'actions afin d'assurer la valorisation et la diffusion des résultats des projets.

Mitwirkung der Finanzierungspartner

Les partenaires de l'ETB collaborent aux Die TEB Finanzierungspartner wirken an den projets et actions menées par l'ETB, vom TEB durchgeführten Projekten und notamment, en nommant des élus les Maßnahmen mit, indem sie insbesondere représentant au sein des instances de gewählte Vertreter in die Vereinsgremien l'association et en désignant des personnes entsenden und qualifizierte Personen für die qualifiées au sein des groupes de travail, des | TEB Arbeitsgruppen, Projektgruppen sowie für

Article 7 - Cahier des charges de § 7 - Pflichtenheft der Geschäftsstelle 2017

Dans le cadre de la présente convention, Im Rahmen dieser Vereinbarung verpflichtet sich der TEB, ein Dreijahresarbeitsprogramm umzusetzen, das vorhabenbezogen in Jahrestranchen aufgeteilt und in detaillierten Projektdatenblättern niedergelegt wird.

> Das entsprechende Dreijahresprogramm für den im § 2 festgelegten Zeitraum ist dieser Vereinbarung als Anlage 4 beigefügt.

Ce programme pourra faire l'objet de Für dieses Programm können Anträge auf demandes de cofinancements au titre du Mitfinanzierung im Rahmen des europäischen programme européen INTERREG V ou Programms INTERREG V sowie weiterer europäischer Programme gestellt werden. Es sieht die Umsetzung von Maßnahmen in den Aufgabenbereichen des TEB vor.

> außerdem Begleitmaßnahmen vorgesehen, damit die verfolgten Projekte in ihren Ergebnissen eine gute und breit gestreute Außenwirkung entfalten.



Article 8 - Cadre institutionnel de l'ETB

Les actions sont menées par les instances de l'ETB, décrits dans les statuts et le règlement intérieur de l'association, parties intégrantes de la présente convention (annexes 1 et 2).

Article 9 - Ressources humaines

L'ETB contribue à la mise en œuvre du programme par la mobilisation de ressources humaines composées :

- d'un Directeur (H/F), à temps plein
- d'un Assistant de direction (H/F), à temps
- un chef de projet (H/F), à temps partiel (80%)

Article 10 - Groupes de travail de l'ETB

L'ETB soutient le développement de la coopération transfrontalière avec les groupes de travail suivants :

- Aménagement et Paysage
- Transports et Mobilité
- Energie et Environnement
- Société Civile
- ETB-Est
- Groupe Technique de Coordination (CTC)

Les thématiques traitées, les tâches et le mode opératoire des groupes de travail sont décrits dans les cahiers de charges (annexe 5).

§ 8 - Institutioneller Rahmen des TEB

Die Vorhaben werden von den Gremien des TEB durchgeführt, die in der Satzung und der Geschäftsordnung des Vereins, die integraler Bestandteil dieser Vereinbarung sind (Anlage 1 und 2), dargestellt sind.

§ 9 - Personal

Der TEB wirkt an der Umsetzung des Programms durch das Bereitstellen von Personal mit. Dieses besteht aus:

- einem/einer Geschäftsführer/in, Vollzeit
- Direktionsassistenten/in. einem/einer Vollzeit
- einem/einer Projektleiter/in, Teilzeit (80 %)

§ 10 - Arbeitsgruppen des TEB

Die TEB-Geschäftsstelle leitet folgende Arbeitsgruppen für die Weiterentwicklung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit:

- Raumplanung und Landschaft
- Verkehr und Mobilität
- Energie und Umwelt
- Zivilgesellschaft
- TEB-Ost
- Fachliche Koordinationsgruppe (FKG)

Die thematischen Inhalte, die Pflichten und die Funktionsweisen der Arbeitsgruppen sind in den Pflichtenheften der Arbeitsgruppen festgelegt (Anhang 5).

Finanzierungs- und Leistungsvereinbarung 2017-2019



La création ou la suppression des groupes de travail, des groupes de projet ou des Commission ad hoc sont décidés par le Comité Directeur de l'ETB pendant la période de financement.

Article 11 - Engagements des parties

Afin de mobiliser les crédits pour le Damit die Finanzmittel für die Tätigkeit des fonctionnement de l'association et l'exécution de son programme annuel, sur la période 2017-2019. l'ETB s'engage à :

Champs d'actions: « Mise en œuvre opérationnelle des objectifs de l'ETB »

- Préparation du programme triennal de l'ETB avec une déclinaison par année, avec conception de fiches actions détaillées (description de l'action, porteur de projet, objectif du projet, budget, plan de financement, échéancier de réalisation, etc.);
- Développement de nouveaux projets de coopération et portage ou accompagnement de projets de coopération en cours, pour lesquels, dans l'idéal, des demandes de cofinancement dans le cadre du programme Européen INTERREG V ou d'autres programmes d'aides pourront être faites :
- Positionnement de l'ETB dans les réseaux d'importance stratégique;
- Analyse en continu des besoins et movens d'action, élaboration des mesures adaptées ;

Während der Finanzierungsperiode kann der TEB Vorstand Arbeits- und Projektgruppen, sowie ad hoc Kommissionen einrichten und auflösen

§ 11 - Pflichten der Vertragsparteien

Vereins und die Durchführung seines Jahresprogramms im Zeitraum 2017 - 2019 bereitgestellt werden können, verpflichtet sich der TEB zu folgenden Maßnahmen:

Leistungsbereich "Operative Umsetzung der Ziele des TEB"

- Erarbeitung eines Dreijahresprogramms des TEB mit Aufteilung in Jahrestranchen, Erstellung detaillierter Projektdatenblätter (Beschreibung des Vorhabens, Träger des Projekts, Ziel des Projekts, Haushaltsmittel, Finanzierungsplan, Zeitplan für die Umsetzung usw.);
- Entwicklung von neuen und Trägerschaft oder Begleitung von bestehenden Kooperationsprojekten, für die idealerweise Anträge auf Mitfinanzierung im Rahmen des europäischen Programms INTERREG V oder weiterer Förderprogramme gestellt werden können;
- Einbinden des TEB in strategisch bedeutsame Netzwerke;
- Fortlaufende Analyse von Handlungsbedarf und -möglichkeiten sowie Entwicklung geeigneter Massnahmen:

Convention de financement et des actions 2017-2019

Finanzierungs- und Leistungsvereinbarung 2017-2019



- Poursuite de la collaboration avec INFOBEST PALMRAIN:
- Approfondissement de la collaboration avec le projet d'agglomération de Bâle (Association AggloBasel).

Champs d'actions « Administration et Organisation »

- Préparation et suivi des réunions de l'Assemblée Générale, du Comité Directeur ainsi que des groupes de travail et des groupes de projet.
- Soutien et coopération avec le Président de l'ETB
- Gestion administrative de l'ETB, gestion du personnel conformément à l'article 6 du Règlement interne de l'ETB.

Champs d'action « Information, Conseil et Coordination »

- Réponses aux questions, par téléphone, par courrier, élaborations de proposition de solution
- Relations publiques : Communiqués de presse, mise à jour du site internet, Newsletter, publications, manifestation, présentations, expositions, bulletins d'information
- Coordination des actions avec d'autres instances et organismes transfrontaliers du Rhin Supérieur

- Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit der INFOBEST PALMRAIN;
- Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit dem Agglomerationsprogramm Basel (Verein AggloBasel).

Leistungsbereich ..Administration Organisation"

- Vor- und Nachbereitung der Sitzungen der Mitgliederversammlung, des Vorstands sowie der Arbeits- und Projektgruppen
- Unterstützung und Zusammenarbeit mit dem TEB-Präsidenten
- Administrativer Betrieb der Geschäftsstelle inkl. Personaladministration gemäss Artikel 6 der Geschäftsordnung

Leistungsbereich "Information, Beratung und Koordination"

- Erteilung von Auskünften: Telefonische Auskünfte erteilen, Antwortschreiben verfassen, Lösungsvorschläge erarbeiten
- Öffentlichkeitsarbeit: Medienmitteilungen, Betreuung der Website, Newsletter, Publikationen, Veranstaltungen, Referate, Ausstellungen, Informationsblätter
- Koordination der T\u00e4tigkeiten mit weiteren grenzüberschreitenden Institutionen und Gremien am Oberrhein



Champs d'action « Rapport »

- Rédaction de rapports annuels
- Rédaction de documents de planification financière
- Rédaction d'un document de synthèse des comptes annuels
- Publications sur les projets et la stratégie
- Présentation de rapports au Comité Directeur, au CTC et aux Présidents ainsi que information des membres.

L'exécution de la convention fera l'objet d'une | Die Erfüllung der Vereinbarung wird rechtzeitig évaluation en temps utile pour la préparation de la nouvelle convention.

Modalités de versement

Les subventions annuelles des partenaires Die financiers seront, sauf dispositions contraires, versées en une fois. Une demande écrite accompagnée du rapport d'activité approuvé schriftlichen Antrag beizufügen sind der von par le l'Assemblée Générale, du bilan et du compte de résultat de l'année N - 1, ainsi que le budget prévisionnel de l'année en cours.

financier

membres.

De manière générale, l'ETB s'engage à Der TEB ist verpflichtet, allen Mitgliedern und membres et ses partenaires cofinanceurs des | Einsicht in die betriebsrelevanten Unterlagen

Leistungsbereich "Berichterstattung"

- Erarbeitung von Jahresberichten
- Erarbeitung von Finanzplanungen
- Erstellen einer Übersicht zum Rechnungsabschluss
- Publikationen zu den Projekten und der Strategie des TEB
- Berichterstattung im Vorstand, der Fachlichen Koordinationsgruppe und gegenüber dem Präsidenten sowie Information gegenüber den Mitgliedern.

zur Vorbereitung der nächsten Vertragslaufzeit einer Evaluation unterzogen.

Auszahlungsverfahren

iährlichen Fördermittel Kofinanzierungspartner werden, wenn nicht anders vereinbart, einmalig ausgezahlt. Dem der Mitgliederversammlung verabschiedete Geschäftsbericht sowie die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung bzw. die Rechnungslegung über die Bewirtschaftung der Haushaltsmittel des Vorjahres und der vorläufige Betriebskostenhaushalt.

Article 12 - Contrôle administratif et § 12 - Administrative und finanzielle Kontrolle

Afin d'attester l'utilisation conforme des aides | Zur Bestätigung der ordnungsgemäßen octroyées, l'ETB produit toutes pièces Nutzung der gewährten Fördermittel legt der justificatives prévues par le droit en vigueur ou TEB sämtliche nach geltendem Recht dont la production est demandée par un des vorgesehenen bzw. von einem der Mitglieder verlangten Nachweise vor.

faciliter, à tout moment, le contrôle par ses Kofinanzierungspartnern zu jeder Zeit die



de la présente convention.

Le contrôle administratif et financier de l'exécution de la présente convention est susceptible d'être exercé, sur pièces et sur place, par toute personne désignée par les collectivités membres françaises, allemandes et suisses.

Article 13 - Autres engagements

L'ETB communiquera sans délai à tous les membres copie des déclarations mentionnées aux articles 3 et 13-1 du décret du 16 août 1901 portant réglementation d'administration publique pour l'exécution de la loi du 1er juillet 1901 relative au contrat d'association (changement de statuts...), à savoir

- les changements de personnes chargées de l'administration ou de la direction.
- les modifications aux statuts et dissolutions volontaires des associations reconnues d'utilité publique.

présente convention, l'association en informe également le partenaire financier.

des partenaires

signataires, par tous les moyens appropriés Weise

pièces nécessaires au contrôle de l'exécution | zur Kontrolle über die Erfüllung dieser Vereinbarung zu ermöglichen.

> Die verwaltungsmäßige und finanztechnische Kontrolle über die Erfüllung dieser anhand Vereinbarung kann Rechnungsunterlagen und vor Ort von jeder Person vorgenommen werden, die von den französischen, deutschen und schweizerischen Gebietskörperschaften benannt wird.

§ 13 - Weitere Pflichten

Der TEB hat allen Mitgliedern unverzüglich eine Abschrift der in den §§ 3 und 13.1 der französischen Rechtsverordnung vom 16.08.1901 über die Regelung der öffentlichen Verwaltung zur Durchführung des Gesetzes 01.07.1901 über den vom genannten Vereinsgründungsvertrag Erklärungen (Satzungsänderung usw.) zuzuleiten. Dies betrifft:

- Wechsel der mit der Verwaltung bzw. Leitung beauftragten Personen
- Satzungsänderungen und freiwillige Auflösungen von als gemeinnützig anerkannten Vereinen.

En cas de retard pris dans l'exécution de la Falls es in der Durchführung dieser Vereinbarung zu Verzögerungen kommt, informiert der Verein den Finanzierungspartner hierüher ehenfalls

Article 14 - Mention de l'aide financière § 14 - Bekanntmachung der Finanzhilfen der Partner

Le bénéficiaire est tenu de faire mention de | Der Begünstigte ist verpflichtet, die durch die l'aide de l'ensemble des partenaires Unterzeichner gewährte Hilfe in angemessener in den Unterlagen zur



(logo, citation des financeurs, etc.) sur les | Öffentlichkeitsarbeit bekannt zu machen (Logo, documents de communication, suivant les chartes graphiques de chaque collectivité.

Le non-respect de cette clause peut entraîner l'éventuel remboursement de l'aide et/ou l'exclusion du bénéfice de ces aides.

Nennung der Finanzpartner usw.) und zwar entsprechend der grafischen Vorgaben der einzelnen Gebietskörperschaften.

Die Nichteinhaltung dieser Klausel kann gegebenenfalls die Rückzahlung der gewährten Hilfe und/oder den Ausschluss von diesen Hilfen nach sich ziehen.

Article 15 - Suivi de la convention et évaluation des actions

d'Etat du Canton de Bâle-Ville, du Conseiller | Finanzierungspartnern, durch Bâle-Campagne et du Conseiller d'Etat pour de Liestal, et la Maire de la Commune ľETB.

précis et présenté par programmes et actions.

A l'occasion de la réunion annuelle avec Der l'ensemble de ses financeurs français, allemands et suisses, l'ETB produit des états | deutschen d'avancement précis des actions.

§ 15 - Aufsicht über die Abwicklung der Vereinbarung und Bewertung der Maßnahmen

Le suivi du présent contrat est exercé Die Aufsicht über die Abwicklung dieser conjointement par les partenaires financeurs Vereinbarung obliegt gemeinsam den représentés respectivement par leurs Finanzierungspartnern, jeweils vertreten durch Présidents pour la Région Grand Est. le lihre Präsidenten im Falle der Région Grand Département du Haut-Rhin, la Communauté Est, des Departements Haut-Rhin, der d'Agglomération des Trois Frontières, par la Communauté d'Agglomération des Trois Landrätin de Lörrach pour les partenaires Frontières, durch die Landrätin des Landkreis financeurs allemands, le Président du Conseil Lörrach im Falle der deutschen d'Etat en charge de la sécurité du Canton de Regierungspräsidenten im Falle des Kantons Basel-Stadt, durch den Vorsteher der l'urbanisme, les transports et l'environnement | Sicherheitsdirektion im Falle des Kantons du Canton d'Argovie, par le Maire de la Ville Basel-Landschaft, durch den Vorsteher des Departements Bau, Verkehr und Umwelt im d'Allschwil ainsi que par le Président de Falle des Kantons Aargau, durch den Stadtpräsidenten der Stadt Liestal, durch die Gemeindepräsidentin von Allschwil sowie durch den Präsidenten des TEB.

L'ETB rédige son rapport annuel d'activité qui Der TEB erstellt einen Jahresgeschäftsbericht, sera transmis aux partenaires financeurs. A ce | der den Finanzierungspartnern zu übermitteln document est annexé un bilan comportant des | ist. Diesem Bericht beigefügt wird eine genaue, éléments qualitatifs, quantitatifs et financiers nach Programmen und Maßnahmen detaillierte Bilanz mit qualitativen, quantitativen und finanziellen Angaben.

> TEB legt anlässlich seiner Jahresversammlung seinen französischen, schweizerischen und Finanzpartnern die genauen Sachstände der



valoriser, et de rendre lisible l'action de l'ETB auprès des financeurs et des acteurs du territoire.

Article 16- Non-respect et résiliation de la | § 16 - Nichterfüllung und Kündigung der convention

En cas de non-respect par les parties au contrat des dispositions de la présente convention, les collectivités signataires membres peuvent:

- suspendre l'application de la convention pour la ou les actions concernées,
- demander le remboursement de tout ou partie des aides indûment perçues,
- mettre fin à l'application de la convention après sa dénonciation notifiée au bénéficiaire, par lettre recommandée avec accusé de réception.

Lorsqu'une difficulté survient dans l'exécution de la présente convention, chacune des parties est tenue d'en aviser immédiatement les autres.

Vorhaben vor.

Les actions phares menées par l'ETB pourront | Die Leuchtturmprojekte, die der TEB faire l'objet de l'organisation de réunions durchführt, können zum Anlass für die bilans, dans le but de faire connaître, de Durchführung von bilanzierenden Sitzungen genommen werden, die zum Ziel haben, die Tätigkeit des TEB gegenüber den Finanzpartnern und Akteuren vor Ort bekannt und verständlich zu machen sowie deren Bedeutung hervorzuheben.

Vereinbarung

Falle der Nichteinhaltung Bestimmungen dieser Vereinbarung durch eine der Vertragsparteien oder Nichterfüllung der Pflichten des Begünstigten haben die unterzeichnenden Gebietskörperschaften die Möglichkeit.

- die Anwendung der Vereinbarung für die betroffene/n Maßnahme/n auszusetzen die Rückzahlung sämtlicher bzw. eines Teils der widerrechtlich erhaltenen Mittel zu fordern
- die Anwendung der Vereinbarung nach schriftlicher Kündigung, die dem Begünstigten per Einschreiben mit Empfangsbestätigung zugestellt wird, zu beenden.

Jeder Vertragspartner ist verpflichtet, die anderen Vertragspartner unmittelbar darüber in Kenntnis zu setzen, wenn ein Problem bei der Erfüllung dieser Vereinbarung auftaucht.



Les modifications qui s'avéreraient nécessaires feront l'objet d'avenants approuvés par l'ensemble des signataires.

Article 17 - Modifications de la convention | § 17 - Änderungen der Vereinbarung

Änderungen, die sich als notwendig erweisen sollten, werden zum Gegenstand von Änderungsvereinbarungen, die von allen Vertragspartnern zu genehmigen sind.

Article 18 - Contentieux

amiables.

§ 18 - Streitfälle

En cas de litige portant sur l'interprétation ou | Im Falle von Streitigkeiten über die Auslegung l'exécution de la présente convention, les bzw. die Erfüllung dieser Vereinbarung parties conviennent de s'en remettre à kommen die Vertragspartner überein, sich an l'appréciation des tribunaux compétents, mais | die zuständigen Gerichte zu wenden, jedoch uniquement après épuisement des voies nur dann, wenn die Wege der gütlichen Einigung erschöpft worden sind.

Article 19 - Dispositions finales

intéressées. Un exemplaire sera remis à chaque signataire.

Les annexes font partie intégrante de la présente convention.

§ 19 - Schlussbestimmungen

La présente convention est établie en dix Diese Vereinbarung wird in zehn Urschriften originaux, acceptés et signés par les parties gefertigt, angenommen und unterzeichnet von den betroffenen Vertragspartnern. Jeder Unterzeichner erhält eine Ausfertigung.

> Die Anlagen sind integraler Bestandteil dieser Vereinbarung.

Annexes

- 1. Statuts de l'association de l'ETB
- 2. Règlement interne de l'ETB
- 3. Budget 2017-2019
- 4. Cahier des charges de l'administration 2017-2019
- 5. Cahier des charges des groupes de travail
- 6. Organigramme de l'Eurodistrict

Anlagen

- 1. Vereinssatzung des TEB
- 2. Geschäftsordnung des TEB
- 3. Haushalt 2017-2019
- 4. Pflichtenheft der Geschäftsstelle 2017-2019
- 5. Pflichtenhefte der Arbeitsgruppen
- 6. Organigramm des Eurodistricts



Signataires de la convention portant sur le financement et les actions de l'association ETB Unterzeichner der Vereinbarung über die Finanzierung und die Tätigkeiten des TEB Vereins

Association Eurodistrict Trinational de Bâle / Verein Trinationaler Eurodistrict Basel

Communauté d'Agglomération des Trois Frontières Département du Haut-Rhin Région Grand Est

Landkreis Lörrach

Kanton Basel-Stadt Kanton Basel-Landschaft Kanton Aargau Stadt Liestal Gemeinde Allschwil



Signataires de la convention portant sur le financement et les actions de l'association ETB Unterzeichner der Vereinbarung über die Finanzierung und die Tätigkeiten des TEB Vereins

Association Eurodistrict Trinational de Bâle / Verein Trinationaler Eurodistrict Basel

Jean-Marc Deichtmann Président de l'Eurodistrict Trinational de Bâle



Signataires de la convention portant sur le financement et les actions de l'association ETB Unterzeichner der Vereinbarung über die Finanzierung und die Tätigkeiten des TEB Vereins

Communauté d'Agglomération des Trois Frontières

Date/Datum
Signature/Unterschrift
Prénom et nom du signataire/Vorname und Name des Unterzeichners
Fonction du signataire/Funktion des Unterzeichners
Cachet/Stempel



Signataires de la convention portant sur le financement et les actions de l'association ETB Unterzeichner der Vereinbarung über die Finanzierung und die Tätigkeiten des TEB Vereins

Département du Haut-Rhin



Signataires de la convention portant sur le financement et les actions de l'association ETB Unterzeichner der Vereinbarung über die Finanzierung und die Tätigkeiten des TEB Vereins

Région Grand Est

Date/Datum Signature/Unterschrift Prénom et nom du signataire/Vorname und Name des Unterzeichners Fonction du signataire/Funktion des Unterzeichners Cachet/Stempel



Signataires de la convention portant sur le financement et les actions de l'association ETB Unterzeichner der Vereinbarung über die Finanzierung und die Tätigkeiten des TEB Vereins

Landkreis Lörrach



Signataires de la convention portant sur le financement et les actions de l'association ETB Unterzeichner der Vereinbarung über die Finanzierung und die Tätigkeiten des TEB Vereins

Kanton Basel-Stadt / Canton de Bâle-Ville

Date/Datum Signature/Unterschrift Prénom et nom du signataire/Vorname und Name des Unterzeichners Fonction du signataire/Funktion des Unterzeichners Cachet/Stempel



Signataires de la convention portant sur le financement et les actions de l'association ETB Unterzeichner der Vereinbarung über die Finanzierung und die Tätigkeiten des TEB Vereins

Kanton Basel-Landschaft / Canton de Bâle-Campagne



Signataires de la convention portant sur le financement et les actions de l'association ETB Unterzeichner der Vereinbarung über die Finanzierung und die Tätigkeiten des TEB Vereins

Kanton Aargau / Canton d'Argovie

Date/Datum Signature/Unterschrift Prénom et nom du signataire/Vorname und Name des Unterzeichners Fonction du signataire/Funktion des Unterzeichners Cachet/Stempel

Signataires de la convention portant sur le financement et les actions de l'association ETB Unterzeichner der Vereinbarung über die Finanzierung und die Tätigkeiten des TEB Vereins

Stadt Liestal / Ville de Liestal

25 / 77



Signataires de la convention portant sur le financement et les actions de l'association ETB Unterzeichner der Vereinbarung über die Finanzierung und die Tätigkeiten des TEB Vereins

Gemeinde Allschwil / Commune d'Allschwil

Date/Datum Signature/Unterschrift Prénom et nom du signataire/Vorname und Name des Unterzeichners Fonction du signataire/Funktion des Unterzeichners Cachet/Stempel

ETB Eurodistrict Trinational de Bâle **TEB** Trinationaler Eurodistrict Basel

EURODISTRICT TRINATIONAL DE BÂLE (ETB)	TRINATIONALER EURODISTRICT BASEL (TEB)		
STATUTS	VEREINSSATZUNG		
PREAMBULE	PRÄAMBEL		
Dans l'objectif de poursuivre le renforcement de l'espace de vie et économique commun et européen de l'Agglomération Trinationale de Bâle, de promouvoir l'identification des personnes à ce territoire commun, de favoriser la coopération démocratique des citoyens aux affaires transfrontalières et, dans l'intérêt des citoyens, d'améliorer et gérer plus efficacement une coopération transfrontalière fructueuse depuis des décennies,	Mit dem Ziel den gemeinsamen europäischen Lebens- und Wirtschaftsraum in der Trinationalen Agglomeration Basel weiter zu stärken die Identifikation der Menschen mit diesem gemeinsamen Lebensraum zu fördem die demokratische Beteiligung der Bevölkerung in grenzüberschreitenden Angelegenheiten auszubauen und die seit Jahrzehnten erfolgreiche grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Interesse der Bürgerinnen und Bürger zu verbessern und effektiver zu gestalten,		
l'association pour le développement durable du territoire de l'Agglomération Trinationale de Bâle (ATB), la Conférence d'Agglomération, et l'instance d'information et de conseil INFOBEST PALMRAIN, se regroupent dans un EURODISTRICT trinational.	schließen sich der "Verein zur nachhaltigen Entwicklung des Raumes der Trinationalen Agglomeration Basel (TAB)", die Nachbarschaftskonferenz und die Informations- und Beratungsstelle (INFOBEST) PALMRAIN zu einem Trinationalen Eurodistrict zusammen.		
	1		

1. OBJET ET COMPOSITION

Article. 1

- (1) Il est créé une association dénommée: « Eurodistrict Trinational de Bâle »
- (2) Cette association est constituée selon le régime du droit local des associations du Haut-Rhin, du Bas-Rhin, et de la Moselle régi par les articles 21 et suivants du Code Civil local.
- (3) Le siège de l'association est à la Maison Trirhena Palmrain -F- 68128 Village Neuf à partir du 1er juillet 2007.
- (4) L'association est inscrite au registre des associations du Tribunal d'instance de Huningue sous volume 22 folio 88.

Article 2

- (1) L'association a pour objet d'élaborer des idées directrices d'une stratégie commune pour le développement et l'approfondissement de la coopération entre les villes, communes, établissements de coopération intercommunale et col- Zweckverbänden der trinationalen Agglomeralectivités territoriales qui sont situés dans le périmètre de l'agglomération trinationale de Bâle. en particulier de planifier et de promouvoir des projets bi- et trinationaux et des initiatives tenzen der Mitglieder werden respektiert. d'intérêts communs. Les compétences des membres sont respectées.
- (2) Seront prioritaires les projets et initiatives und Initiativen aufgegriffen, bei denen die Zupour lesquels la coopération entre les partenaires est une condition d'éligibilité aux financements européens, nationaux et locaux et qui | zielle Förderung ist und die sich positiv auf die auront une influence positive pour le dévelop- Entwicklung des gesamten Raumes auswirken pement de l'ensemble de la région.
- (3) L'association a pour objet d'élaborer des (3) Der Verein hat das Ziel, allgemeine, strateidées directrices d'une stratégie commune à gische Leitideen für die langfristige Entwicklong terme pour le développement de lung der gesamten trinationalen Agglomeration l'ensemble de l'agglomération trinationale en zu erarbeiten und den Grenzeffekt zu überwinvalorisant l'effet frontière.
- (4) L'association est porteur du projet (4) Der Verein "Trinationaler Eurodistrict Basel" d'exposition internationale IBA Basel 2020.

1. ZWECK UND MITGLIEDSCHAFT

Artikel 1

- (1) Der Verein führt den Namen: "Trinationaler Eurodistrict Basel".
- (2) Er wird nach den Regelungen des lokalen Vereinsrechts der Departements Haut-Rhin. Bas- Rhin und Moselle gegründet (Artikel 21ff des Code Civil local - im Folgenden "lokales Bürgerliches Gesetzbuch" genannt).
- (3) Der Verein hat ab 1. Juli 2007 seinen Sitz im Maison TriRhena Palmrain -F- 68128 Village Neuf.
- (4) Der Verein ist in dem Vereinsregister des Amtsgerichts Huningue unter Volume 22 Folio 88 eingetragen.

Artikel 2

- (1) Zweck des Vereins ist die Entwicklung und Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen den Städten, Gemeinden, Gemeindeverbänden und Gebietskörperschaften sowie kommunalen tion Basel, insbesondere die Planung und Förderung bi- und trinationaler Projekte und Initiativen von gemeinsamen Interesse. Die Kompe-
- (2) Bevorzugt werden dabei solche Projekte sammenarbeit der Partner Voraussetzung für eine europäische, nationale oder lokale finanwerden.
- .ist Träger des Projektes Internationale Bau-

ausstellung IBA Basel 2020.

- (5) Elle apporte son aide aux décisions politiques sur le plan bi- et trinational et permet d'aborder dans une aire géographiquement adaptée, des questions maieures telles que l'aménagement et le développement durable du territoire, les développements urbains, le transport et la mobilité, la logistique, le développement économique. l'emploi. la santé. l'environnement, les réseaux et les déchets, les relations avec les citoyens, le social, les relations publiques et la communication, la culture et l'éducation, et toutes grandes manifestations qui renforcent le rayonnement international de
- (6) A cette fin elle met en place un centre de compétences transfrontalier dans lequel sera schreitendes Kompetenzzentrum ein, in welégalement intégrée l'instance INFOBEST avec l'ensemble de ses missions.
- (7) L'Association pourra créer des succursales en France. Allemagne ou en Suisse pour les besoins de son objet statutaire.

Les langues officielles de l'association sont le français et l'allemand.

Article 4

Article 3

l'agglomération.

L'association est constituée pour une durée illimitée.

Article 5

- (1) Les ressources de l'association sont constituées par :
 - les cotisations annuelles acquittées par ses membres et fixées par l'Assemblée
 - les aides et subventions publiques, locales, nationales ou européennes accordées à l'association ;
- les dons et legs ;
- tous autres cofinancements et contribu-

(5) Er leistet Unterstützung bei politischen Entscheidungen auf bi- und trinationaler Ebene und ermöglicht auf der geeigneten geographischen Ebene die Behandlung wichtiger Fragestellungen insbesondere im Bereich Raumplanung und nachhaltige Entwicklung, Siedlung, Beförderung und Mobilität, Logistik, Wirtschaftsentwicklung, Arbeitsmarkt, Gesundheit, Umwelt, Ver- und Entsorgung, Bürgerbeziehungen, Soziales, Medien /Kommunikation. Kultur und Ausbildung, und Großveranstaltungen von internationaler Bedeutung.

Vereinssatzung Trinationaler Eurodistrict Basel 12.04.2013

Statuts Eurodistrict Trinational de Bâle /

- (6)Zu diesem Zweck richtet er ein grenzüberches auch die INFOBEST PALMRAIN mit ihren Kernaufgaben integriert wird.
- (7) Der Verein kann, sofern es seinem Satzungszweck entspricht. Zweigstellen in Frankreich, in Deutschland oder in der Schweiz eröffnen.

Artikel 3

Die Amtssprachen sind Deutsch und Franzö-

Artikel 4

Der Verein wird auf unbeschränkte Zeit gegründet.

Artikel 5

- (1) Der Verein finanziert sich durch:
 - die durch die Versammlung festgesetzteniährlichen Mitgliederbeiträge
 - die lokalen, nationalen oder europäischenöffentlichen Förderungen und Zuschüsse
 - Spenden und Zuwendungen von Todes wegen
- jede andere Art von Kofinanzierungen

Im @ pe

(2) La cotisation annuelle est due pour toute année engagée, même en cas de démission du membre concerné.

(2) Der Beitrag ist für jedes angefangene Jahr zu entrichten, auch wenn das betreffende Mitglied aus dem Verein ausscheidet.

Article 6

- (1) L'Association Eurodistrict Trinational de Bâle est une association à but non lucratif et à caractère désintéressé.
- (2) En cas d'excédents budgétaires, ceux-ci sont reportés sur l'exercice suivant.

Article 7

- (1) Peuvent devenir membres les villes, communes, regroupements communaux et collectivités territoriales qui sont situés dans le périmètre de l'agglomération trinationale de Bâle et le cas échéant d'autres partenaires publics concernés.
- (2) La qualité de membre est acquise sur demande écrite adressée au Comité Directeur. En cas de rejet de la demande, le postulant pourra s'adresser à l'Assemblée des Membres.
- (3) Les institutions qui ne remplissent pas les conditions du premier paragraphe ou qui ne peuvent adhérer pour des motifs plausibles, ont la possibilité d'adhérer comme membres associés. Cette adhésion peut être limitée dans le temps.
- (4) Les membres associés peuvent être autorisés à participer aux réunions de l'Assemblée des membres et du Comité Directeur avec voix consultative. Toute décision en la matière relève de l'autorité du Comité Directeur.

Article 8

- (1) La qualité de membre se perd par :
 - démission :
 - radiation de la liste des membres ;
 - exclusion.

Artikel 6

- (1) Der Verein "Trinationaler Eurodistrict Basel" ist gemeinnützig und verfolgt keinen Erwerbszweck.
- (2) Überschüsse werden auf das folgende Haushaltsiahr übertragen.

Artikel 7

- (1) Mitglieder des Vereins können Städte, Gemeinden, Gemeindeverbände sowie kommunale Zweckverbände und Gebietskörperschaften im Perimeter der trinationalen Agglomeration Basel sowie gegebenenfalls andere betroffene öffentlich-rechtliche Partner werden.
- (2) Die Mitaliedschaft muss schriftlich beim Vorstand beantragt werden. Im Falle einer Ablehnung kann der Bewerber seinen Antrag an die Mitgliederversammlung richten.
- (3) Institutionen, welche die Voraussetzungen des Absatz 1 nicht erfüllen oder aus nachvollziehbaren Gründen dem Verein nicht beitreten können, haben die Möglichkeit, eine assoziierte Mitgliedschaft zu erwerben. Die assoziierte Mitgliedschaft kann auch befristet erteilt wer-
- (4) Assoziierte Mitglieder können mit beratender Stimme zu der Mitgliederversammlung und zu den Sitzungen des Vorstandes zugelassen werden. Die Entscheidung hierüber obliegt dem Vorstand.

Artikel 8

- (1) Die Mitgliedschaft geht verloren durch:
- freiwilligen Austritt
- Streichung aus der Mitgliederliste
- Ausschluss.

Zun & R

Statuts Eurodistrict Trinational de Bâle / Vereinssatzung Trinationaler Eurodistrict Basel 12.04.2013

- (2) La démission doit être faite par écrit et re- (2) Ein Austritt ist dem Vereinsvorstand oder mise au Comité Directeur ou à l'un de ses einem Vorstandsmitglied schriftlich und unter membres. Elle prend effet après un préavis de 6 Einhaltung einer Kündigungsfrist von 6 Mona-
- (3) La radiation et l'exclusion d'un membre sont de la compétence de l'Assemblée.
- ten zu erklären.
 - (3) Über Streichungen und Ausschlüsse entscheidet die Mitgliederversammlung.

Article 9

- (1) Aucun membre n'est personnellement (1) Kein Mitglied haftet persönlich für die Verresponsable des engagements contractés par l'association.
- (2) Seul le patrimoine de cette dernière répond (2) Der Verein haftet nur mit seinem Vermögen. de ses engagements.
- (3) Ainsi que prévu à l'article 31 du Code Civil local, l'association est responsable du dommage que la direction, un membre de la direction ou un autre représentant institué conformément aux statuts a causé à un tiers par un fait générateur de responsabilité, accompli dans l'exécution de ses fonctions.

2) ADMINISTRATION ET FONCTIONNEMENT

Article 10

- (1) L'association est composée des organes suivants:
- une Assemblée :
- un Comité Directeur
- un Comité Politique IBA pour la durée du projet IBA
- un Conseil Consultatif
- (2) L'association est autorisée à recruter du personnel et à constituer une Administration et un bureau IBA.
- (3) L'association se dote d'un règlement intérieur pour l'administration ETB et d'un règlement intérieur dédié à l'organisation du projet d'exposition internationale d'architecture IBA Basel 2020.

Artikel 9

- pflichtungen des Vereins.
- (3) Der Verein haftet für den Schaden, den der Vorstand, ein Vorstandsmitglied oder ein anderer satzungsgemäß berufener und zu Schadenersatz verpflichteter Vertreter/ Vertreterin in seiner/ihrer Amtsausübung einem Dritten zufügt und der zu Scha-densersatz verpflichtet (Artikel 31 des lokalen Bürgerlichen Gesetzbuches).

2) ORGANISATION UND TÄTIGKEIT

Artikel 10

- (1) Organe des Vereins sind:
- die Mitaliederversammlung
- der Vorstand
- der politischer IBA Lenkungsausschuss für die Dauer des IBA Proiektes.
- der Districtsrat
- (2) Der Verein ist ermächtigt. Personal einzustellen und eine Geschäftsstelle sowie ein IBA Büro einzurichten
- (3) Der Verein gibt sich eine Geschäftsordnung für die TEB Geschäftsstelle sowie ein Organisationsreglements für die IBA Basel 2020.

7/m - 5/

(4) L'association ETB conclut une convention (4) Für die Dauer des IBA Projektes schließt avec les partenaires du projet IBA, pour la durée der Verein TEB mit dem IBA-Projektpartnern du projet IBA. Cette convention détermine les eine Rahmenvereinbarung welche Ziel und objectifs du projet IBA Basel et fixe les règles | Durchführung dieses Projektes regelt. applicables au projet.

A) L'Assemblée

Article 11

- (1) L'Assemblée réunit les représentants de tous les membres de l'association. Elle constitue l'assemblée des membres au sens de l'article 32 du Code Civil local.
- (2) Chaque membre est représenté par un délé-
- (3) Les délégués sont désignés par chaque membre conformément aux règles qui lui sont propres. Une même personne ne peut être déléguée simultanément de deux membres sauf dans le cas prévu à l'article 14 paragraphe (3).
- (4) Chaque déléqué dispose d'une voix. Seuls les délégués représentant un membre à jour de sa cotisation peuvent participer au vote.

Article 12

- (1) L'Assemblée se réunit en session ordinaire (1) Die ordentliche Sitzung der Mitgliederverune fois par an et, comme le prévoit l'article 36 sammlung findet einmal im Jahr statt, sowie, du Code Civil local, chaque fois que l'intérêt de l'association l'exige, sur convocation du Président aux dates déterminées par ce dernier, accompagnée de l'ordre du jour.
- (2) Le Président procède également à la convo- (2) Außerordentliche Sitzungen der Mitgliedercation de l'Assemblée réunie en session extraordinaire:
 - dans les cas prévus par les articles 21 et 22 des présents statuts :
 - sur demande écrite d'un tiers des membres de l'association, accompagnée d'une proposition d'ordre du jour.

A) Die Mitgliederversammlung

Artikel 11

- (1) Die Mitgliederversammlung setzt sich aus den Vertretern/Vertreterinnen aller Mitglieder des Vereins zusammen. Sie bildet die Mitgliederversammlung im Sinne von Artikel 32 des lokalen Bürgerlichen Gesetzbuches.
- (2) Jedes Mitglied wird durch eine(n) Delegierte(n) vertreten.
- (3) Die Delegierten werden von jedem Mitglied gemäß den für sie geltenden Gesetzen bestimmt. Ein und dieselbe Person kann nicht gleichzeitig zwei Mitglieder vertreten, außer in den von Art. 14 Absatz 3 vorgesehenen Fällen.
- (4) Jede(r) Delegierte(r) hat eine Stimme, es sei denn, das Mitglied, die er/sie vertritt, ist mit seiner Beitragszahlung im Rückstand.

Artikel 12

- gemäß Artikel 36 des lokalen Bürgerlichen Gesetzbuches, immer dann, wenn das Interesse des Vereins es erfordert. Sie wird durch den Präsidenten/die Präsidentin zu einem von ihm/ihr bestimmten Termin einberufen.
- versammlung werden ebenfalls durch den Präsident/die Präsidentin einberufen :
- · in den in Artikeln 21 und 22 der Satzung genannten Fällen
- auf schriftlichen Antrag eines Drittels der Vereinsmitglieder unter Angabe eines Tagesordnungsvorschlags.

Zun De

Statuts Eurodistrict Trinational de Bâle / Vereinssatzung Trinationaler Eurodistrict Basel 12.04.2013

- (3) La convocation doit être faite dans un délai maximum de deux mois à compter d'une telle demande.
- (4) Une Assemblée ordinaire des Membres ainsi (4) Die Einberufung von ordentlichen und auqu'une Assemblée extraordinaire des Membres | Berordentlichen Sitzungen muss den Mitgliedoit être annoncée par écrit au moins quinze dern mindestens 15 Tage vor dem Sitzungsjours avant la date envisagée et contenir l'ordre du jour. Le président est tenu au respect de cet Tagesordnung enthalten. Der Präsident/die ordre du jour. Les détails sont réglés dans le règlement intérieur.

Article 13 L'Assemblée:

- définit les orientations générales, les objectifs et les programmes de l'association:
- délibère sur les questions mises à l'ordre du jour et les perspectives d'avenir communes:
- vote le rapport moral, le rapport financier et le budget;
- décide de l'exclusion ou de la radiation d'un membre:
- élit les membres du Comité Directeur
- fixe les cotisations
- décide des modifications statutaires
- décide de la dissolution de l'association et désigne le bénéficiaire de la dévolution de son actif.

Article 14

- (1) Les résolutions de l'Assemblée sont prises à la majorité des membres présents ou représentés.
- (2) L'Assemblée ne peut délibérer valablement que si la moitié des membres sont présents ou représentés. Si ce quorum n'est pas atteint, une nouvelle assemblée générale sera convoquée à quinze jours d'intervalle, avec le même ordre du jour. Elle pourra alors délibérer quel que soit le nombre de représentants présents. La convocation devra préciser que l'Assemblée délibérera quel que soit le nombre de représentants présents.

- (3) Die Einberufung muss spätestens zwei Monate nach der Beantragung erfolgen.
- termin schriftlich zugesandt werden und die Präsidentin ist an die vorgeschlagene Tagesordnung gebunden. Einzelheiten werden in der Geschäftsordnung geregelt.

Artikel 13

Die Mitgliederversammlung:

- beschließt die generelle Ausrichtung, die Ziele und Programme des Vereins.
- berät über die Tagesordnungspunkte und die gemeinsamen Zukunftsperspektiven
- verabschiedet den Jahresbericht, die Jahresabrechnung und das Budget
- entscheidet über die Streichung oder den Ausschluss eines Mitglieds
- wählt die Vorstandsmitglieder
- setzt die Mitgliederbeiträge fest beschließt Satzungsänderungen
- beschließt die Auflösung des Vereins und bestimmt den Nutznießer des Vereinsvermögens.

Artikel 14

- (1) Die Beschlussfassung erfolgt durch Stimmenmehrheit der anwesenden oder vertretenen Mitglieder.
- (2) Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der Delegierten anwesend oder vertreten ist. Bleibt die einberufene Versammlung beschlussunfähig, so ist eine neue Mitgliederversammlung mit derselben Tagesordnung 2 Wochen später einzuberufen. Diese Versammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erscheinenden Mitglieder beschlussfähig. Bei der Einberufung ist darauf hinzuweisen, dass die Versammlung ohne

2/m fc

- (3) Un membre peut donner pouvoir à un autre membre, chaque membre pouvant disposer de plusieurs pouvoirs.
- (4) Les délibérations de l'Assemblée ne sont valablement prises que sur les questions mises au préalable à l'ordre du jour.
- (5) Il est tenu un registre des résolutions de l'Assemblée authentifié et signé par le Président.
- (6) Pour préserver les intérêts nationaux, les délégués unanimes d'un même pays disposent d'un droit de veto

B) Le Comité Directeur

Article 15

- (1) Le Comité Directeur assure la direction de l'association au sens du Code Civil local.
- (2) Il est constitué de neuf membres allemands, neuf membres suisses et de neuf membres français.
- (3) Les membres du Comité Directeur sont élus par l'Assemblée sur proposition des partenaires nationaux pour un mandat de deux ans.
- (4) En cas de décès, démission, ou perte de son mandat électif au sein de sa collectivité d'origine d'un membre du Comité Directeur, et sur proposition de celle-ci, il est pourvu provisoirement à son remplacement par décision du Comité Directeur jusqu'à la prochaine Assemblée des Membres qui procèdera à une nouvelle élection pour pourvoir le poste vacant.
- (5) Le Comité Directeur élit en son sein le Bureau composé d'un Président et de deux Vice- hend aus Präsident/Präsidentin und zwei Vize-Présidents.
- (6) Le Président et les Vice-Présidents, de na- | (6) Die Amtszeit des Präsidenten/der Präsiden-

- Rücksicht auf die Zahl der erscheinenden Mitglieder beschlussfähig sein wird.
- 3) Jedes Mitglied kann sein Stimmrecht zur Vertretung an ein anderes Mitglied übergeben, wobei mehrere schriftliche Stimmrechte übernommen werden können.
- (4) Die Mitgliederversammlung kann nur Beschlüsse fassen, die in der Tagesordnung enthalten sind.
- (5) Über die Beschlüsse der Mitgliederversammlung ist ein Protokoll zu führen, das vom Präsidenten zu unterzeichnen ist.
- (6) Um nationale Interessen zu wahren, haben die Delegierten einer Nation bei Einstimmigkeit ein Vetorecht.

B) Der Vorstand

Artikel 15

- (1) Der Vorstand leitet den Verein im Sinne des lokalen Bürgerlichen Gesetzbuches.
- (2) Er besteht aus neun deutschen, neun Schweizer und neun französischen Mitgliedern.
- (3) Die Mitglieder des Vorstandes werden von der Mitgliederversammlung auf Vorschlag der nationalen Partner für eine Amtszeit von zwei Jahren gewählt.
- (4) Scheidet ein Mitglied des Vorstandes durch Tod oder Rücktritt aus dem Vorstand aus, oder verliert ein Vorstandsmitglied sein durch Wahl erlangtes Mandat, wird der Vorstand, auf Vorschlag des betreffenden Mitglieds, bis zur Wahl eines neuen Mitaliedes dieses Mitalied vorübergehend durch Benennung eines Nachfolgers ersetzen.
- (5) Der Vorstand wählt ein Präsidium, bestepräsidenten/Vizepräsidentinnen.
- tionalités différentes, sont élus pour deux ans tin, der Vizepräsidenten/Vizepräsidentinnen dans le cadre d'une présidence tournante qui unterschiedlicher Nationalität beträgt zwei Jah-

Statuts Eurodistrict Trinational de Bâle / Vereinssatzung Trinationaler Eurodistrict Basel 12.04.2013

confie de manière alternative la présidence à un représentant de chaque pays.

(7) Le Comité Directeur peut être révoqué par l'Assemblée.

re, im Rahmen einer alternierenden Präsidentschaft zwischen den deutschen, Schweizer und französischen Mitgliedern.

(7) Der Vorstand kann von der Mitgliederversammlung abberufen werden.

Article 16

- (1) Le Comité Directeur se réunit autant de fois qu'il en décide selon les modalités qu'il détermine. Il ne peut prendre valablement de décisions que si dix de ses membres au moins sont présents. Il prend ses décisions à la majorité simple, la voix du Président étant prépondérante en cas d'égalité.
- (2) Le Comité Directeur prend toutes les décisions nécessaires à la direction et à la gestion courante de l'association qui ne sont pas dévolues au Président par les statuts ou le règlement intérieur
- (3) Pour préserver les intérêts nationaux, les Présidents et Vice-Présidents disposent d'un droit de veto
- (4) Le Comité Directeur est assisté dans ses (4) Der Vorstand wird bei seinen Aufgaben travaux par l'Administration prévue à l'article 10 dont il établit le cahier des charges.

Article 17

(1) Le Comité Directeur fixe le règlement intérieur de l'association. Les modifications du règlement intérieur sont à communiquer sans délai aux membres.

(2) Le rèalement intérieur :

- attribue les missions conformément à l'objet de l'association.
- règle la collaboration avec le Conseil Consultatif, en concertation avec celui-ci

Artikel 16

- (1) Der Vorstand tritt so oft zusammen, wie er es nach den von ihm festgelegten Modalitäten bestimmt. Er ist beschlussfähig, wenn mindestens zehn seiner Mitglieder anwesend sind. Er entscheidet mit einfacher Stimmenmehrheit. Bei Stimmengleichheit ist die Stimme des Präsidenten/der Präsidentin ausschlaggebend.
- (2) Der Vorstand trifft alle die Leitung und laufenden Geschäfte des Vereins betreffenden Entscheidungen, die laut Satzung nicht in die Zuständigkeit des Präsidenten/der Präsidentin
- (3) Um nationale Interessen zu wahren, haben der Präsident/die Präsidentin und die Vizepräsidenten/ Vizepräsidentinnen ein Vetorecht.
- durch die in Art. 10 vorgesehene Geschäftsstelle unterstützt und legt deren Aufgaben in einem Pflichtenheft fest.

Artikel 17

- (1) Der Vorstand setzt die Geschäftsordnung des Vereins fest. Änderungen der Geschäftsordnung sind den Mitgliedern unverzüglich mit-
- (2) In der Geschäftsordnung
 - wird die zweckgerichtete Aufgabenerfüllung des Vereins geregelt
 - wird in Absprache mit dem Districtsrat die Zusammenarbeit mit diesem gere-

Ym D /4

You to a

Statuts Eurodistrict Trinational de Bâle / Vereinssatzung Trinationaler Eurodistrict Basel 12.04.2013

Article 18

- (1) Le Président veille au respect des statuts et (1) Der Präsident/die Präsidentin wacht über à la sauvegarde des intérêts moraux de l'association. Il assume la conduite quotidienne des affaires de l'association conformément aux décisions du Comité Directeur et de l'Assemblée.
- (2) En cas d'urgence, qui ne peut être réglé par une réunion informelle et sans délai du Comité | rufenen Vorstandssitzung aufgeschoben wer-Directeur, le président prend toutes les décisi- den kann, entscheidet der Präsident/die Präsions après consultation du Bureau, en lieu et place du Comité Directeur. Les raisons de cette urgence et la manière de la régler sont à communiquer sans délai aux membres du Comité Directeur
- (3) Les fonctions de représentation légale judi- tretung in allen Zivilangelegenheiten wird ciaire et extrajudiciaire de l'association dans ihm/ihr vom Vorstand übertragen. Er/Sie kann tous les actes de la vie civile lui sont dévolues | alle diese Handlungen sowie die in Artikel 59, au sein du Comité Directeur. Il peut exercer seul 64, 67, 71, 72, 73, 74 und 76 des lokalen Bürl'ensemble de ces actes ainsi que ceux prévus par les articles 59, 64, 67, 71, 72, 73, 74 et 76 du Code Civil local. Il peut aussi donner délégation à d'autres membres du Comité Directeur pour l'exercice de ses fonctions de représentation légale.
- (4) Le Président assure la présidence des sessions de l'Assemblée et du Comité Directeur. En cas d'empêchement il peut en charger un membre du bureau
- (5) Le Président en exercice de l'Association rende Präsidentin des Vereins Trinationaler Eurodistrict Trinational de Bâle siège de droit au | Eurodistrict Basel ist kraft seines oder ihres sein du Comité Politique IBA.
- (6) Il est assisté dans sa tâche par l'Administration de l'association.

Article 19

(1) L'Administration est chargée par le Comité der Erfüllung aller Vereinsaufgaben gemäß

Artikel 18

- die Einhaltung der Satzung und den Schutz der Interessen des Vereins. Er/Sie führt die Geschäfte der laufenden Verwaltung des Vereins gemäss den Beschlüssen des Vorstands und der Mitgliederversammlung.
- (2) In dringenden Fällen, wenn eine Entscheidung nicht bis zu einer frist- und formlos einbedentin nach Rücksprache mit dem Präsidium an Stelle des Vorstandes. Die Gründe für die Eilentscheidung und die Art ihrer Umsetzung sind den Vorstandsmitgliedern unverzüglich mitzuteilen.
- (3) Die gerichtliche und außergerichtliche Vergerlichen Gesetzbuches aufgeführten selbst wahrnehmen. Er/Sie kann auch andere Vorstandsmitglieder mit der Ausübung seiner/ihrer gesetzlichen Vertretungsbefugnis beauftragen.
- (4) Der Präsident/die Präsidentin führt den Vorsitz während der Sitzungen der Mitgliederversammlung und des Vorstandes. Im Falle seiner Verhinderung kann er hierzu auch ein Mitglied des Präsidiums beauftragen.
- (5) Der amtierende Präsident oder die amtie-Amtes Mitglied im politischen IBA-Lenkungsausschuss.
- (6) Er/Sie wird bei seinen/ihren Aufgaben durch die Geschäftsstelle unterstützt.

Artikel 19

(1) Die Geschäftsstelle wird vom Vorstand mit de Direction de tous les travaux de l'association | Pflichtenheft und Geschäftsordnung betraut.

Vereinssatzung Trinationaler Eurodistrict Basel 12.04.2013 conformément au cahier des charges et au rè-

- (2) L'Administration exécute les décisions du Comité de Direction et du Bureau selon les directives du Président et rend régulièrement erstattet regelmäßig Bericht über ihre Tätigkeit. compte de ses activités.
- (3) Un groupe de coordination technique prépare les décisions du Comité de Direction.
- C) Le Comité Politique IBA

alement intérieur.

Article 20

- (1) Un comité politique IBA est constitué pour la tes wird ein politischer IBA Lenkungsausschuss durée du projet IBA Basel 2020 Les membres eingerichtet. Die Mitglieder des IBA Lendu comité politique IBA sont désignés par les partenaires allemands, français et suisses du projet, selon les règles suivantes :
 - Chacun des trois pays participant choisit quatre représentants. Le pays qui assure la présidence de l'ETB ne détiendra que trois autres sièges au sein du comité politique IBA.
 - Le Comité Directeur de l'association Eurodistrict Trinational de Bâle confirme ces nominations.
- (2) En cas de décès, démission, ou perte de son mandat électif au sein de sa collectivité d'origine d'un membre du comité politique IBA, et sur proposition de celle-ci, il est pourvu par intérim à | Mandat innerhalb einer Gebietskörperschaft, son remplacement par décision du comité politique IBA. Cette nomination doit être confirmée | auf Vorschlag der betreffenden Gebietskörperpar le comité directeur de l'ETB.
- (3) Le comité politique IBA élit en son sein le bureau politique trinational composé d'un prési- Präsidenten / Präsidentin sowie zwei Vizedent et de deux vice-présidents. Les trois pays Präsidenten. Die drei Länder sind im Präsidium sont représentés au sein du bureau politique vertreten.

(2) Die Geschäftsstelle führt die Beschlüsse des Vorstandes und des Präsidiums gemäß den Anweisungen des Präsidenten aus und

Statuts Eurodistrict Trinational de Bâle /

- (3) Zur fachlichen Vorbereitung der Beschlüsse des Vorstandes wird eine fachliche Koordinationsgruppe eingesetzt.
- C) Der politische IBA Lenkungsausschuss

Artikel 20

- (1) Für die Dauer des IBA Basel 2020 Projekkungausschusses werden gemäss folgender Regel benannt:
 - jedes der drei Partnerländer entsendet ieweils vier Vertretende in den politischen IBA Lenkungsausschuss. Das Land, welches den TEB-Präsidenten oder die TEB-Präsidentin stellt, erhält daher nur drei weitere Vertretungen im politischen IBA-Lenkungsausschuss.
 - der Vorstand des Vereins "Trinationaler Eurodistrict Basel" bestätigt diese Nominationen.
- (2) Scheidet ein Mitalied durch Tod oder Rücktritt aus dem politischen IBA-Lenkungsausschuss aus, oder verliert ein Ausschussmitglied sein durch Wahl erlangtes wird der politische IBA-Lenkungsausschuss. schaft, bis zur Bestätigung durch den TEB Vorstand, dieses Mitglied vorübergehend durch Benennung eines Ersatzmitgliedes ersetzen.
- (3) Der politische IBA-Lenkungsausschuss wählt ein trinationales Präsidium mit einem/einer

lu & D

Ym & 91

Statuts Eurodistrict Trinational de Bâle / Vereinssatzung Trinationaler Eurodistrict Basel 12.04.2013

trinational.

- (4) Le comité politique IBA peut valablement délibérer si au moins six de ses membres sont présents et si chaque pays est représenté. Il décide à la majorité simple des voix. En cas d'égalité des voix, le vote du président du comité politique IBA est prépondérant. Pour préserver les intérêts nationaux, les trois délégations nationales disposent d'un droit de veto.
- (5) Le comité politique IBA a pour missions et compétences de :
 - Fixer l'orientation stratégique du proiet IBA Basel 2020:
 - Décider de l'octroi du label et du certificat " IBA Basel 2020 ", sur la base des recommandations du comité scientifique:
 - Nommer le comité scientifique IBA pour la période du projet :
 - Décider dans le cadre du projet IBA. et dans la limite du budget fixé dans la convention INTERREG, des dépenses à engager et des obligations à souscrire ou déléquer en tout ou partie ce pouvoir au directeur (H/F) du bureau IBA;
 - Le comité politique IBA informe deux fois par an le comité directeur de l'ETB de l'utilisation des fonds IN-TERREG
 - Vérifier les rapports d'activité et les comptes du bureau IBA, avant validation par le comité directeur de l'ETB ;
 - Désigner le directeur (H/F) du bureau IBA, déterminer la collectivitéemployeur et fixer les modalités de sa mission:
 - Déterminer les conditions dans lesquelles sont employés les collaborateurs du bureau IBA;

- (4) Der politische IBA- Lenkungsausschuss ist beschlussfähig, wenn mindestens sechs seiner Mitglieder und Vertretende aller drei Länder anwesend sind. Er entscheidet mit einfacher Stimmenmehrheit, bei Stimmengleichheit ist die Stimme seines Präsidenten/seiner Präsidentin ausschlaggebend. Um nationale Interessen zu wahren, haben die drei Länderdelegationen ein Vetorecht
- (5) Aufgaben und Kompetenzen des politischen IBA-Lenkungsausschusses sind
 - Festlegung der strategischen Ausrichtung der Projektes IBA Basel
 - Entscheid über die Vergabe des Labels und des Zertifikats "IBA Basel 2020", aufgrund der Empfehlung des wissenschaftlichen Kuratoriums:
 - Benennung des wissenschaftlichen Kuratoriums für die Dauer des Pro-
 - Im Rahmen des IBA Projektes und des in der Projektvereinbarung festgelegten Budgets, Entscheidung über Ausgaben und Verpflichtungen oder Delegation dieser Entscheidungen an den IBA-Geschäftsführer/die Geschäftsführe-
 - Der politische IBA-Lenkungsauschuss informiert zweimal jährlich den TEB Vorstand über die Verwendung der INTERREG Fi-
 - Überprüfung der Geschäftsberichte und Rechnungen des IBA Büros, vor Verabschiedung durch den TEB Vorstand:
 - Wahl der/des IBA-Geschäftsführer(s)In und Festlegung der Anstellungskörperschaft und -bedingungen;
 - Festlegung der Anstellungsbedingungen der Angestellten des IBA-

Statuts Eurodistrict Trinational de Bâle / Vereinssatzung Trinationaler Eurodistrict Basel 12.04.2013

- Adopter un règlement interne dédié à l'organisation d'IBA:
- Fixer les règles applicables à la subdélégation de signature, dans la limite du projet IBA;
- Veiller au bon déroulement du projet IBA Basel 2020 en réglant l'ensemble des autres questions organisationnelles.
- (6) Les fonds de l'association ETB dédiés au fonctionnement de l'administration ne peuvent pas être utilisés pour le projet IBA Basel

D Le Conseil Consultatif

Article 21

- (1) L'association dispose d'un Conseil Consultatif constitué de 15 membres allemands, 20 schen und 15 deutschen Mitgliedern besteht. membres suisses et 15 membres français. Ne peuvent devenir membres du Conseil Consultatif que des personnes détentrices d'un mandat politischen Mandats sind. électif public.
- (2) Les membres du Conseil Consultatif sont nach den jeweiligen Bestimmungen in jeder désignés dans chaque nation selon des règles Nation benannt, Mitglieder des Vorstandes, die qui leur sont propres. Les membres du Comité | nicht zugleich Mitglieder des Districtsrates sind, de Direction qui ne sont pas par ailleurs membres du Conseil Consultatif peuvent assister aux beratender Stimme teilnehmen. réunions du Conseil Consultatif avec voix consultative.
- (3) Le Conseil Consultatif est informé régulièrement par le Comité de Direction sur toutes les activités de l'association et consulté sur les dossiers importants.
- Le Conseil Consultatif peut formuler:
 - des motions
 - des prises de positions
 - des résolutions
- (4) Le Conseil Consultatif adresse ses requêtes

- Verabschiedung eines Organisationsrealements für die IBA:
- Festlegung der Regelungen über die Subdelegation von Unterschriftsberechtigungen im Rahmen des IBA Projektes.
- Regelung aller weiteren für die erfolgreiche Durchführung des IBA Basel 2020 Projektes notwendigen organisatorischen Fragen.
- (6) Die dem TEB für die Einrichtung seiner Geschäftsstelle zur Verfügung gestellten Mittel können nicht für das IBA-Projekt verwendet werden.

D Der Districtsrat

Artikel 21

- (1) Der Verein verfügt über einen Districtsrat, der aus 20 schweizerischen und 15 französi-Mitglieder des Districtsrates können nur Personen sein, die bereits Inhaber eines allgemeinen
- (2) Die Mitglieder des Districtsrates werden können an den Sitzungen des Districtsrates mit
- (3) Der Districtsrat wird vom Vorstand regelmäßig über alle Vereinstätigkeiten informiert und bei wichtigen Geschäften zur Stellungnahme eingeladen.

Der Districtsrat kann

- Anträge einbringen.
- Stellungnahmen einbringen.
- Resolutionen verfassen.
- (4) Der Districtsrat richtet Anliegen an den Vorstand des Vereins. Die Geschäftsordnung des

Tym & Sc

Jun 6 92

Statuts Eurodistrict Trinational de Bâle / Vereinssatzung Trinationaler Eurodistrict Basel 12.04.2013

au Comité de Direction. Les détails comme Vereins regelt die Einzelheiten sowie die Nutl'usage de prestations de l'Administration de zung von Dienstleistungen der Geschäftsstelle l'association par le Conseil Consultatif sont réglés par le règlement intérieur de l'association.

(5) Le Conseil Consultatif se dote d'un règlement intérieur afin de régler son fonctionnement interne

3) MODIFICATIONS DES STATUTS

Article 22

La modification des statuts de l'association pourra être décidée par une Assemblée réunie en session extraordinaire à la majorité des trois quarts des membres présents ou représentés

4) DISSOLUTION DEL'ASSOCIATION

Article 23

- (1) La dissolution de l'association est prononcée par l'Assemblée, convoquée spécialement à cet effet en session extraordinaire, selon les règles prévues à l'article 12.
- (2) Pour la validité des décisions, l'Assemblée doit comprendre au moins deux tiers des représentants. Si cette proportion n'est pas atteinte, l'Assemblée est convoquée à nouveau, mais à quinze jours d'intervalle. Elle peut alors délibérer quel que soit le nombre de représentants présents. La convocation devra préciser que l'Assemblée délibérera quel que soit le nombre de représentants présents.
- (3) Pour être valable, la décision de dissolution requiert l'accord des trois quarts des représentants présents.
- (4) En cas de dissolution, l'assemblée extraordinaire désigne un ou plusieurs commissaires chargés de la liquidation des biens de l'associa-

durch den Districtsrat.

(5) Der Districtsrat gibt sich seinerseits eine Geschäftsordnung, um seine interne Arbeitsweise zu regeln.

3) SATZUNGSÄNDERUNGEN

Artikel 22

Satzungsänderungen können mit Dreiviertelmehrheit der beschlussfähigen anwesenden oder vertretenen Mitglieder an einer außerordentlichen Mitgliederversammlung beschlossen

4) AUFLÖSUNG DES VEREINS

Artikel 23

- (1) Die Auflösung des Vereins wird von der Mitgliederversammlung beschlossen, die eigens zu diesem Zweck zu einer außerordentlichen Sitzung gemäss Artikel 12 der Satzung einberufen wird.
- (2) Die Versammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens zwei Drittel der Vertreter/ Vertreterinnen anwesend sind. Bleibt die einberufene Mitgliederversammlung beschlussunfähig, so wird eine neue Versammlung mit derselben Tagesordnung 2 Wochen später einberufen. Diese Ver-sammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erscheinenden Mitglieder beschlussfähig. Bei der Einberufung ist darauf hinzuweisen, dass die Versammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der erscheinenden Mitglieder beschlussfähig sein wird.
- (3) Der Beschluss der Auflösung erfolgt mit Dreiviertelmehrheit der Stimmen der anwesenden Vertreter/Vertreterinnen
- (4) Im Falle der Auflösung benennt die außerordentliche Versammlung einen/eine oder mehrere Liquidatoren, die mit der Liquidation des Vereinsvermögens beauftragt werden.

2 m & 1

Statuts Eurodistrict Trinational de Bâle / Vereinssatzung Trinationaler Eurodistrict Basel 12.04.2013

tion.

Article 24

- (1) En cas de dissolution, l'actif restant sera transféré :
- à un organisme poursuivant les mêmes buts que l'association, agissant dans la même zone géographique, et désigné par l'assemblée ist. générale avant la dissolution de l'association.
- ou à défaut à un organisme poursuivant un but d'utilité publique similaire à ceux de l'association et désigné par l'assemblée générale avant la dissolution de l'association.
- (2) En aucun cas l'actif restant ne pourra être réparti entre les membres.

Artikel 24

- (1) Bei Auflösung des Vereins fällt das Vereinsvermögen :
- an eine von der Mitgliederversammlung vor der Auflösung bestimmte Einrichtung, die die gleichen Zwecke wie der Verein verfolgt, und auf dem gleichen geographischen Gebiet tätig
- oder in Ermangelung dessen an eine von der Mitgliederversammlung vor der Auflösung bestimmte Einrichtung, die einen dem Vereinszweck vergleichbaren gemeinnützigen Zweck verfolat.
- (2)Das Vermögen darf auf keinen Fall unter den Mitgliedern aufgeteilt werden.

++++++++++++++

Bâle, le 12 avril 2013

Dr. Guy Morin Président de l'ETB

Regierungspräsident des Kantons Basel-Stadt (CH)

Marion Dammann Vice-Présidente de l'ETB

Landrätin des Landkreis Lörrach (D)

Jean-Marie Zoellé Vice-Président de l'ETB

Maire de Saint-Louis (F)

Frédéric Duvinage Directeur de l'ETB / TEB Geschäftsführer

Secrétaire de séance

TEB Trinationaler Eurodistrict Basel

Pont du Palmrain Maison TRIRHENA Palmrain F-68128 Village-Neuf

T +33 (0)3 89 67 06 75 F +33 (0)3 89 67 01 95 M info@eurodistrictbasel.eu I www.eurodistrictbasel.eu

30 avril 2010

REGLEMENT **GESCHÄFTSORDNUNG**

30. April 2010

PREAMBULE

L'Eurodistrict Trinational de Bâle (ETB) a été créé le 26 Janvier 2007 selon le droit local applicable aux associations dans les départements du Haut-Rhin, Bas-Rhin et Moselle. Conformément aux articles 10 et 17 des statuts l'Eurodistrict se dote d'un rèalement intérieur.

Art. 1 Réunions de l'Eurodistrict

- (1) Les convocations de l'Assemblée des membres, du Comité Directeur et du Bureau se font conformément aux statuts de l'association.
- (2) Les projets de délibérations des réunions sont adressés en deux langues (F/D) aux participants dix (10) jours avant la

Les documents distribués en séance sont à envoyer aux absents après la séance. Il est tenu procès-verbal des réunions qui rendront compte du contenu des débats et des résolutions prises. La tenue des procèsverbaux incombe à l'Administration.

PRÄAMBEL

Der Trinationale Eurodistrict Basel (TEB) wurde am 26. Januar 2007 nach dem lokalen Vereinsrecht der Departements Haut-Rhin, Bas-Rhin und Moselle gegründet. Der Eurodistrict gibt sich nach Artikel 10 und 17 der Vereinssatzung eine Geschäftsordnung.

Art. 1 Sitzungen des Eurodistricts

- (1) Die Einberufung von Sitzungen der Mitgliederversammlung, des Vorstands und des Präsidiums richten sich nach der Vereinssatzung.
- (2) Die Sitzungsunterlagen werden den Teilnehmern/innen zweisprachig (D/F) spätestens 10 Tage vor der betreffenden Sitzung zugestellt. Tischvorlagen sind auf der Traktandenliste anzuzeigen und nach der Sitzung allen nicht anwesenden Mitgliedern zuzustellen. Über die Sitzungen wird ein Protokoll geführt, welches sich auf die Wiedergabe der

Verhandlungsgegenstände und der entsprechenden Beschlüsse beschränkt. Die Protokollführung obliegt der Geschäftsstelle.

Art. 2 Présidence

- (1) Le Président détient le pouvoir exécutif au sein de l'Association, il la représente, à ce titre, dans tous les actes de la vie civile et professionnelle dans le cadre de l'art. 18 des statuts de l'association.
- (2) Le Président dispose d'une délégation de signature générale permanente sans limite de montant pour la signature des conventions et les engagements financiers dans les cadres budgétaires approuvés par le Comité Directeur et l'Assemblée des Membres.

Du 1er janvier jusqu'au jour du vote du budget de l'année en cours. le Président engage les dépenses courantes dans la limite des crédits inscrits au budget précédent, dans la mesure ou le financement en est assuré.

- (3) Il reste toutefois soumis aux décisions de la Commission des marchés désignée par le Comité Directeur au-delà des limites financières fixées par la loi française et la règlementation européenne dans le cadre des procédures de publicité et de mises en concurrence obligatoires.
- (4) En cas d'absence il est remplacé par les Vice-Présidents dans l'ordre de nomination établi pour les présidences tournantes, à savoir D - F - CH.
- (5) Le Président peut sub-déléguer : au Directeur de l'Administration, les signatures pour les conventions et les engagements financiers quotidiens de l'Association jusqu'à 3000 € maximum par
- à l'agent comptable chargé de la tenue des comptes, la signature des mandats mensuels pour la paye du personnel de l'Administration.

Art. 2 Präsidentschaft

- (1) Gemäss Art. 18 der Satzungen ist der Präsident Vorsitzender des Vereins und vertritt diesen in diesem Sinne bei allen rechtsverbindlichen Geschäften.
- (2) Der Präsident ist im Rahmen des vom Vorstand und der Mitgliederversammlung genehmigten Budgets für den Verein zeichnungsberechtigt.
- Vom 1. Januar bis zur Genehmigung des Haushaltsplans, tätigt der Präsident die laufenden Ausgaben im Limit des im Vorjahr verabschiedeten Kostenrahmens, sofern die Finanzierung gemäss Beschluss des Vorstands für das entsprechende Haushaltsiahr gesichert ist.
- (3) Er ist dabei, für den Fall einer öffentlichen Auftragsvergabe und Ausschreibung bei Überschreitung des Schwellenwerts gemäss den Kriterien des französischen und europäischen Rechts, den Entscheidungen der vom Vorstand einge-setzten Submisionskommission verpflichtet.
- (4) Im Fall der Abwesenheit wird er durch die Vizepräsidenten vertreten und zwar in der Reihenfolge der rotierenden Präsidentschaft (D-F-CH).
- (5) Der Präsident kann delegieren: - an den Geschäftsführer die Unterzeichnung für Vereinbarungen und finanzielle Verpflichtungen bis zu einer Höhe im Einzelfall von 3'000 €.
- an den Rechnungsführer die Unterzeichnung von monatlichen Aufträgen zur Zahlung der Löhne des Personals der Geschäftsstelle.

Art. 3 Bureau

- (1) Le Bureau est compétent pour la préparation et la coordination des questions fondamentales et les litiges pour le compte du Comité Directeur. Il établit l'échelle des
- (2) Ses décisions en la matière sont prises de manière unanime.

Art. 4 Commission des marchés

La Commission des marchés est composée du Président, des deux Vice-Présidents et de trois membres élus par le Comité Directeur.

Art. 5 Réalisation des tâches et missions de l'association: groupes d'experts et de projets

(1) Les groupes d'experts et de projets planifient, suivent et évaluent, pour le compte du Comité Directeur et de l'Assemblée des membres, la mise en oeuvre des divers proiets sur la base des missions attribuées dans leur domaine de compétence.

Les groupes rendent régulièrement compte de leurs travaux au Comité Directeur et présentent selon les besoins des projets de

(2) Les groupes d'experts et de projets de l'Eurodistrict peuvent, dans le cadre de leur mission, soumettre des propositions de décisions directement au Comité Directeur.

Art. 6 Administration

Organisation

(1) L'Administration est dirigée par un Directeur qui est désigné par le Comité Directeur sur proposition du Président. Les autres collaborateurs sont nommés par

Art. 3 Präsidium

- (1) Das Präsidium ist zuständig für die Vorbereitung und Koordinierung von Grundsatzfragen und von strittigen Angelegenheiten zu Handen des Vorstands. Es beschliesst zudem in Fragen der Lohneinreihung.
- (2) Beschlüsse des Präsidiums werden einvernehmlich gefasst.

Art. 4 Submissionskommission

Die Submissionskommission setzt sich zusammen aus dem Präsidium und drei Mitaliedern des Vorstands.

Art. 5 Zweckgerichtete Aufgabenerfüllung des Vereins: Experten- und Projektgruppen

- (1) Experten- und Projektgruppen planen, überwachen und evaluieren auf der Basis von Projekt- bzw. Arbeitsaufträgen die Umsetzung der diversen Projekte in ihrem Zuständigkeitsbereich zuhanden des Vorstands und der Mitgliederversammlung. Die Arbeitsgruppen erstatten regelmässig Bericht an den Vorstand und erarbeiten bei Bedarf Beschlussvorschläge.
- (2) Experten- und Projektgruppen des Eurodistricts können im Rahmen ihres Mandats dem Vorstand direkt Beschlussanträge unterbreiten.

Art. 6 Geschäftsstelle

a) Organisation

(1) Die Geschäftsstelle wird vom (von der) Geschäftsführer(in) geleitet der/die auf Vorschlag des/der Präsidenten/in vom Vorstand gewählt wird. Die weiteren

- le Président sur proposition du Directeur.
- (2) Dans la mesure du possible il y a lieu de nommer un collaborateur de langue maternelle allemande pour un autre de langue française.
- (3) La gestion du personnel (planning des congés, décompte des frais, contrôle du temps de travail, etc...) relève de la responsabilité du Directeur.
- (4) La décision de créer ou supprimer des postes budgétaires au niveau du personnel appartient au Comité Directeur.
- (5) Conformément à l'article 19 des statuts. le Directeur assume sa fonction sous l'autorité du Président et reste soumis à ses directives. Le Personnel assume ses fonctions sous l'autorité du Directeur et reste soumis à ses directives.

b) Missions

- (6) L'Administration prend en compte, en conformité avec les statuts, et sur la base d'un cahier des charges (conformément à l'article 16, paragraphe 4, des statuts), les missions opérationnelles et administratives de l'Eurodistrict. Elle assiste et coordonne les groupes d'experts et de projets dans leurs domaines de compétences.
- (7) L'Administration assure en accord avec le Bureau une fonction permanente de relations publiques et la publication des informations de l'Eurodistrict.
- (8) L'Administration entretient des contacts étroits avec d'autres acteurs de la coopération transfrontalière, en particulier avec le secrétariat INTERREG IV A Rhin Supérieur, afin de permettre une action conjuguée et coordonnée. Elle mène avec INFOBEST PALMRAIN une collaboration intense dans le cadre de l'accord de coopération et en vue de l'intégration future

- Mitarbeiter/innen werden auf Vorschlag des Geschäftsführers durch den Präsidenten
- (2) Nach Möglichkeit sollte mindestens je ein/e Mitarbeiter/in deutscher und. französischer Muttersprache sein.
- (3) Die Personaladministration (Genehmigung von Urlaub, Spesenabrechnungen, Arbeitszeitkontrolle, etc.) liegt in der Verantwortung des Geschäftsführers.
- (4) Die Entscheid Personalstellen zu schaffen oder aufzuheben, fällt in die Zuständigkeit des Vorstands.
- (5) Gemäss Art 19 der Vereinssatzung übt der/die Präsident/in die Dienstaufsicht über den/die Geschäftsführer/in aus und ist ihm/ihr gegenüber weisungsberechtigt. Der/die Geschäftsführer/in übt die Dienstaufsicht über die Mitarbeiter/innen der Geschäftsstelle aus und ist diesen gegenüber weisungsberechtigt.

b) Aufgaben

- (6) Die Geschäftsstelle nimmt auf der Basis eines Pflichtenhefts (gemäss Art. 16 Abs. 4 der Vereinsstatuten) und in Übereinstimmung mit der Vereinssatzung die verwaltungsmäßigen und operativen Aufgaben des Eurodistricts wahr. Sie unterstützt und koordiniert die Experten- und Projektgruppen bei ihrer Tätigkeit.
- (7) Die Geschäftsstelle übernimmt die Aufgaben einer Pressestelle der Eurodistricts. Sie gewährleistet in Absprache mit dem Präsidium eine kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit und die Verbreitung der Publikationen des Eurodistricts.
- (8) Die Geschäftsstelle pflegt intensive Kontakte mit anderen Akteuren der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit. insbesondere dem Sekretariat INTERREG IV A Oberrhein, um ein abgestimmtes und koordiniertes Vorgehen zu ermöglichen. Sie pflegt im Rahmen der Kooperationsvereinbarung und im Hinblick auf eine zukünftige Integration der Beratungsstelle

de la structure de conseil.

eine intensive Zusammenarbeit mit der INFOREST PALMRAIN.

Art. 7 Groupe de coordination technique

- (1) Le groupe de coordination technique se réunit régulièrement avant les réunions du Comité Directeur pour préparer ses délibérations conformément à l'art 19 des statuts ainsi que pour accompagner les activités de l'administration.
- des tâches qui lui sont confiées et assure un rôle de coordination préalable des décisions du Comité Directeur.
- (3) La présidence des réunions du groupe est assurée par le Directeur de l'Administration ou, à défaut, par la personne désignée par le Président de l'Eurodistrict.

Art. 8 Gestion financière

- (1) La gestion des finances et la comptabilité sont assurées par l'Administration ou/et par un Expert-Comptable agréé. L'année comptable court du 1er janvier au 31 décembre.
- (2) La révision et le contrôle des comptes se fait conformément aux statuts (art13) et à la loi française.

Art. 9 Relation entre Comité Directeur et Conseil Consultatif

(1) Le Bureau du Conseil Consultatif est invité ponctuellement aux réunions du Comité Directeur sur la proposition de celuici. sans voix délibérative. Les procèsverbaux du Comité Directeur sont dans tous les cas transmis au Conseil Consultatif.

Art. 7 Fachliche Koordinationsgruppe

- (1) Die fachliche Koordinationsgruppe trifft sich gemäss Artikel 19 der Vereinsstatuten regelmässig vor den Sitzungen des Vorstands, um dessen Beschlüsse vorzubereiten sowie um die Aktivitäten der Geschäftsstelle zu begleiten.
- (2) Il soutient l'Administration dans la gestion (2) Die Fachliche Koordinationsgruppe unterstützt die Geschäftsstelle bei der Umsetzung ihrer Aufgaben und koordiniert die Abstimmung der Beschlussvorschläge des Vorstands.
 - (3) Den Vorsitz der Fachlichen Koordinationsgruppe übernimmt der/die Geschäftsführer oder durch eine vom Präsidenten des Eurodistricts benannte Person.

Art. 8 Finanzverwaltung

- (1) Die Verwaltung der Finanzen und die Rechnungsführung erfolgt durch die Geschäftsstelle und durch einen autorisierten Buchhalter. Das Geschäftsjahr dauert vom 1. Januar bis 31. Dezember.
- (2) Die Revision und Kontrolle der Buchhaltung erfolgt gemäss Art. 13 der Statuten und gemäss den Bestimmungen des französischen Rechts.

Art. 9 Verhältnis von Vorstand und Districtsrat

(1)Das Präsidium des Districtrats wird auf Vorschlag des Vorstands punktuell ohne Stimmrecht zu dessen Sitzungen eingeladen und die Protokolle des Vorstands werden auf ieden Fall an den Districtsrat versendet.

Annexe 2 à la convention de financement ETB 2017-2019: Règlement Intérieur Anhang 2 zur TEB- Finanzierungsvereinbarung 2017-2019 : Geschäftsordnung

(2) Le Comité Directeur se prononce dans l'année sur les propositions du Conseil Consultatif. Les résolutions doivent recevoir réponse dans les trois mois.

Le présent règlement intérieur est applicable dès son approbation par le Comité Directeur compétent pour en modifier les termes.

(2) Der Vorstand nimmt innert Jahresfrist Stellung zu Anträgen des Districtsrats. Resolutionen sind innert dreier Monate nach deren Verabschiedung zu beantworten.

Diese Geschäftsordnung tritt mit seiner Verabschiedung durch den Vorstand in Kraft. Änderungen bedürfen eines Beschlusses des Vorstands.







Annexe 3 à la Convention de Financement ETB 2017-2019 :

Budget 2017-2019

Verwaltung TEB / Administration ETB	2015	2017-2018-2019
RECETTES GENERALES HORS PROJETS / GESAMTEINNAHMEN OHNE PROJEKTE	Réalisé 2015	
Ressources de l'administration / Mittel für die Geschäftstelle		
Subventions selon convention triannuelle / Kofinanzierung nach dreijährigen Vereinbarung	325 000,00 €	314 226,00 €
Suisse / Schweiz	162 500,00 €	157 113,00 €
Kanton Basel Stadt	73 125,00 €	70 701,00 €
Kanton Basel-Landschaft	73 125,00 €	65 001,00 €
Kanton Aargau	16 250,00 €	15 711,00 €
Stadt Liestal	0,00€	2 850,00 €
Stadt Allschwil	0,00€	2 850,00 €
France	81 250,00 €	78 556,50 €
Deutschland	81 250,00 €	78 556,50 €
Cotisations membres / Mitgliederbeiträge	10 000,00€	19 600,00 €
Gemeinden BS und Kanton Basel Stadt	500,00€	4 300,00 €
Gemeinden BL und Kanton Basel-Landschaft	1 900,00 €	4 700,00 €
Gemeinden AG und Kanton Aargau	800,00€	1 200,00 €
Gemeinden Kanton Solothurn	2 500,00 €	2 500,00 €
Communes et collectivités France	2 300,00 €	2 400,00 €
Gemeinden und Gebietskörperschaften Deutschland	2 000,00 €	4 500,00 €
Cofinancement total		
Suisse total (Subvention et Cotisation)	168 200,00 €	169 813,00
France Total (Subvention et Cotisation)	83 550,00 €	80 956,50
Allemagne total (Subvention et Cotisation)	83 250,00 €	83 056,50
TOTAL RESSOURCES ADMINISTRATION ETB / GESAMT	335 000,00€	333 826,00 €

Budget 2017-2019 Ausgaben der TEB Verwaltung / Dépenses de l'adm	inistration FTB
DEPENSES GENERALES HORS PROJETS	ANNEES 2017-2019
Installations générales/ Aligem. Instal	
Total	300,00 €
Acquisition matériel Informatique / Kauf IT Total	1 500,00 €
Acquisition matériel serveur commun / Kauf IT	1 500,000 €
Acquisition material served community radii 11	3 800,00 €
Entretien du site internet / Wartung der WebSeite - Hosting	
Total	4 340,00 €
Fournitures entretien et petits équipements/ Wartungsmat. Geringwertige Wirtschaftsgüler	
Total	300,00 €
Fournitures administratives /Bitromaterial	2 000,00 €
Total	2 000,00 €
Copie / Kopien Total	1 000,00 €
Cadeaux à la clientèle / Geschenke	7 000,00 C
Total	0,00 €
Interprétariat / Dolmetschung	
Total	0,00 €
Maison TRIRHENA location locaux / Miets Büroräume	
Total	30 700,00 €
Locations mobilières :photocopieur leasing, entretien / Leasing & Wartung des Kopierers	
Total	1 900,00 €
Entretien réparation blens mobiliers / Erhaltungsaufwand Total	1 000,00 €
	1 000,00 €
Maintenance informatique et <u>sécurité</u> / Wartung und <u>Sieherheit</u> IT Total	7 150.00 €
Assurance locaux / Gebäudeversicherung	
Total	1 150,00 €
Assurance flotte / KPZ Versicherung	
Total	2 520,00 €
Documentation - Journaux/ allg. Und teschnische Litteratur - Zeitungen Zeitschriften	
Total Honoraires - Commissaire aux comples/ Honorare	1 000,00 €
Wirtschaftsprüfer	
Total	6 200,00 €
Honoraires - Expert-comptable/ Honorare Rechnungsprüfer	44 450 00 6
Total	11 450,00 €
Honoraires - Autres/ Honorare sonst. (Photographe-Ludoservices)	500,00 €
Frais d'acte et contentieux/ Gebüren Forderungseinz. +sonst.)	
Total	70,00 €
Formation des salariés - Cotisation obligatoire / Fortbildung - Pflichtbetrap	
Total	4 100,00 €
Salaires, charges (280%) / Löhne und Lohnnebenkosten - <u>TS</u>	
	238 450,00 €
Médecine du Travail / Betrag Arbeitsmedizin	
Total	500,00 €
Voyages et déplacements Reisekoste <u>n hors prk</u>	2 000,00 €
Receptions - Workshops- boissons / Emplang - Workshops-	
Getranke Total	2 500,00 €
Publicité - Communication - annonce / PR-Kommunikation-inserate	
Total	0,00 €
Frais postaux / Briefversand-Portokosten	
Total	900,00€
Téléphone et internet / Telefon und Internet	
Total Frais bancaires comptes association / Bankgebühren	4 496,00 €
Frais bancaires comptes association / Bankgebühren Vereinskanten Total	700,00 €
Cotisations obligatoires MOT / Mitgliederbreitrag MOT	700,00€
Conseques on derongs (no.13) middledermergal (no.1	3 300,00 €
Staglaires / Praktikantengeld	
The state of the s	0,00€
TOTAL ADMINISTRATION + MODULES OPTIONNELS / TOTAL VERWALTUNG + OPTIONEN	333 826,00 €
VERWALTUNG + OPTIONEN	224 054/00 6

1



Annexe 4 à la convention de financement ETB 2017-2019 : Cahier des charges de l'administration pour la période 2017-2019

Anhang 4 zur TEB- Finanzierungsvereinbarung 2017-2019: Pflichtenheft der Geschäftsstelle 2017-2019

L'ETB est une association de droit français qui a son siège à Village-Neuf et dont les 83 membres sont des villes, communes, regroupements communaux et collectivités territoriales de Suisse, d'Allemagne et de France.

Le cahier des charges de l'administration de l'ETB pour la période triannuelle 2017-2019 est la continuation du programme de travail de la période 2014-2016. Il est structuré autour de quatre axes :

- Animation et participation à la gouvernance politique de l'agglomération trinationale de Bâle
- > Travail d'accompagnement et portage de projet
- Gestion administrative de l'association FTR
- > Activités de représentation
- Animation et participation à la gouvernance politique de l'agglomération trinationale de Bâle

Les activités au sein de l'ETB ont abouti durant la période 2014 -2016 à la création de nouvelles instances/réunions politiques réunissant les élus des collectivités membres. Cette évolution des activités au niveau de la gouvernance politique de l'agglomération trinationale de Bâle entraine une augmentation des tâches et des missions menées par le personnel de l'administration. Cette tendance devrait continuer car les Cantons souhaitent que les membres suisses de niveau communal participent plus activement à la vie de l'association.

Der TEB ist ein Verein französischen Rechts mit Sitz in Village-Neuf, dessen 83 Mitglieder Städte, Gemeinden, Gemeindeverbände und Gebietskörperschaften der Schweiz, Deutschlands und Frankreichs sind.

Das Pflichtenheft der TEB-Geschäftsstelle für den dreijährigen Zeitraum von 2017-2019 knüpft an das Arbeitsprogramm für den Zeitraum 2014-2016 an. Es gliedert sich in vier Punkte:

- Leitung und Beteiligung an der politischen Governance der trinationalen Agglomeration Basel
- Projektbegleitung und -trägerschaft
- > Verwaltung der TEB-Geschäftsstelle
- Repräsentative Tätigkeiten
- Leitung und Beteiligung an der politischen Governance der trinationalen Agglomeration Basel

Zwischen 2014 und 2016 haben die Tätigkeiten des TEB zur Einführung neuer Instanzen / politischer Sitzungen geführt, bei denen die Politiker der Mitglieder zusammenkommen. Diese Entwicklung der Tätigkeiten im Bereich der politischen Governance der trinationalen Agglomeration Basel hat zu einer Zunahme der Aufgaben für die Mitarbeiter der Geschäftsstelle geführt. Es ist zu erwarten, dass sich dieser Trend fortsetzt, denn die Kantone möchten, dass die Schweizer Mitglieder auf kommunaler Ebene stärker am Leben des Vereins teilnehmen.

Pour la période 2017-2019, l'administration de l'ETB joue un rôle d'organisation et de préparation différent selon les réunions.

Prise en charge globale de la préparation et de l'animation de l'instance

L'administration ETB est responsable de la préparation et de l'organisation des instances suivantes (gestion des adresses, invitations, finalisation des documents de séances, rédaction du compte rendu):

- L'Assemblée Générale composé des 83 membres de l'ETB qui se réunit au minimum une fois par année
- Le bureau composé du président(e) et des deux vices-président(e)s qui se réunit selon les besoin et à la demande du président
- Le Comité Directeur composé de 27 membres se réunit quatre fois par année
- Le Comité Directeur français composé de la délégation française des élus siégeant au Comité Directeur

Ce travail de préparation, organisation, animation est effectué essentiellement par le directeur de l'administration et l'assistante de direction. La chargé d'étude et la chargé de mission participe à la rédaction des documents techniques concernant leurs projets.

Prise en charge partielle de la préparation et de l'animation de l'instance

L'administration de l'ETB fournit un soutien administratif partiel (gestion des adresses, invitations, finalisation des documents de séances, rédaction du compte rendu) en collaboration avec le secrétariat du président du Conseil Consultatif pour les quatre réunions annuelles du Comité Directeur du Conseil Consultatif

Le président du Conseil Consultatif et son secrétariat sont responsable de l'organisation des quatre réunions annuelles de la plénières du Conseil Consultatif Zwischen 2017 bis 2019 hat die TEB-Geschäftsstelle bei der Organisation und Vorbereitung je nach Sitzungen verschiedene Rollen eingenommen.

Vollständige Übernahme de Sitzungsleitung und -vorbereitung

Die TEB-Geschäftsstelle ist zuständig für die Vorbereitung und Organisation der folgenden Instanzen (Adresslistenmanagement, Einladungen, Endredaktion der Sitzungsunterlagen, Protokoll):

- Die Mitgliederversammlung setzt sich aus den 83 Mitgliedern des TEB zusammen und kommt mindestens einmal im Jahr zusammen.
- Das Präsidium besteht aus dem Präsidenten/in und zwei Vize-Präsidenten/innen und kommt je nach Bedarf und auf Wunsch des Präsidenten zusammen.
- Der Vorstand setzt sich aus 27 Mitgliedern zusammen und hat j\u00e4hrlich vier Sitzungen
- Der französische Vorstand besteht aus den Politikern der französischen Delegation, die im Vorstand vertreten sind.

Die Vorbereitung, Organisation und Leitung wird überwiegend vom Geschäftsführer und der Assistenz der Geschäftsleitung übernommen. Die Projektleiterin und die Projektmitarbeiterin beteiligen sich an der Erstellung der fachlichen Unterlagen, die ihre Projekte betreffen.

Teilweise Übernahme der Sitzungsleitung und -vorbereitung

Die TEB-Geschäftsstelle unterstützt das Sekretariat des Präsidenten des Distictsrats administrativ bei den jährlich vier stattfindenden Sitzungen des Districtsratvorstands (Adresslistenmanagement, Endredaktion der Sitzungsunterlagen, Protokoll).

Der Präsident des Districtsrats und sein Sekretariat sind zuständig für die Organisation der jährlich vier Plenarversammlungen des Districtsrats. Le président de commission du Conseil Consultatif est responsable de l'organisation des réunions de sa commission.

L'administration ETB organise en collaboration avec le programme d'agglomération de Bâle la réunion annuelle de l'ETB Est qui regroupe les élus du corridor « Hochrhein » du programme d'agglomération de Bâle.

Ce travail de préparation, organisation, animation est effectué essentiellement par le directeur de l'administration et l'assistante de direction. La chargée d'étude participe ponctuellement aux travaux des Commissions pour présenter l'avancement de ses projets.

Participation actives des salariés de l'administration

Le directeur de l'administration ETB et certains des collaborateurs selon le besoin participent aux réunions :

- du Forum CH réunissant les élus des membres suisses qui a lieu de manière traditionnelle deux fois par année
- du Comité politique du projet 3Land qui a lieu au minimum deux fois par année
- du Comité politique du projet IBA Basel 2020 qui se réunit plusieurs fois par appée

Participation ponctuelle du directeur de l'administration selon les besoins

 au Comité Directeur allemand composé de la délégation allemande des élus siégeant au Comité Directeur

2. Travail d'accompagnement et portage de projet

Le travail opérationnel de l'association ETB est structuré autour de quatre groupes de travail et de groupes de projets

Pour la période 2017-2019, il est prévu que les membres de l'administration préparent, animent et rédigent les comptes rendus en deux langues de quatre groupes de travail qui se réunissent deux fois par année. Le travail de projets dans ces quatre domaines se structure également Der Vorsitz der Kommission des Districtsrats ist zuständig für die Organisation der Kommissionssitzungen

Die TEB-Geschäftsstelle organisiert in Zusammenarbeit mit dem Agglomerationsprogramm Basel die jährlich stattfindende TEB-Ost-Sitzung, bei der die Politiker des Hochrheinkorridors des Agglomerationsprogramms Basel

Die Vorbereitung, Organisation und Leitung wird überwiegend vom Geschäftsführer und der Assistenz der Geschäftsführer und der Die Projektleiterin nimmt ab und zu an den Kommissionssitzungen teil, um den Projektfortschrift vorzustellen.

Aktive Teilnahme der Mitarbeiter der Geschäftsstelle

Der Geschäftsführer der TEB-Geschäftsstelle und einige der Mitarbeiter nehmen nach Bedarf an folgenden Sitzungen teil:

- Schweizer Forum: besteht aus den Schweizer Mitgliedern und findet traditionell zweimal im Jahr statt.
- Politische Steuerung 3Land: findet mindestens zweimal im Jahr statt
- Politische Steuerung IBA Basel 2020: findet mehrmals im Jahr statt

Teilnahme des Geschäftsführers der Geschäftsstelle nach Bedarf

 der deutsche Vorstand besteht aus den Politikern der deutschen Delegation, die im Vorstand vertreten sind.

Projektbegleitung und trägerschaft

Die Projektarbeit des TEB findet in vier Arbeitsgruppen und mehreren Projektgruppen statt

Für den Zeitraum 2017-2019 ist vorgesehen, dass die Mitarbeiter der Geschäftsstelle die jährlich zweimal stattfindenden Sitzungen der vier Arbeitsgruppen vorbereiten, leiten und zweisprachig protokollieren. Die Projektarbeit in diesen vier Bereichen findet ebenfalls in ad-hoc autour de groupes de projets ad hoc qui travaillent sur des demandes de projets concrètes des élus.

Groupe de travail « aménagement et paysage »

Les activités de ce groupe de travail se structureront pour la période 2017-2019 autour de l'échange d'information dans le domaine de l'aménagement entre les trois pays et autour du travail effectué dans le cadre du groupe de projet « Paysage sans frontière » (décision du Comité Directeur du 19 juin 2015), du projet 3Land.

Ce groupe de travail assure également l'interface entre l'ETB et le projet d'agglomération de Bâle et le projet IBA Basel 2020

Ce groupe permet aux aménageurs des collectivités membres de défricher les possibilités de coopération transfrontalière dans des domaines de l'aménagement qui ne sont pas couverts par le programme d'agglomération de Bâle et il fait l'interface avec les travaux du groupe de travail aménagement de la Conférence du Rhin Supérieur.

Durant la période 2017-2019, les membres de ce groupe de travail vérifieront les possibilités de faire progresser des projets de collaboration dans le domaine de l'aménagement et des paysages, en particulier en vérifiant les possibilités, au cas par cas, de faire porter à l'ETB des projets européens. Plusieurs projets sont en cours de préparation pour une demande INTERREG V :

- Dreiland-Région du cyclotourisme
- Dreiland Région touristique

Groupe de travail « transports et mobilité »

Depuis 2015, les activités de ce groupe de travail sont structurées autour de l'étude de faisabilité d'un projet de Management de la Mobilité. Ce projet est intégré en tant que chiffe V1 dans le rapport final du programme d'agglomération de Bâle – troisième génération.

Pour la période 2017-2019 ce groupe de travail se réunira deux fois par année pour assurer un échange d'expériences et d'informations dans le domaine de la mobilité, en particulier sur les geschaffenen Projektgruppen statt, die konkrete Projektanliegen der Politiker bearbeiten.

Arbeitsgruppe «Raumordnung und Landschaft»

Die Tätigkeiten dieser Arbeitsgruppen werden sich 2017-219 auf den Informationsaustausch im Bereich Raumordnung zwischen den drei Ländern und auf den Arbeitsfortschritt im Rahmen der Projektgruppen «Landschaft grenzenlos» (Vorstandsbeschluss vom 19. Juni 2015) und 3Land erstrecken.

Diese Arbeitsgruppe gewährleistet zudem die Schnittstelle zwischen dem TEB, dem Agglomerationsprogramm und der IBA Basel 2020

In dieser Gruppe untersuchen die Planer der Mitglieder die Möglichkeiten einer grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im Bereich Raumordnung, die nicht durch das Agglomerationsprogramm Basel abgedeckt sind. Zudem bildet die Arbeitsgruppe die Schnittstelle mit der Arbeitsgruppe Raumordnung der Oberrheinkonferenz.

Zwischen 2017-2019 werden die Mitglieder der Arbeitsgruppe Möglichkeiten prüfen, grenzüberschreitende Projekte im Bereich Raumordnung und Landschaft voranzubringen, insbesondere indem - je nach Projekt - der TEB mit der Trägerschaft für INTERREG-Projekte beauftragt wird. Mehrere Projekte sind für einen INTERREG V-Antrag in Vorbereitung:

- Dreiland-Radregion
- Dreiland Tourismusregion

Arbeitsgruppe « Verkehr und Mobilität »

Seit 2015 umfassen die Tätigkeiten dieser Arbeitsgruppe hauptsächlich die Machbarkeitsstudie für ein Mobilitätsmanagementprojekt. Dieses Projekt ist unter Ziffer V1 im Abschlussbericht des Agglomerationsprogramms Basel dritter Generation aufgeführt.

Zwischen 2017-2019 wird die Arbeitsgruppe sich zweimal im Jahr treffen, um den Erfahrungs- und Informationsaustausch im Bereich Mobilität zu gewährleisten und dabei thèmes qui ne sont pas traité directement par le programme d'agglomération. Si les élus décident de poursuivre dans la voie de développer un portail de mobilité dans le cadre d'un projet INTERREG d'une durée de trois ans porté par l'ETB, ce travail sera fait par le groupe de projet MOMA dépendant du groupe de travail mobilité

La coopération avec TNW et RVL dans le domaine du développement d'une zone tarifaire trinationale se poursuivront sur la période 2017-

Le groupe de travail « transports et mobilité » accompagnera également dès son lancement le projet INTERREG V de piste cyclable Leymen/Rodersdorf.

> Le groupe de travail énergie

Durant la période 2014-2015, les membres du groupe de travail ont vérifié la possibilité de réaliser un projet INTERREG dans le domaine de l'énergie.

La conclusion de ce travail a abouti à la proposition faite par le groupe de travail au comité directeur de ne pas poursuivre dans cette voie, car les collectivités des trois pays sont à des phases très différentes de la prise en cause de ces questions et de se concentrer sur l'organisation de journées d'échanges et de visites pour les élus. En 2016 deux journées sont organisées, en 2017, deux autres journées sont prévues. Ensuite la collaboration dans ce domaine dépendra fortement des axes de travail définis par la présidence suisse.

Il n'est pas prévu de réunir de manière régulière le groupe de travail énergie.

> Groupe de travail société civile

Le groupe de travail société civile comprend des membres issus de l'éducation nationale ou des administrations accompagnant les activités scolaires. Initialement créé pour développer le bilinguisme dans les classes, ce groupe a un peu perdu son fils rouge car il n'a pas été possible depuis 2014 de trouver un axe de travail permettant de développer le bilinguisme en collaboration avec les enseignants.

insbesondere die Themen berücksichtigen, die nicht direkt im Agglomerationsprogramm behandelt werden. Sollten die Politiker beschliessen, das Mobilitätsportal im Rahmen eines dreijährigen vom TEB getragenen INTERREG-Projekts weiterführen, wird die Projektbegleitung von der Projektgruppe MOMA, die der Arbeitsgruppe Mobilität untersteht übernommen.

Die Zusammenarbeit mit TNW und RVL für die Entwicklung einer trinationalen Tarifzone werden zwischen 2017-2019 fortgesetzt.

Die Arbeitsgruppe « Verkehr und Mobilität» wird auch ab Projektstart das Projekt Radweg Leymen/Rodersdorf begleiten.

Arbeitsgruppe Energie

Zwischen 2014 und 2015 haben die Mitglieder der Arbeitsgruppe die Möglichkeit eines INTERREG-Projekts im Bereich Energie

Ergebnis dieser Arbeit war der Vorschlag der Arbeitsgruppe an den Vorstand, diese Idee nicht weiterzuführen, da die Gebietskörperschaften der drei Länder in sehr unterschiedlichen Phasen bei der Betrachtung dieser Fragen sind und sich auf die Organisation von Treffen und Besichtigungen für die Politiker zu konzentrieren. 2016 wurden zwei solcher Treffen organisiert, 2017 sind zwei weitere Termine geplant. Die Zusammenarbeit in diesem Bereich wird stark von den Schwerpunkten der Schweizer Präsidentschaft abhängen.

Regelmässige Sitzungen der Arbeitsgruppe Energie sind nicht vorgesehen.

> Arbeitsgruppe Zivilgesellschaft

Die Arbeitsgruppe Zivilgesellschaft umfasst Angehörige des Schulbildungssystems oder der Behörden, die die schulischen Tätigkeiten begleiten. Da diese Gruppe ursprünglich für die Förderung der Zweisprachigkeit in den Schulklassen gegründet wurde, aber es seit 2014 nicht möglich war, sich auf eine gemeinsame Arbeitsgrundlage zur Entwicklung der Zweisprachigkeit und der Zusammenarbeit des Lehrpersonals zu verständigen, hat die Arbeitsgruppe ein wenig ihren roten Faden verloren

Le groupe de travail société civile dispose d'un groupe de projet qui a suivi le projet INTERREG IV fond microprojets et qui accompagne de fait le fond de rencontre depuis sa création au printemps 2016.

Après avoir piloté la remise en forme du site internet de l'ETB et la création d'une newsletter, le groupe communication s'est peu réuni en 2015 et 2016. Ce groupe de projet pourra être réuni de nouveau durant la période 2017-2019 selon les besoins, afin de poursuivre l'objectif d'amélioration de la visibilité de l'action des élus des trois pays de l'Eurodistrict Trinational de Bâle pour la coopération transfrontalière.

Pour la période 2017-2019 il est nécessaire de redéfinir les tâches et les membres du groupe de travail société civile et de développer des actions dans le cadre du projet INTERREG V « société civile » d'une durée de trois ans qui devrait être » alidé au comité de suivi INTERREG en décembre 2016.

3. Gestion administrative de l'association ETB

Cette partie invisible du travail de l'administration comprend la gestion du personnel, la gestion du bureau d'un point de vue matériel : gestion des fournitures, de la relation avec les prestataires extérieurs de l'association qui fournissent des prestations pour l'informatique, la photocopieuse et le site INTERNET.

La gestion financière et comptable de l'association représente également une part importante du travail du directeur et de son assistante de direction. Ce travail comprend le suivi comptable du compte de l'association, des comptes bancaires des différents projets INTERREG ou autre et du fonds de rencontre. Cette gestion comprend également une relation suivie avec le bureau de comptables, le commissaire aux comptes et les responsables régionaux de la Caisses des Dépôts et Consignations, pour laquelle l'ETB à le statut d'association d'intérêt régionale : ce qui permet d'avoir des facilités pour obtenir des lignes de trésorerie pour les projets INTERREG portés par l'association.

Die Arbeitsgruppe Zivilgesellschaft hat das INTERREG-IV-Projekt Kleinprojektefonds begleitet und begleitet aktuell den Begegnungsfonds seit seiner Einrichtung im Frühling 2016.

Nach der Überarbeitung der Internetseite des TEB und der Einführung einer Newsletter hat sich die Projektgruppe Kommunikation nur sehr selten zwischen 2015 und 2016 getroffen. Diese Projektgruppe könnte zwischen 2017-2019 wieder nach Bedarf zusammenkommen, um die Sichtbarkeit der Massnahmen zugunsten der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit der Politiker in den drei Ländern des Trinationalen Eurodistricts Basel zu verstärken.

Für den Zeitraum 2017-2019 wird es notwendig sein, die Aufgaben der Arbeitsgruppe Zivilgesellschaft neu zu definieren und im Rahmen des dreijährigen INTERREG V-Projekts Zivilgesellschaft, das erwartungsgemäss vom INTERREG-Begleitausschuss im Dezember 2016 genehmigt wird, Projekte zu entwickeln.

3. Verwaltung der TEB-Geschäftsstelle

Dieser Teil der Tätigkeiten der Geschäftsstelle, der nach aussen nicht sichtbar ist, umfasst die Verwaltung des Personals und der Büros (Lieferungen, Koordination der Dienstleister des Vereins für IT, Drucker und Internetseite).

Die Haushalts- und Rechnungsführung stellt ebenfalls einen grossen Teil der Arbeit des Geschäftsführers und der Assistenz der Geschäftsführung dar. Diese Arbeit umfasst die Rechnungsführung des Vereinskontos, der projektbezogenen Konten (INTERREG-Projekte) und des Begegnungsfonds-Kontos. Ebenfalls Bestandteil dieser Tätigkeiten sind die Koordination mit dem Buchhalter, dem Rechnungsprüfer und den regionalen Vertretern der Caisse des Dépôts et Consignations, die den TEB als Verein von regionalem Interesse betrachten, was wiederum das Beantragen von Dispokrediten für die vom Verein getragenen INTERREG-Projekte erleichtert.

4. Activités de représentation

Les activités de représentation ont été diminuées durant la période 2014-2016.

Pour la période 2017-2019, les activités de représentation se concentre donc actuellement sur les relations avec les membres de l'association au niveau de l'agglomération trinationale de Bâle, avec les acteurs de la coopération transfrontalière à l'échelle du Rhin Supérieur en particulier la collaboration avec les trois autres Eurodistricts.

Au niveau Européen, les activités d'échanges d'expérience et de représentation se font dans le cadre des travaux de la Mission Opérationnelle Transfrontalière (MOT) dont l'association ETB est membre fondateur.

FD: 26.10.2016

4. Repräsentative Tätigkeiten

Die repräsentativen Tätigkeiten wurden zwischen 2014-2016 zurückgefahren.

Zwischen 2017 und 2019 konzentrieren sich die repräsentativen Tätigkeiten auf die Beziehungen zu den Mitgliedern des Vereins in der trinationalen Agglomeration Basel, den Akteuren der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit in der Oberrheinregion und insbesondere mit den drei anderen Eurodistricten.

Auf europäischer Ebene finden die repräsentativen Tätigkeiten im Rahmen der vom TEB mitgegründeten Mission Opérationnelle Transfrontalière (MOT) statt, die ebenfalls eine Rahmen für den Erfahrungs- und Informationsaustausch bietet.

7



Annexe 5 à la convention de financement ETB 2017-2019

Groupe de travail CTC Cahier des charges pour la période 2017-2019

Le CTC prépare avec l'administration les décisions du Comité de Direction.
Les thématiques sont définies par le groupe de travail selon les demandes du Comité Directeur.
Il soutient l'Administration dans la gestion des tâches qui lui sont confiées et assure un rôle de coordination préalable des décisions du Comité Directeur.
Ont vocation à participer les représentants des collectivités désignés par les membres de l'ETB, ainsi que les représentants des partenaires de l'ETB (programme d'agglomération, IBA Basel 2020, TRUZ, etc.)
Une personne par pays assiste l'administration de l'ETB comme interlocuteur principal et est responsable de la coordination entre les membres de sa délégation nationale.
L'un des trois interlocuteurs référent ou le directeur de l'ETB informe, sur demande, le comité directeur de la teneur des travaux du groupe de travail. Il prépare un bilan annuel pour l'Assemblée Générale.
La présidence des réunions du groupe est assurée par le Directeur de l'Administration ou, à défaut, par la personne désignée par le Président de l'Eurodistrict.
Le groupe de coordination technique se réunit régulièrement avant les réunions du Comité Directeur pour préparer ses délibérations conformément à l'art 19 des statuts ainsi que pour accompagner les activités de l'administration.
Chaque personne s'exprime dans sa langue. Le président du groupe de travail traduit les échanges lorsque nécessaire.
Les comptes rendus de décision sont rédigés en deux langues (français et allemand) par l'administration de l'ETB et envoyés au plus tard avec l'invitation de la réunion suivante. L'ensemble des documents est, si possible, fourni en version bilingue

FD, 21.09.2016

56 / 77



Annexe 5 à la convention de financement ETB 2017-2019

Groupe de travail aménagement et paysage Cahier des charges pour la période 2017-2019

	BT3'l ab noisratainimbs'l assiste aveg ase one personne par balesongean ta et est principal de les momos mome intendencial principal as ab sardimem and and accident noisratain as ab sardimem and assign and received.
Vlembres du groupe de travail / Désignation	Ont vocation à participer les représentants des collectivités désignés par les membres de l'ETB, ainsi que les représentants des partenaires de l'ETB (programme d'agglomération, IBA Basel 2020, TRUZ, etc.)
	Pilotage et accompagnement d'études de faisabilité et suivi de projets INTERREG V à la demande du Comité Directeur
	GP Tourisme (Landschafts-Rendez-Vous) SLand All All All All All All All All All
	Etablir un rapport synthétique des activités des groupes de projets et des projets associés :
	Assurer une articulation avec les projets d'aménagement du programme d'agglomération de Bâle
	Définir des projets nécessitant une coopération transtrontalière et n'étant pas traités dans le cadre du programme d'agglomération de Bâle
	 d'enjeu métropolitain ou ayant un impact transfrontalier.
	S'informer mutuellement et discuter sur les projets de l'agglomération trinationale de Bâle en cours ou réalisés dans le domaine de l'aménagement du territoire et des paysages :
lisvart de demmargorf	S'informer et discuter sur les activités du groupe de travail smènagement de la Conférence du Rhin-supérieur
Tisvari eb semédT	Les thématiques sont définies par le groupe de travail selon les demandes du Comité Directeur.
una fra	Apporter au Comitié Directeur une expertise technique qualifiée et transversale dans le domaine de l'aménagement du territoire et des paysages en vue de bénéficier des fonds européens pour les projets d'aménagement transfrontaliers de l'agglomération trinationale de Bâle
TitoeldO	

coordination entre les membres de sa délégation nationale.

Anhang 5 zur TEB- Finanzierungsvereinbarung 2017-2019

Arbeitsgruppe FKG etnos-7102 musities aeitraum 2017 -2019

CP 00 07 00 01	
ոցերժյոՍ	Die Beschlussprotokolle werden in zwei Sprachen angefentigt (deutsch und französisch) und von der TEB-Geschäftsstelle spätestens mit der Einladung zur nächsten Sitzung verschickt. Sämtliche Unterlagen werden - im Rahmen des Möglichen - zweisprachig verfasst.
Arbeitssprachen	Jeder drückt sich in seiner Muttersprache aus. Der Vorsitzende der Arbeitsgruppe übersetzt bei Bedarf die Beiträge.
	Die fachliche Koordinationsgruppe trifft sich gemäss Artikel 19 der Vereinsstatuten regelmässig vor den Sitzungen des Vorstands, um dessen Beschlüsse vorzubereiten sowie um die Aktivitäten der Geschäftsstelle zu begleiten.
nəgunzil der Sitzungen	übernimmt der Geschäftsführer oder eine vom Präsidenten des Eurodistricts ernannte Person.
9qqurgestedtA 19b stieroV	Auch Vorsitz der Fachlichen Koordinationsgruppe
	Einer der drei Ansprechpartner oder der TEB- Geschäftsführer informieren auf Anfrage den Vorstand über die Tätigkeiten der Arbeitsgruppe. Diese Person bereitet auch den jährlichen Bericht für die Mitgliederversammlung
	Pro Land unterstützt eine Person die TEB-Geschäftsstelle als zentraler Ansprechpartner und ist für die Koordination der Mitglieder seiner nationalen Delegation verantwordlich.
Mitglieder der Arbeitsgruppe / Ernennung	Mitglieder der Arbeitsgruppe sind die Vertreter der Gebietskörperschaften, die von den TEB-Mitgliedern ernannt wurden, sowie die Vertreter der Partner des TEB (Agglomerationsprogramm, IBA Basel 2020, TRUZ, etc).
mmsıgorqatiəd1A	Die FKG unterstützt die Geschäftsstelle bei der Bewältigung ihrer Aufgaben und stellt die Abstimmung der Beschlüsse im Vorfeld der Vorstandssitzung sicher.
nəmərlistiəd1A	Die Themen werden von der Arbeitsgruppe entsprechend den Ansprüchen des Vorstands an die Arbeitsgruppe definiert.
ləiZ	Die FKG bereitet mit der Geschäftsatelle die Vorstandsbeschlüsse vor.

FD, 26.10.2016

Présidence de groupe	L'un des trois interlocuteurs référent ou le directeur de l'ETB informe, sur demande, le comité directeur de la teneur des travaux du groupe de travail. Il prépare un bilan annuel pour l'Assemblée Générale. Le groupe de travail est présidé par le chef de projet de l'administration ETB. Cette présidence comprend les tâches suivantes: L'animation des réunions L'envoi de tous les documents L'ordre du jour sera défini par l'administration et complété suite aux demandes des membres du groupe de travail avant son envoi définitif. L'administration de l'ETB envoie, à l'ensemble des membres du groupe de travail, l'invitation et l'ordre du jour au plus tard 10 jours avant la réunion.	
Rythme des réunions	Douy fois par appéa	
Langue de travail	Deux fois par année Chaque personne s'exprime dans sa langue. Le président du groupe de travail traduit les échanges lorsque nécessaire.	
Documents	Les comptes rendus de décision sont rédigés en deux langues (français et allemand) par l'administration de l'ETB et envoyés au plus tard avec l'invitation de la réunion suivante. L'ensemble des documents est, si possible, fourni en version bilingue	
Site Internet	L'administration s'assure que toutes les informations du site internet sont actuelles.	

FD, 21.09.2016



Anhang 5 zur TEB- Finanzierungsvereinbarung 2017-2019

60 / 77

Arbeitsgruppe «Raumordnung und Landschaft» Arbeitsprogramm für den Zeitraum 2017 -2019

Ziel	Ziel ist, eine qualifizierte und übergreifende Expertise im Bereich Raumordnung und Landschaft in den Vorstand einzubringen, um europäische Fördermittel für grenzüberschreitende Raumordnungsprojekte in der trinationalen Agglomeration Basel zu akquirieren.
Arbeitsthemen	Die Themen werden von der Arbeitsgruppe entsprechenden den Ansprüchen des Vorstands an die Arbeitsgruppe definiert.
Arbeitsprogramm	Information und Diskussion über die Tätigkeiten der Raumordnungsgruppe der Oberrheinkonferenz. Gegenseite Information und Diskussion über die im Verlauf
	befindlichen oder realisierten Raumordnungs- oder Landschaftsprojekte in der trinationalen Agglomeration Basel, die
	 eine Bedeutung für die Metropolitanregion haben oder grenzüberschreitende Auswirkungen haben.
	Definition der Projekte, bei denen ein grenzüberschreitender Kooperationsbedarf herrscht und die nicht im Rahmen des Agglomerationsprogramms Basel bearbeitet werden können.
	Sicherstellen der Koordination mit den Raumordnungsprojekten des Agglomerationsprogramms Basel.
	Kurzbericht über die Tätigkeiten der Projektgruppen und ihrer Projekte:
	 PG Tourismus (Landschafts-Rendez-Vous) 3Land IBA Basel 2020
	Leitung und Begleitung der Machbarkeitsstudien und der INTERREG V-Projekte auf Anfrage des Vorstands
Mitglieder der Arbeitsgruppe / Ernennung	Mitglieder der Arbeitsgruppe sind die Vertreter der Gebietskörperschaften, die von den TEB-Mitgliedern ernannt wurden, sowie die Vertreter der Partner des TEB (Agglomerationsprogramm, IBA Basel 2020, TRUZ, etc).



TED HUMBIOLISM EDIOCHINIC COPPER		
,	Pro Land unterstützt eine Person die TEB-Geschäftsstelle als zentraler Ansprechpartner und ist für die Koordination der Mitglieder seiner nationalen Delegation verantwortlich. Einer der drei Ansprechpartner oder der TEB-Geschäftsführer informieren auf Anfrage den Vorstand über die Tätigkeiten der Arbeitsgruppe. Diese Person bereitet auch den jährlichen Bericht für die Mitgliederversammlung vor.	
Vorsitz der Arbeitsgruppe	Der Projektleiter der TEB-Geschäftsstelle übernimmt den Vorsitz der Arbeitsgruppe. Der Vorsitz umfasst die folgenden Aufgaben:	
	Sitzungsleitung	
	 Versand der Unterlagen 	
	 Die Tagesordnung wird von der Geschäftsstelle festgelegt und auf Anfrage der Arbeitsgruppenmitglieder vor dem definitiven Versand ergänzt. 	
	 Die TEB-Geschäftsstelle verschickt die Einladung und die Tagesordnung spätestens 10 Tage vor der Sitzung an alle Mitglieder der Arbeitsgruppe. 	
Anzahl der Sitzungen	Zweimal jährlich	
Arbeitssprachen	Jeder drückt sich in seiner Muttersprache aus. Der Vorsitzende der Arbeitsgruppe übersetzt bei Bedarf die Beiträge.	
Unterlagen	Die Beschlussprotokolle werden in zwei Sprachen angefertigt (deutsch und französisch) und von der TEB-Geschäftsstelle spätestens mit der Einladung zur nächsten Sitzung verschickt.	
	Sämtliche Unterlagen werden - im Rahmen des Möglichen - zweisprachig verfasst.	
Internetseite	Die Geschäftsstelle stellt sicher, dass alle Informationen auf der Internetseite aktuell sind.	

FD, 26.10.2016



Annexe 5 à la convention de financement ETB 2017-2019

Groupe de travail Transports et Mobilité Cahier des charges pour la période 2017-2019

Objectif Thèmes de travail	Apporter au Comité Directeur une expertise technique qualifiée et transversale dans le domaine de la mobilité et des transports en vue de bénéficier des fonds européens pour les projets d'infrastructure et de mobilité de l'agglomération trinationale de Bâle Les thématiques sont définies par le groupe de travail selon les demandes du Comité Directeur.
Programme de travail	S'informer et discuter sur les activités du groupe de travail Transport de la Conférence du Rhin-supérieur S'informer mutuellement et discuter sur les projets de l'agglomération trinationale de Bâle en cours ou réalisés dans le domaine de la mobilité et des transports : • d'enjeu métropolitain ou • ayant un impact transfrontalier. Définir des projets nécessitant une coopération transfrontalière et n'étant pas traités dans le cadre du programme d'agglomération de Bâle Assurer une articulation avec les projets d'aménagement du programme d'agglomération de Bâle Etablir un rapport synthétique des activités des groupes de projets et des projets associés : • GP Management de la mobilité • GP Coopération tarifaire • 3Land (étude mobilité et pont) • IBA Basel 2020 (gare active)
Membres du groupe de travail / Désignation	Pilotage et accompagnement d'études de faisabilité et suivi de projets INTERREG V à la demande du Comité Directeur Ont vocation à participer les représentants des collectivités désignés par les membres de l'ETB, ainsi que les représentants des partenaires de l'ETB (programme d'agglomération, IBA Basel 2020, RVL et TNW, WTV, etc.) Une personne par pays assiste l'administration de l'ETB comme interlocuteur principal et est responsable de la coordination entre les membres de sa délégation nationale. L'un des trois interlocuteurs référent ou le directeur de



	l'ETB informe, sur demande, le comité directeur de la teneur des travaux du groupe de travail. Il prépare un bilan annuel pour l'Assemblée Générale.
Présidence de groupe	Le groupe de travail est présidé par le chef de projet de l'administration ETB. Cette présidence comprend les tâches suivantes:
	 L'animation des réunions
	L'envoi de tous les documents
,	 L'ordre du jour sera défini par l'administration et complété suite aux demandes des membres du groupe de travail avant son envoi définitif.
	 L'administration de l'ETB envoie, à l'ensemble des membres du groupe de travail, l'invitation et l'ordre du jour au plus tard 10 jours avant la réunion.
Rythme des réunions	Deux fois par année
Langue de travail	Chaque personne s'exprime dans sa langue. Le président du groupe de travail traduit les échanges lorsque nécessaire.
Documents	Les comptes rendus de décision sont rédigés en deux langues (français et allemand) par l'administration de l'ETB et envoyés au plus tard avec l'invitation de la réunion suivante.
	L'ensemble des documents est, si possible, fourni en version bilingue
Site Internet	L'administration s'assure que toutes les informations du site internet sont actuelles.

FD, 21.09.2016



Anhang 5 zur TEB- Finanzierungsvereinbarung 2017-2019

Arbeitsgruppe Verkehr und Mobilität Arbeitsprogramm für den Zeitraum 2017 -2019

Ziel	Ziel ist, eine qualifizierte und übergreifende Expertise im Bereich Verkehr und Mobilität in den Vorstand einzubringen, um europäische Fördermittel für grenzüberschreitende Infrastrukturprojekte in der trinationalen Agglomeration Basel zu akquirieren.
Arbeitsthemen	Die Themen werden von der Arbeitsgruppe entsprechenden den Ansprüchen des Vorstands an die Arbeitsgruppe definiert.
Arbeitsprogramm	Information und Diskussion über die Tätigkeiten der Arbeitsgruppe Verkehr der Oberrheinkonferenz.
	Gegenseite Information und Diskussion über die im Verlauf befindlichen oder realisierten Verkehrs- oder Infrastrukturprojekte in der trinationalen Agglomeration Basel, die
	 die eine Bedeutung für die Metropolitanregion haben oder grenzüberschreitende Auswirkungen haben.
	Definition der Projekte, bei denen ein grenzüberschreitender Kooperationsbedarf herrscht und die nicht im Rahmen des Agglomerationsprogramms Basels bearbeitet werden können.
	Sicherstellen der Koordination mit den Raumordnungsprojekten des Agglomerationsprogramms Basels.
	Kurzbericht über die Tätigkeiten der Projektgruppen und ihrer Projekte:
	 PG Mobilitätsmanagement PG Tarifkooperation 3Land Verkehrsstudie und Brücken) IBA Basel 2020 (aktive Bahnhöfe)
	Leitung und Begleitung der Machbarkeitsstudien und der INTERREG V-Projekte auf Anfrage des Vorstands.



Mitglieder der Arbeitsgruppe / Ernennung	Mitglieder der Arbeitsgruppe sind die Vertreter der Gebietskörperschaften, die von den TEB-Mitgliedern ernannt wurden, sowie die Vertreter der Partner des TEB (Agglomerationsprogramm, IBA Basel 2020, RVL, TBW, WTV etc)
	Pro Land unterstützt eine Person die TEB-Geschäftsstelle als zentraler Ansprechpartner und ist für die Koordination der Mitglieder seiner nationalen Delegation verantwortlich.
	Einer der drei Ansprechpartner oder der TEB- Geschäftsführer informieren auf Anfrage den Vorstand über die Tätigkeiten der Arbeitsgruppe. Diese Person bereitet auch den jährlichen Bericht für die Mitgliederversammlung vor.
Vorsitz der Arbeitsgruppe	Der Projektleiter der TEB-Geschäftsstelle übernimmt den Vorsitz der Arbeitsgruppe. Der Vorsitz umfasst die folgenden Aufgaben:
	Sitzungsleitung
2	Versand der Unterlagen
	 Die Tagesordnung wird von der Geschäftsstelle festgelegt und auf Anfrage der Arbeitsgruppenmitglieder vor dem definitiven Versand ergänzt.
	 Die TEB-Geschäftsstelle verschickt die Einladung und die Tagesordnung spätestens 10 Tage vor der Sitzung an alle Mitglieder der Arbeitsgruppe.
Anzahl der Sitzungen	Zweimal jährlich
Arbeitssprachen	Jeder drückt sich in seiner Muttersprache aus. Der Vorsitzende der Arbeitsgruppe übersetzt bei Bedarf die Beiträge.
Unterlagen	Die Beschlussprotokolle werden in zwei Sprachen angefertigt (deutsch und französisch) und von der TEB-Geschäftsstelle spätestens mit der Einladung zur nächsten Sitzung verschickt. Sämtliche Unterlagen werden - im Rahmen des Möglichen - zweisprachig verfasst.
Internetseite	Die Geschäftsstelle stellt sicher, dass alle Informationen auf der Internetseite aktuell sind.

FD, 26.10.2016



Annexe 5 à la convention de financement ETB 2017-2019

Groupe de travail Energie Cahier des charges pour la période 2017-2019

Objectif	Apporter au Comité Directeur une expertise technique qualifiée et transversale dans le domaine de l'énergie et de la protection de l'environnement en vue de bénéficier des fonds européens pour les projets société civile de l'agglomération trinationale de Bâle
Thèmes de travail	Les thématiques sont définies par le groupe de travail selon les demandes du Comité Directeur.
Programme de travail	S'informer et discuter sur les activités des groupes de travail environnement et Climat et énergie de la Conférence du Rhin-supérieur
	Articulation avec les travaux de TRION
	S'informer mutuellement et discuter sur les projets de l'agglomération trinationale de Bâle en cours ou réalisés dans le domaine du bilinguisme, de la jeunesse, de la culture et du sport:
	Pilotage et accompagnement d'études de faisabilités et suivi de projet INTERREG V à la demande du Comité Directeur
Membres du groupe de travail / Désignation	Ont vocation à participer les représentants des collectivités désignés par les membres de l'ETB, ainsi que les représentants des partenaires de l'ETB
	Une personne par pays assiste l'administration de l'ETB comme interlocuteur principal et est responsable de la coordination entre les membres de sa délégation nationale.
	L'un des trois interlocuteurs référent ou le directeur de l'ETB informe, sur demande, le comité directeur de la teneur des travaux du groupe de travail. Il prépare un bilan annuel pour l'Assemblée Générale.
Présidence de groupe	Le groupe de travail est présidé par le chef de projet de l'administration ETB. Cette présidence comprend les tâches suivantes:
	L'animation des réunions
	L'envoi de tous les documents
	L'ordre du jour sera défini par l'administration et complété suite aux demandes des membres du groupe de travail avant son envoi définitif.
	 L'administration de l'ETB envoie, à l'ensemble des



	membres du groupe de travail, l'invitation et l'ordre du jour au plus tard 10 jours avant la réunion.
Rythme des réunions	Deux fois par année
Langue de travail	Chaque personne s'exprime dans sa langue. Le président du groupe de travail traduit les échanges lorsque nécessaire.
Documents	Les comptes rendus de décision sont rédigés en deux langues (français et allemand) par l'administration de l'ETB et envoyés au plus tard avec l'invitation de la réunion suivante.
	L'ensemble des documents est, si possible, fourni en version bilingue
Site Internet	L'administration s'assure que toutes les informations du site internet sont actuelles.

FD, 21.09.2016



Anhang 5 zur TEB- Finanzierungsvereinbarung 2017-2019

Arbeitsgruppe Energie Arbeitsprogramm für den Zeitraum 2017 -2019

Ziel	Ziel ist, eine qualifizierte und übergreifende Expertise im Bereich Energie und Umweltschutz in den Vorstand einzubringen, um europäische Fördermittel für grenzüberschreitende Energie- und Umweltschutzprojekte in der trinationalen Agglomeration Basel zu akquirieren.
Arbeitsthemen	Die Themen werden von der Arbeitsgruppe entsprechenden den Ansprüchen des Vorstands an die Arbeitsgruppe definiert.
Arbeitsprogramm	Information und Diskussion über die Tätigkeiten der Arbeitsgruppe Klima und Energie der Oberrheinkonferenz. Schnittstelle zu TRION
	Gegenseite Information und Diskussion über die im Verlauf befindlichen oder realisierten Energie- und Umweltschutzprojekte in der trinationalen Agglomeration Basel
	Leitung und Begleitung der Machbarkeitsstudien und der INTERREG V-Projekte auf Anfrage des Vorstands
Mitglieder der Arbeitsgruppe / Ernennung	Mitglieder der Arbeitsgruppe sind die Vertreter der Gebietskörperschaften, die von den TEB-Mitgliedern ernannt wurden, sowie die Vertreter der Partner des TEB
	Pro Land unterstützt eine Person die TEB-Geschäftsstelle als zentraler Ansprechpartner und ist für die Koordination der Mitglieder seiner nationalen Delegation verantwortlich.
	Einer der drei Ansprechpartner oder der TEB- Geschäftsführer informieren auf Anfrage den Vorstand über die Tätigkeiten der Arbeitsgruppe. Diese Person bereitet auch den jährlichen Bericht für die Mitgliederversammlung vor.
Vorsitz der Arbeitsgruppe	Der Projektleiter der TEB-Geschäftsstelle übernimmt den Vorsitz der Arbeitsgruppe. Der Vorsitz umfasst die folgenden Aufgaben:
	 Sitzungsleitung
	 Versand der Unterlagen
	 Die Tagesordnung wird von der Geschäftsstelle festgelegt und auf Anfrage der Arbeitsgruppenmitglieder vor dem definitiven Versand ergänzt.

68 / 77



69 / 77

Annexe 5 à la convention de financement ETB 2017-2019

Groupe de travail Société civile Cahier des charges pour la période 2017-2019

Objectif	Apporter au Comité Directeur une expertise technique qualifiée et transversale dans le domaine de la société civile et du bilinguisme en vue de bénéficier des fonds européens pour les projets société civile de l'agglomération trinationale de Bâle
Thèmes de travail	Les thématiques sont définies par le groupe de travail selon les demandes du Comité Directeur.
Programme de travail	S'informer et discuter sur les activités des groupes de travail Education et formation, jeunesse et culture de la Conférence du Rhin-supérieur
	S'informer mutuellement et discuter sur les projets de l'agglomération trinationale de Bâle en cours ou réalisés dans le domaine du bilinguisme, de la jeunesse, de la culture et du sport:
	Etablir un rapport synthétique des activités des groupes de projets et des projets associés :
	GP Fonds de rencontre GP jeu PAMINA
	Pilotage et accompagnement d'études de faisabilité et suivi de projets INTERREG V à la demande du Comité Directeur
Membres du groupe de travail / Désignation	Ont vocation à participer les représentants des collectivités désignés par les membres de l'ETB, ainsi que les représentants des partenaires de l'ETB
	Une personne par pays assiste l'administration de l'ETB comme interlocuteur principal et est responsable de la coordination entre les membres de sa délégation nationale.
	L'un des trois interlocuteurs référent ou le directeur de l'ETB informe, sur demande, le comité directeur de la teneur des travaux du groupe de travail. Il prépare un bilan annuel pour l'Assemblée Générale.
Présidence de groupe	Le groupe de travail est présidé par le chef de projet de l'administration ETB. Cette présidence comprend les tâches suivantes:
	 L'animation des réunions
	L'envoi de tous les documents
	 L'ordre du jour sera défini par l'administration et

ETB Eurodistrict Tenational de Bâse

EYB Eurodistrict Tenational de Gate TEB Trinsitionaler Eurodistrict Sasel	
	 Die TEB-Geschäftsstelle verschickt die Einladung und die Tagesordnung spätestens 10 Tage vor der Sitzung an alle Mitglieder der Arbeitsgruppe.
Anzahl der Sitzungen	Zweimal jährlich
Arbeitssprachen	Jeder drückt sich in seiner Muttersprache aus. Der Vorsitzende der Arbeitsgruppe übersetzt bei Bedarf die Beiträge.
Unterlagen	Die Beschlussprotokolle werden in zwei Sprachen angefertigt (deutsch und französisch) und von der TEB-Geschäftsstelle spätestens mit der Einladung zur nächsten Sitzung verschickt.
	Sämtliche Unterlagen werden - im Rahmen des Möglichen - zweisprachig verfasst.
Internetseite	Die Geschäftsstelle stellt sicher, dass alle Informationen auf der Internetseite aktuell sind.

FD, 26.10.2016





	complété suite aux demandes des membres du groupe de travail avant son envoi définitif.
	 L'administration de l'ETB envoie, à l'ensemble des membres du groupe de travail, l'invitation et l'ordre du jour au plus tard 10 jours avant la réunion.
Rythme des réunions	Deux fois par année
Langue de travail	Chaque personne s'exprime dans sa langue. Le président du groupe de travail traduit les échanges lorsque nécessaire.
Documents	Les comptes rendus de décision sont rédigés en deux langues (français et allemand) par l'administration de l'ETB et envoyés au plus tard avec l'invitation de la réunion suivante.
	L'ensemble des documents est, si possible, fourni en version bilingue
Site Internet	L'administration s'assure que toutes les informations du site internet sont actuelles.

FD, 21.09.2016



Anhang 5 zur TEB- Finanzierungsvereinbarung 2017-2019

Arbeitsgruppe Zivilgesellschaft Arbeitsprogramm für den Zeitraum 2017 -2019

Ziel	Ziel ist, eine qualifizierte und übergreifende Expertise im Bereich Zivilgesellschaft und Zweisprachigkeit in den Vorstand einzubringen, um europäische Fördermittel für grenzüberschreitende zivilgesellschaftliche Projekte in der trinationalen Agglomeration Basel zu akquirieren.
Arbeitsthemen	Die Themen werden von der Arbeitsgruppe entsprechenden den Ansprüchen des Vorstands an die Arbeitsgruppe definiert.
Arbeitsprogramm	Information und Diskussion über die Tätigkeiten der Arbeitsgruppe Bildung und Ausbildung, Jugend und Kultur der Oberrheinkonferenz.
	Gegenseite Information und Diskussion über die im Verlauf befindlichen oder realisierten Projekte in den Bereichen der Zweisprachigkeit, der Jugend, der Kultur und des Sports in der trinationalen Agglomeration Basel
	Kurzbericht über die Tätigkeiten der Projektgruppen und ihrer Projekte:
	PG Begegnungsfonds PG Spiel PAMINA
	Leitung und Begleitung der Machbarkeitsstudien und der INTERREG V-Projektee auf Anfrage des Vorstands
Mitglieder der Arbeitsgruppe / Ernennung	Mitglieder der Arbeitsgruppe sind die Vertreter der Gebietskörperschaften, die von den TEB-Mitgliedern ernannt wurden, sowie die Vertreter der Partner des TEB
	Pro Land unterstützt eine Person die TEB-Geschäftsstelle als zentraler Ansprechpartner und ist für die Koordination der Mitglieder seiner nationalen Delegation verantwortlich.
	Einer der drei Ansprechpartner oder der TEB- Geschäftsführer informieren auf Anfrage den Vorstand über die Tätigkeiten der Arbeitsgruppe. Diese Person bereitet auch den jährlichen Bericht für die Mitgliederversammlung vor.
Vorsitz der Arbeitsgruppe	Der Projektleiter der TEB-Geschäftsstelle übernimmt den Vorsitz der Arbeitsgruppe. Der Vorsitz umfasst die folgenden Aufgaben:
	Sitzungsleitung
	Versand der Unterlagen



	 Die Tagesordnung wird von der Geschäftsstelle festgelegt und auf Anfrage der Arbeitsgruppenmitglieder vor dem definitiven Versand ergänzt.
	 Die TEB-Geschäftsstelle verschickt die Einladung und die Tagesordnung spätestens 10 Tage vor der Sitzung an alle Mitglieder der Arbeitsgruppe.
Anzahl der Sitzungen	Zweimal jährlich
Arbeitssprachen	Jeder drückt sich in seiner Muttersprache aus. Der Vorsitzende der Arbeitsgruppe übersetzt bei Bedarf die Beiträge.
Unterlagen	Die Beschlussprotokolle werden in zwei Sprachen angefertigt (deutsch und französisch) und von der TEB-Geschäftsstelle spätestens mit der Einladung zur nächsten Sitzung verschickt.
	Sämtliche Unterlagen werden - im Rahmen des Möglichen - zweisprachig verfasst.
Internetseite	Die Geschäftsstelle stellt sicher, dass alle Informationen auf der Internetseite aktuell sind.

FD, 26.10.2016



Annexe 5 à la convention de financement ETB 2017-2019

74 / 77

Groupe de travail TEB OST Cahier des charges pour la période 2017-2019

Objectif	Permettre aux élus des collectivités situées entre les deux Rheinfelden et Bâle, le long du Rhin, de réfléchir ensemble au sein de l'ETB à la préparation de demandes de projet INTERREG V pour ce territoire de l'ETB et également de concrétiser au niveau local la stratégie du corridor Est du programme d'agglomération de Bâle.
Thèmes de travail	Les thématiques sont définies par le groupe de travail lui- même.
Programme de travail	Concrétiser et discuter au niveau local la stratégie du corridor Est du programme d'agglomération de Bâle Pilotage et accompagnement d'études de faisabilité et suivi de projets INTERREG V à la demande du groupe de travail
Membres du groupe de travail / Désignation	Ont vocation à participer les élus des collectivités situées entre les deux Rheinfelden et Bâle, le long du Rhin, ainsi que les représentants des partenaires de l'ETB, en particulier le programme d'agglomération de Bâle.
Présidence de groupe	Le groupe de travail est présidé par les maires de Rheinfelden Baden et Rheinfelden Suisse. Ils sont assistés pour cette tâche par l'administration de l'ETB qui assure L'envoi de tous les documents La définition de l'ordre du jour L'envoi, à l'ensemble des membres du groupe de travail, l'invitation et l'ordre du jour au plus tard 10 jours avant la réunion.
Rythme des réunions	Une fois par année
Langue de travail	Chaque personne s'exprime dans sa langue, l'Allemand.
Documents	Les comptes rendus de décision sont rédigés en Allemand par l'administration de l'ETB et envoyés au plus tard avec l'invitation de la réunion suivante.

FD, 21.09.2016



Anhang 5 zur TEB- Finanzierungsvereinbarung 2017-2019

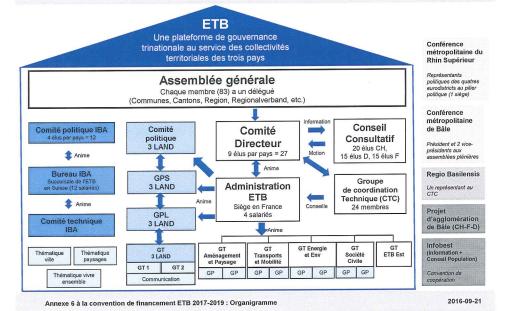
Arbeitsgruppe TEB OST Arbeitsprogramm für den Zeitraum 2017 -2019

Ziel	Das Ziel dieser Arbeitsgruppe besteht darin, dass die politischen Vertreter der Gebietskörperschaften, die zwischen den beiden Rheinfelden und Basel entlang des Rheins angesiedelt sind, gemeinsam über mögliche INTERREG-V-Projekte für das TEB-Gebiet nachdenken können. Zugleich können sie auf lokaler Ebene die Strategie des Ostkorridors des Agglomerationsprogramms Basel konkretisieren.
Arbeitsthemen	Die Themen werden von der Arbeitsgruppe definiert.
Arbeitsprogramm	Konkretisierung und Diskussion der Strategie für den Ost- Korridor der Agglomeration Basel. Leitung und Begleitung der Machbarkeitsstudien und des INTERREG V-Projekts auf Anfrage des Arbeitsgruppe
Mitglieder der Arbeitsgruppe / Ernennung	Mitglieder der Arbeitsgruppe sind die Vertreter der Gebietskörperschaften, die von den TEB-Mitgliedern ernannt wurden, sowie die Vertreter der Partner des TEB, insbesondere das Agglomerationsprogramm Basel.
Vorsitz der Arbeitsgruppe	Vorsitz der Arbeitsgruppe wird von den beiden Bürgermeistern Rheinfelden (Baden und Rheinfelden (Schweiz) übernommen. Sie werden dabei von der TEB-Geschäftsstelle unterstützt, die folgende Aufgaben übernimmt: • Versand der Unterlagen • Erstellung der Tagesordnung
	 Die TEB-Geschäftsstelle verschickt die Einladung und die Tagesordnung spätestens 10 Tage vor der Sitzung an alle Mitglieder der Arbeitsgruppe.
Anzahl der Sitzungen	Einmal jährlich
Arbeitssprachen	Jeder drückt sich in seiner Muttersprache (Deutsch) aus.
Unterlagen	Die Beschlussprotokolle werden in zwei Sprachen angefertigt (deutsch und französisch) und von der TEB-Geschäftsstelle spätestens mit der Einladung zur nächsten Sitzung verschickt.

FD, 26.10.2016

Eurodistrict Trinational de Bâle | Organisation







Trinationaler Eurodistrict Basel | Organisation

